



FOTON

TE-Serie

Foton Lovol International Ltd., Volksrepublik China

Produktmarke	Foton Lovol
Produktmodell	TB-
Fahrgestellnummer	
Motortype	
Motornummer	
Kaufdatum	
Händlerstempel	
Kunde	
Adresse des Kunden	
Hersteller	Foton Lovol International Ltd., Volksrepublik China
Adresse des Herstellers	Nummer 192, Beihai South Street, District Fangzi, City Weifang, Provinz Shandong der Volksrepublik China

Hinweis: 1. Formular ist bei Kauf/Übergabe auszufüllen

2. Sämtliche Nummern sind vollständig einzutragen.

V0.9, März 2013

Radtraktor von der Serie FOTON-TE

TE254, TE304, TE354

Gebrauchshinweise

Sehr geehrte Benutzer:

Wir danken Ihnen für den Verlass auf unsere Firma, dass Sie den von uns hergestellten Radtraktor von der Serie FOTON-TE einkaufen. Damit Sie den Traktor richtig, gerecht und hochwirksam benutzen, achten Sie bitte auf folgende wichtige Informationen.

1. Vor dem Gebrauch sollen Sie die Gebauchsanweisung sorgfältig lesen, egal, ob Sie vorher betreffende Fahrerfahrungen haben. Dies hilft Ihnen beim Nutzen dieses Schlepper günstiger und effizienter.
2. Um mehr Wirtschaftsnutzen zu schaffen und die Lebensdauer des Traktors zu verlängern, sollen Sie vor dem Gebrauch diese Gebauchsanweisung und die Anleitungen des entsprechenden Motors und Ackergerätes sorgfältig lesen, und Vorschriften strikt befolgen, den Traktor richtig bedienen, warten und unterhalten. Dabei ist die Funktion des Traktors völlig zu entfalten.
3. Versuchen Sie nicht, den Traktor umzubauen, damit vermieden ist, dass die Funktion des Traktors beeinträchtigt wird und Vorfälle vorkommen! Zugleich wird auch möglich bewirkt, dass das Serviceversprechen nicht gehalten werden kann.
4. Weil es einen großen Unterschied der Agrotechnik und des Bodenzustandes in verschiedenen Gegenden gibt, unterscheiden sich in dieser Anleitung vorgeschlagende Zwecke, Parameter auch sowie das entsprechende Ackergerät und die Arbeitseffektivität. Benutzer sollen sie nach der realistischen Situation wählen.
5. Wenn der Fahrer Besonderheiten des Traktors kennt und entsprechende Kenntnisse der sicheren Bedienung hat, kann er dann den Traktor fahren, warten und unterhalten.
6. Der Fahrer soll den Führerschein des Ackergerätes und Traktors haben, der von der lokalen Verkehrsbehörde ausgefertigt wird.
7. Lokale Sicherheitsvorschriften und Verkehrsregeln sollen jede Zeit eingehalten werden, um Unfälle zu vermeiden.
8. Beim Gebrauch sollen die Regeln der Anleitung nicht überschritten werden, sonst führt es zur Beeinträchtigung der Traktorfunktion und zur Panne.
9. Diese Anleitung kommt zugute, dass Benutzer eine gute Bedienung lernen. Sie ist kein bloßer Garantieschein, Daten, Grafiken und Anmerkungen darin dienen nur zur Bedienung, Wartung und Unterhaltung der Maschine.
10. Um die Maschinenqualität, die Benutzungs- sowie Sicherheitsfunktion zu erhöhen, wechselt unsere Firma den Entwurf der Einzelteile, deshalb gib es einen vermutlichen Unterschied zwischen Gehalt, Schaubildern der Anweisung und Produkten. Wenn der Inhalt der Anleitung geändert wird, teilen wir nicht mit. Wir bitten um Ihre Verzeihung.
11. Der Ausführungsstandard des Produktes ist nach dem neuen Standard des Herstellungsdatums bestimmt.

Zusammenfassung

In dieser Anleitung werden Sicherheitspunkte, Methoden von Einbau, Benutzung, Technikwartung, Regulierung, Pannenbehebung des Radtraktors von der Serie FOTON-TE vorgestellt, auf die sich Fahrer und Wartungsarbeiter beziehen können.

Die Anleitung bildet einen wichtigen Bestandteil des Produkts, Benutzer sollen sie vorsichtig aufbewahren.

Beim Gebrauch der Anleitung können Sie das Schnellservice genießen:+86(536)7638885, wenn Sie etwas nicht verstehen.



In dieser Anleitung weisen Warnungszeichen auf wichtige Sicherheitsinformationen hin. Wenn Sie das Warnungszeichen sehen, sollen Sie auf vermutliche Schäden achten und betreffende wichtige Informationen kennen und anderen Benutzern mitteilen.



Warnung: Das bedeutet, wenn die Warnung nicht vermieden wird, würde es zu potentialen Gefahren wie Tode oder ernststen Schäden führen.



Achtung: Wenn es nicht vermieden werden kann, ist es möglich, in potenziell gefährlichen Situationen mit niedrigem oder mittelschweren Verletzungen gerät;

Wichtige Hinweise: Punkte werden vorgestellt, bei denen Beschädigungen der Maschine oder Umweltverschmutzung vermutlich angerichtet werden.

Hinweis: Ergänzene Informationen werden vorgestellt.

Vorhergesehene Zwecke

Der Radtraktor von der Serie FOTON-TE ist ein kleiner in der Landwirtschaft eingesetzter Radtraktor mit vielen Anwendungsmöglichkeiten, er weist eine komplette Struktur, eine leichte Bedienung, ein flexibles Einbiegen, eine große Ziehkraft auf, und die Anwendung ist umfassend und Wartung leicht. Wenn der Traktor mit einem angemessenen Ackergerät ausgerüstet ist, können Arbeiten von Pflügen, Harken, Säen und Mähen vollbracht werden. Wenn der Traktor mit einem Anhänger ausgestattet ist, können landwirtschaftliche Transportarbeiten gemacht werden. Die Gewichtproportion von Anhänger und Traktor soll nicht über 3 sein. Wenn der Traktor mit einer Achse der Antriebsausgabe ausgestattet ist, kann sie als Antrieb der Wasserpumpe und des Traktors dienen. Nach der Forderung dieser Anleitung wird der Traktor mit dem Ackergerät ausgerüstet (Mit Bezug auf die Liste des Ackergerätes im Anhang 11.5), um eine größte ökonomische Effizienz zu erlangen. Benutzer sollen Verwendungs-, Wartungs-, und Unterhaltungsforderungen und Grundforderungen des vorhergesehenen Anwendungsbereiches befolgen, die die Herstellungsfabrik festschreibt. Dass der Traktor zu anderer Arbeit benutzt wird, widerspricht den Grundforderungen des vorhergesehenen Anwendungsbereiches.

Wenn der Fahrer Besonderheiten des Traktors kennt und entsprechende Kenntnisse der sicheren Bedienung hat, kann er dann den Traktor fahren, warten und unterhalten.

Sicherheitsvorschriften und Verkehrsregeln werden eingehalten, um Unfälle zu vermeiden.

Versuchen Sie nicht, den Traktor umzubauen, und benutzen den Traktor nicht zu anderer Arbeit, die den Grundforderungen des vorhergesehenen Anwendungsbereiches widerspricht! Wenn sich die Verlässlichkeit der Maschine verringert und die Beeinträchtigung der Maschine oder persönliche Verletzung ausgelöst wird, übernimmt unsere Firma keine Verantwortung.

Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise	1
1.1 Zusammenfassung.....	1
1.2 Sicherheits- und Warnhinweise	13
2. Produktmerkmal	19
3. Bedienungsanweisungen	20
3.1 Produktschilderung	21
3.2. Bedienungseinrichtungen und Messgeräte des Traktors	21
3.3 Motorbetrieb.....	24
3.4 Start des Traktors	27
3.5 Traktorschwenkung.....	27
3.6 Das Traktor umschalten.....	28
3.7 Differentialschlossbedienung.....	28
3.8 Benutzung der vornen Antriebsbrücke	29
3.9 Den Traktor bremsen.....	30
3.10 Traktor parken und Motor ausschalten.....	30
3.11 Bedienung sowie De- und Montage des Reifens.....	30
3.12 Benutzung des Ausgleichsgewichts	33
3.13 Einstellung des Fahrersitzes	33
3.14 Benutzung der Arbeitsvorrichtung des Traktors.....	33
3.15 Das Laufen des Traktors.....	43
3.16 Versagen und Fehlerbehebung des Traktors.....	46
4. Zubehöre,Ersatzteile und verletzliche Teile.....	60
4.1 Zubehör, Ersatzteile oder Verschleissteile.....	60
4.2 Verschleissteile	62
5. Die Anweisungen von Wartung und Pflege.....	64
5.1 Regel der technischen Wartung.....	64
5.2 Einstellung der Kupplung	70
5.3 Einstellung der Bremse	71

5.4 Einstellung der Luftbrems vom Anhänger	72
5.5 Bedienung der zentralen Übertragung.....	73
5.6 Lauf der Lenkung einstellen.....	78
5.7 Einstellung vorderer Antriebsachse.....	80
5.8 Die Regelung von hydraulischer Hebebuehne	82
5.9 Die Benutzung und Wartung von Trockenluftfilter.....	83
5.10 die Regelung von dem ueberspannenden Klebeband des Ventilators	84
5.11 Die Ueberprüfung von der Ölmenge der Motoroelwanne und die Ölersetzung.....	84
5.12 Die Wartung des Brennölfilters	85
5.13 Die Wartung des Ölfilters.....	85
5.14 Die Wartung des Ölfilters der Hebelmaschine	86
5.15 Die Prüfung der Vorantriebsöloberfläche.....	86
5.16 Die Pflege des Transmissionsystems.....	86
5.17 Die Pflege des Hebeegeräts	87
5.18 Die Pflege der Ölkasten	87
5.19 Die Kontrolle des Luftschlauchdrucks von Reifen	87
5.20 Die Unterhaltung des Kühlsystem von Motor.....	88
5.21 Der Auspuff des Ölsystems	88
6. Lagern	90
6.1 Gründe von Beschädigung während der Lagerung des Traktos.....	90
6.2 Die Lagerung des Traktors	90
6.3 Die Pflege des Schleppers unter Verschluss.....	91
6.4 Das Entsiegeln des Traktors	92
7. Auslieferung, Warenempfang, Transport	93
7.1 Lieferung und Abnahme	93
7.2 Transport.....	93
8. Technische Spezifikationen	95
8.1 Produktmodell	95
8.2 Die technischen Daten von 8.2 TE-Serie Traktor	95

9. Dementierung und Entsorgung.....	100
10. Qualitätsgarantie.....	101
10.1 Die Grundlage der Produktgarantie	101
10.2 Die Situation ohne Garantie.....	101
11. Anhang.....	102
11.1 Öl und Lösung des Traktors(Tabelle -75-1)	102
11.2 Schrauber Momentstabelle von hauptsächlichlichen Bolzen und Mutter	104
11.3 Der Wälzlager von Traktor.....	105
11.4 Dichtungen von Traktorsfahrgestell	108
11.5 Die FOTON-TE-Serie Traktor zusammengehörige Ackergeräte	111
Nutzer-FeedBack Formular	115

1. Sicherheitshinweise

1.1 Zusammenfassung

Vor dem Gebrauch sollen Sie die Gebauchsanweisung sorgfältig lesen und verstehen, um Sicherheit zu sichern. Nach der Aneignung der Gebrauchsmethode bedienen Sie dann die Maschine und müssen folgende Punkte beachten und Warnung, Achtung, Wichtige Hinweise und Hinweise in dieser Anleitung befolgen.

Vor der Bedienung muss es gelesen werden.

1. Fahrer sollen die Gebauchsanweisung und Merkmale der Sicherheitswarnungen sorgfältig lesen und verstehen.
2. Fahrer sollen sich richtige Bedienungs- und Arbeitsmethode anmerken.

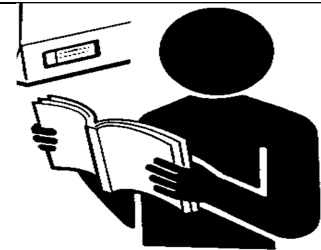


Abbildung 1-1 Vor der Bedienung muss es gelesen werden

Qualifizierte Bediener

1. Bei der Bedienung sollen Fahrer eine ausreichende Urteilskraft besitzen.
2. Leute, die sich unwohl fühlen, Alkohol trinken oder unausgeschlafen sind, dürfen den Traktor nicht fahren. Schwangeren und farbenblinde Menschen sowie Minderjährige dürfen den Traktor nicht fahren.
3. Fahrer sollen an einem speziellen Training teilnehmen und den Führerschein machen und sich regelmäßig an der Prüfung beteiligen. Die Verkehrsregeln sollen sie auch befolgen.
4. Leute, die die Maschine erstmals fahren, sollen mit einer niedrigen Geschwindigkeit fahren, bevor sie sich auskennen.



Abbildung 1-2 Qualifizierte Bediener

Fahrerkleidung

1. Bei der Bedienung sollen Fahrer knappe Arbeitsanzüge tragen. Sie dürfen keine weite Jacken und Hemden anziehen, und Krawatte, Schal oder Halsband nicht tragen. Weibliche Fahrer sollen Haare binden.
2. In der Nähe von laufendem Traktor oder laufenden Einzelteilen müssen Haare gebunden, und Krawatte, Schal oder Halsband dürfen nicht getragen



Abbildung 1-3

werden. Wenn solche Sachen verwickelt sind, führt es vielleicht zur gravierenden persönlichen Verletzung.

Fahrerkleidung

3. Fahrer sollen Sicherungskappe, Schutzbrille, Handschuhe und Sicherungsschuhe nach der Forderung tragen.

Brennstoffverwendung

1. Der Brennstoff ist feuergefährlich, wenn er eingefüllt wird, soll er entfernt vom Feuerwerk liegen.

2. Bevor das Benzin im ölkasten zugegeben wird, muss der Motor ausgeschaltet werden.

3. Wenn das Benzin zugegeben oder das ölsystem untersucht wird, ist das Rauchen verboten und soll der Fahrer entfernt vom Feuerwerk sein.

4. Auf der Maschine sollen keine Flecke, Schmierer oder Krümel stehen; Wenn Brennstoff oder Maschinenöl ausfließt, lassen sie sich mit sauberem Waschlappen reinigen.

5. Die Qualität von Brennstoff und Schmiere soll der im Anhang festgeschriebenen Forderung entsprechen.



Abbildung 1-4 ölgebrauch

Sicherer Arbeitsflüssigkeitswechsel

1. Die Arbeitsflüssigkeit ist gefährlich und verursacht die schlimme persönliche Verletzung, z. B. hydraulisches Hochdrucköl, Bremsflüssigkeit und Maschinenöl etc.

2. Bevor die Arbeitsflüssigkeit gewechselt wird, soll der Motor ausgeschaltet werden, ist das Rauchen und Feuerwerk verboten. Wenn die Arbeitsflüssigkeit ausfließt, ist sie mit sauberem Waschlappen zu reinigen.

3. Wenn die Arbeitsflüssigkeit gewechselt wird, muss die bestimmte Marke benutzt werden.

4. Die gebrauchte Arbeitsflüssigkeit gehört zum ölabbfall, der nicht beliebig geworfen werden darf.

Warnungspunkte der Reifen

1. Wenn der Einbau und Abbau der Reifen nicht der Prozedur gemäß betätigt wird, führt es vermutlich zur Explosion und schlimmer Verletzung; wenn Sie keine angemessenen Einrichtungen oder Arbeitserfahrungen der Sicherheit haben, bauen Sie Reifen nicht ein und ab.

2. Der richtige Luftdruck der Reifen soll gewährleistet werden; der festgelegte maximale Luftdruck darf nicht übertroffen werden. Wenn der maximale Luftdruck übertroffen wird, führt es zum Reiß des Reifenrandes und sogar zur Explosion. Wenn der vorgeschlagene Luftdruck erreicht wird und die zwei Ränder des Reifens noch nicht festgelegt sind, muss die Luft abgelassen und der Reifen dann nochmals festgemacht wird. Der Reifenrand wird geschmiert und der Reifen dann wieder aufgepumpt.

3. Eine regelmäßige Untersuchung soll vorgenommen und die Schraubenmutter des Vorder- und Hinterrades wiederum festgedreht werden, damit vermieden ist, dass die Maschine wegen des Reifenabfalls bei der Arbeit umkippt und die schlimme persönliche Verletzung und Beeinträchtigung der Maschine verursacht wird.

Gebrauchtsöflüssigkeits- und Abfällebehandlung

1. Wenn die Gebrauchtsöflüssigkeits- und Abfällebehandlung nicht gerecht ist, kann es der Umwelt und ökologie schaden.
2. Wenn die Gebrauchtsöflüssigkeit ausgestoßen wird, soll der Abdichtungsgehälter verwendet werden; es ist verboten, Gehälter zu benutzen, mit dem Lebensmittel und Getränk gefüllt sind, um zu vermeiden, dass jemand sie trinkt und sich vergiftet.
3. Es ist verboten, Abfälle auf den Boden, in den Abwasserkanal oder andere Wasserquellen zu schütten.
4. Gebrauchtsmaschinenöl, -brennstoff, -kältemittel, -bremsflüssigkeit, -filterkern oder -akkus, die eine potentielle Gefahr haben, sollen nicht beliebig geworfen werden; Beraten Sie bitte die lokale Umweltschutzabteilung oder das Recyclingzentrum, damit Abfälle auf eine richtige Art und Weise zu recyceln und behandeln sind!



Abbildung 1-5
Abfällebehandlung

Das Lebens- und Industriestromkabel passieren

1. Alle Einzelteile der Maschine sollen festgemacht werden und nicht locker sein, um den Schlag zu vermeiden.
2. Wenn der Traktor das Lebens- und Industriestromkabel langsam passiert, soll die Maximalhöhe des Traktors der Sicherheitshöhe des Kabels entsprechen, um den Stoß und Schlag zu vermeiden.
3. Es ist verboten, dass der Traktor beim Transport, Betrieb und Parken mit der Hochspannungsleitung kollidiert, damit Elektrizität vermieden ist.

Die richtige Stützung des Traktors

Die Einzelteile oder Instrumente sollen auf den Boden gesenkt werden. Wenn der Traktor oder seine Einzelteile gehoben werden müssen, sollen sie sicher gestützt werden.

Keine Kohlschlacken(Hohlziegel) Hohlfliesen oder anderen Anhalte dürfen zur Stützung des Traktors benutzt werden, die wegen des fortdauernden Drucks vermutlich reißen.

Es darf nicht unter dem Traktor gearbeitet werden, der nur durch einen Wagenheber gestützt wird.

Vor der Bedienung des Wagenhebers sollen alle Gehalte seiner Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden werden; der Wagenheber darf nicht überlastet werden und kann nur auf hartem Stützungsgegenstand gebraucht werden, um die persönliche Verletzung und den Vermögensverlust zu meiden.

Der Wagenheber kann nur gerade unter die linke und rechte Halbachseschale der Hinterbrücke und den Vorderträger des Traktors, aber keine anderen Einzelteile gestellt werden.

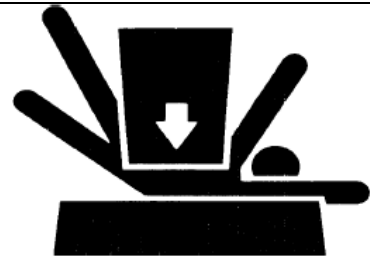


Abbildung 1-6 Stützungsgefahr

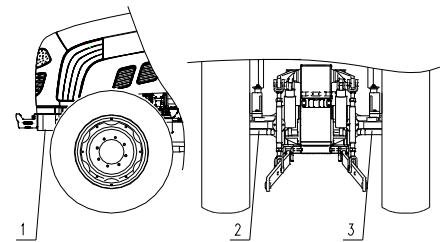


Abbildung 1-7 Stützungsstellen des Wagenhebers

1. Vorderträger; 2. Linke Halbachseschale; 3. Rechte Halbachseschale

Notausgang der Fahrerkabine

Die Fahrerkabine hat drei Notausgänge, nämlich die rechte und linke Tür sowie das Hinterfenster. Im Notfall können Sie die Fahrerkabine verlassen, indem Sie den Schlosshebel der Tür heben und die Tür aufmachen, oder den Fensterhebel losdrehen.

Es soll vermieden werden, laufende Einzelteile zu berühren.

1. Beim Lauf darf der Traktor nicht geschmiert, gewartet, unterhalten oder reguliert werden; dies kann nur nach dem Laufschiuß aller Einzelteile gemacht werden.
2. Die Hände und Füße sollen entfernt von laufenden Einzelteilen sein.



Abbildung 1-8 Entfernt von laufenden Antriebseinzelteilen

Achtung auf die hydraulische Pipeline

1. Das hydraulische Hochdrucköl besitzt eine ausreichende Kraft und kann durchdringen, Hände, Augen und Haut beschädigen, deshalb soll der Druck des hydraulischen Systems vor der Untersuchung und Reparatur der hydraulischen Pipeline beseitigt werden. Und zweifelhafte Lecks sind mit dem Karton oder Holzbrett zu untersuchen, damit die Beschädigung der Hände und des Körpers durch die Hochdruckflüssigkeit vermieden ist.

2. Wenn Sie durch das leckende hydraulische öl beschädigt werden, sollen Sie sofort den Arzt besuchen; Wenn keine rechtzeitige notwendige Behandlung bekommen wird, wird es vermutlich schlimme Infektion und Reaktion verursachen.

3. Das Erhitzen in der Nähe von der hydraulischen Pipeline mit Druck erzeugt feuergefährlichen Spray, durch den der Fahrer selbst oder Außenseiter schlimm verbrüht sind. Das Erhitzen in der Nähe von der hydraulischen Pipeline ist verboten. In der Nähe von Druckflüssigkeitleitungen oder anderen brennbaren Materialien darf nicht der Schweißer, Gasschweissen oder Schweißbrenner benutzt werden, die thermische Strahlung außer Flamme kann unerwartet die Leitungen beschädigen.

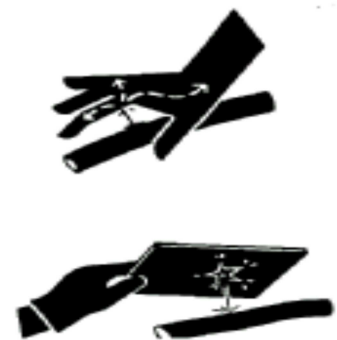


Abbildung 1-9 Die hydraulische Pipeline leckt.

Andere Leute fahren

1. Nur darf der Fahrer die Maschine betätigen; wenn es keinen Stuhl für den Beifahrer gibt, dürfen keine anderen Leute gefahren werden, wenn es einen Stuhl für den Beifahrer gibt, darf ein Mensch gefahren werden, der sich in die Betätigung des Fahrers nicht einmischen, oder seine Betätigung beeinflussen und verhindern darf.
2. Bei Inbetriebnahme und Betrieb der Maschine darf kein Mensch ein- oder aussteigen oder die Maschine erklettern, der Mensch soll von der Maschine entfernt sein und die Beschädigung vermeiden.

Notfallbehandlung

1. Wenn die Bremse versagt, soll die Steuer festgehalten werden, nachdem Sie an sicheren Ort gelangen sind, soll der Motor sofort abgestellt und die Maschine ausgeschaltet werden.
2. Wenn die Steuer versagt, soll der Traktor sofort gebremst und der Motor abgestellt werden.
3. Ein Sanitätskasten und Telefonnummern von Sanitätszentrale, Krankenhaus und Feuerwehrzentrale sollen vorbereitet werden. Wenn sich Sicherheitsunfälle ereignen, sollen Sie nach dem Fall gleich mit Sanitätszentrale, Krankenhaus und Feuerwehrzentrale telefonieren.
4. Zur Geborgenheit von Ihnen und anderen sollen Sie nicht riskieren, zu fahren oder Arbeiten zu machen. Nach der Festlegung der gerechten Maschinenreparatur kann der Bedienungsarbeiter die Maschine im Fall der sicheren Umgebung erneut in Gang setzen und sie langsam abfahren lassen.
5. Wenn die Maschine in Brand gerät, soll der Motor sofort abgestellt und die Maschine ausgeschaltet werden. Wenn ein Feuerlöscher vorbereitet wird, kann das Feuer damit geloschen werden; Wenn kein Feuerlöscher vorbereitet wird, kann das Feuer mit dem Sand geloschen werden.

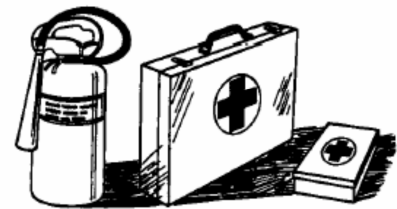


Abbildung 1-10
Notfallbehandlung

Wenn sich der Traktor an andere Einrichtungen anknüpft oder seine Einzelteile gewechselt werden

1. Wenn Einzelteile gewechselt werden, soll der Motor abgestellt und der Traktor an sicheren Ort geparkt werden. Vor dem Wechsel sollen Sicherheitswarzeichen und Gebrauchsanleitung vorsichtig gelesen werden, notwendigenfalls sollen professionelle Mitarbeiter gebeten werden, die Einzelteile zu wechseln.
2. Wenn der Traktor an andere Einrichtungen angeknüpft wird, wird die persönliche Verletzung aus Mangel an notwendiger Erfahrung vielleicht ausgelöst, notwendigenfalls sollen professionelle Mitarbeiter gebeten werden, die Einzelteile zu wechseln.

Richtige Benutzung der Akkus

1. Das von Akkus ausgestoßene Gas droht zu explodieren, darum sollen Akkus entfernt von offenem Feuer (Flamme von Streichholz, Feuerzeug oder Zigarette usw.) liegen; der Kurzschluß und der Funke sollen vermieden werden.
2. Akkus sollen nur zum Betreiben des Motors, aber nicht zum anderen Zweck dienen.
3. Wenn Akkus aufgeladen oder ersetzt werden, soll das Achtungsetikett der Akkus gelesen werden.
4. Wenn Akkus ausgenommen werden, wird der Erdungsleiter des Minuspols (-) zuvor ausgenommen. Wenn Akkus einbaut, das Kabel des Pluspols (+) zuvor ein.
5. Wenn Akkus aufgeladen werden, sollen sie zuvor aus der Maschine genommen und dann aufgeladen werden.
6. Vor der Aufladung soll untersucht werden, ob das Lüftungsloch des Klemmendeckels und die Luft in der



Abbildung 1-11 Akkusbenutzung



Abbildung 1-12 Elektrolyt ist gefährlich.



Abbildung 1-13 Akkusprüfung

Umgebung zügig sind.

7. Der Nennkapazität der Akkus zufolge wird der Aufladungsstrom gewählt. Nach dem Schluß der Aufladung soll der Strom vor allem ausgeschaltet, das Kabel dann vom Pol getrennt werden, um vorzubeugen, dass der Strom die Akkus entzündet.

8. Keine anderen Akkus lassen sich benutzen, die in der Anleitung nicht festgesellt sind.

9. Die Berührung mit Elektrolyt (Verdünnte Schwefelsäure) ist sehr gefährlich. Wenn Augen, Haut oder Kleidung mit Elektrolyt in Berührung kommen, sollen sie sofort mit sauberem Wasser gewaschen werden; Wenn Augen mit Elektrolyt in Berührung kommen, sollen sie langfristig mit sauberem Wasser gewaschen werden, und ist es noch notwendig, den Arzt zu besuchen. Um die Beschädigung des Elektrolyts zu vermeiden, sollen folgende Maßnahmen eingeleitet werden:

① Die Schutzbrille und Gummihandschuhe werden getragen.

② Es soll vermieden werden, den vom Elektrolyt ausgestoßenen Qualm zu atmen.

③ Es soll verhütet werden, dass der Elektrolyt spritzt oder leckt.

④ Die richtige Prozedur des Betriebs der Parallelschaltung wird befolgt.

Die richtige Installation des Anti - Umkippen - Gestells sichern

Wenn das Anti - Umkippen - Gestell aus irgendeinem Grund gelöst oder abgebaut wird, sollen es und alle seinen Einzelteile richtig erneut eingebaut werden. Den Bolzen zum richtigen Verdrehmoment festdrehen Wenn das Anti - Umkippen - Gestell eine durch Unfälle oder Biegung verursachte Strukturbeschädigung hat, wird die Schutzfunktion des Gestells beeinträchtigt. Es soll ersetzt werden, die Weiterbenutzung ist verboten.

Die richtige Verwendung des faltbaren Anti - Umkippen - Gestells und Sicherheitsgurts

1. Wenn der Traktor das faltbare Anti - Umkippen - Gestell hat, muss das Gestell an völlig ausdehnbarer und verschlossener Stelle sein. Wenn das Anti - Umkippen - Gestell an faltbarer Stelle funktioniert, muss der Traktor besonders vorsichtig gefahren werden. Wenn das Anti - Umkippen - Gestell an faltbarer Stelle funktioniert, darf der Sicherheitsgurt des Sitzes nicht gebraucht werden.
2. Wenn der Traktor erneut unter normaler Bedingung arbeitet, muss das Anti - Umkippen - Gestell gleich zur völlig ausdehnbaren Stelle gehoben und dort festgemacht werden. Wenn sich das Anti - Umkippen - Gestell an völlig ausdehnbarer und verschlossener Stelle befindet, muss der Sicherheitsgurt benutzt werden.
3. Wenn Befestigungseinrichtungen des Einbaus, Schnallen oder Konstriktor beschädigt werden, muss der ganze Sicherheitsgurt ersetzt werden.
4. Befestigungseinrichtungen und Sicherheitsgurt sollen oft untersucht werden. Es wird untersucht, ob Befestigungseinrichtungen locker sind oder der Sicherheitsgurt beschädigt wird, z.B. Einschnitt, Schramme, anormale Beschädigung und Abnutzung etc.
5. Wenn es kein Anti - Umkippen - Gestell oder keine Fahrerkabine gibt, ist die Benutzung des Sicherheitsgurts untersagt.

 **Warnung:**

1. Sichere Bedienung zur Aufrechterhaltung von Ihrer Lebens- und Vermögenssicherheit und vom Wohl Ihrer Verwandten
2. Wenn der Traktor zu fahren beginnt, soll beachtet werden, ob es Hindernisse auf der Straße oder Menschen zwischen dem Traktor und Ackergerät oder Hänger gibt, und es wird zur Warnung gepfeffert, um zu verhindern, dass der Traktor plötzlich abfährt und unerwartete Unfälle vorkommen.
3. Wenn der Fahrer nicht auf dem Fahrersitz ist, darf er den Traktor nicht betreiben und fahren. Beim Betrieb sollen alle Gangschalthebel in Leergang stehen, soll der Bedienungshebel der Antriebsausgabe sowie des Vorderantriebs getrennt werden, soll der Bedienungshebel der Abhebevorrichtung in der Mittelstelle sein, um zu verhindern, dass der Traktor plötzlich abfährt und unerwartete Unfälle vorkommen.
4. Mit der Methode der Überbrückungsschaltung des Kurzschlusses darf der Motor nicht angestellt werden, sonst würde der Traktor unkontrolliert abfahren und unerwartete Gefahr passieren, wenn der Getriebekasten den Gang einschaltet.
5. Die Bewegung aller Fußhebel soll nicht verhindert werden, die unaufhaltsam zur eigentlichen Stelle zurückkommen können müssen. Auf dem Boden und unter den Fußhebeln darf kein Gegenstand liegen, der von der Bewegung der Fußhebel abhält und gleitet oder rollt, wenn auf die Fußhebel getreten wird. Um die Fußhebel soll kein extra Teppich oder keine andere Unterlage liegen, um zu vermeiden, dass die Bewegung aller Fußhebel beeinträchtigt wird und unerwartete Gefahr passiert.
6. Beim Betrieb des Traktors darf kein Mensch ein- und aussteigen. Beim Betrieb des Traktors darf nicht unter den Traktor geklettert werden, und der Traktor darf nicht dabei untersucht und repariert werden, um unerwartete Gefahr zu verhindern.
7. Nach dem Parken soll der Fahrer den Schlüssel vor dem Ausstieg ausziehen und alle Gangschalthebel in Leergang bringen und den Parkbremshebel fest verschließen, um zu verhindern, dass der Traktor unkontrolliert abfährt und Unfälle vorkommen.
8. Beim Transport soll der linke und rechte Bremsfußhebel zusammen verschlossen werden. Die Geschwindigkeit soll angemessen kontrolliert werden; wenn der Traktor durch Durchlaß oder Brücke fährt, soll die Maximalhöhe beachtet werden; beim Biegen soll die Geschwindigkeit vorher vermindert werden, um Zufälle zu verhindern, die Unfälle und Kollisionen verursachen.
9. Wenn der Traktor bergauf und bergab fährt, soll der Minimalgang mit der gleichzeitigen Verwendung der Gaskontrolle benutzt werden; es ist verboten, dass der Leergang eingeschaltet wird, oder auf das Kupplungspedal getreten wird und der Traktor dann bergab rollt; dabei ist es verboten, den Gang zu wechseln, um zu vermeiden,

dass der Traktor umkippt.

10. In schneller Fahrt darf der Traktor keine scharfe Kurve mit der einseitigen Bremse nehmen, um zu vermeiden, dass der Traktor umkippt.

11. Wenn der Traktor auf der Straße fährt, sollen Verkehrsmerkmale und Verkehrsregeln befolgt werden, um unvermutete Sicherheitsgefahren zu vermeiden.

12. Wenn der Traktor auf eine andere Fahrbahn gefahren wird, sollen Verkehrsregeln befolgt werden und der Abstand zwischen zwei Fahrzeugen soll mindestens 60(Meter) betragen, um Unfälle und Kollisionen zu vermeiden.

13. Der Koffer in der Nähe von Rinne, Höhle und Damm ist nicht so solide, der durch das Gewicht des Traktors möglich zusammenfällt. Daher sollen sie umgefahren werden, sonst ereignet sich unvermutete Gefahr.

14. Der Traktor darf nicht überladen und überlastet werden, der überlastete Betrieb ist verboten, um die Überlastung der Maschineinteile zu meiden, die die Beschädigung der Maschine oder persönliche Verletzung anrichtet.

15. Wenn der Traktor nachts arbeitet, soll es eine gute Lichtanlage geben, damit vermieden ist, dass der Arbeitseffekt beeinträchtigt wird und unvermutete gefährliche Unfälle geschehen.

16. Wenn der Traktor zur Erntearbeit oder Arbeit im Hof benutzt wird, soll die Vorrichtung zur Vernichtung der Funken am Auspuffrohr angebracht werden, um Brandgefahren zu vermeiden.

17. Wenn der Traktor an Regen- und Schneetagen arbeitet, soll die Arbeitsgeschwindigkeit verlangsamt werden, um zu vermeiden, dass der Traktor wegen der glitschigen Straße und Bodenfläche umkippt.

18. Wenn der Traktor zur Arbeit der Antriebsausgabe benutzt wird, muss der sichere Anschluß und der verlässliche Schutz gewährleistet werden, um zu vermeiden, dass die laufenden Teile abfahren und schaden.

19. Wenn Geräte angeschlossen oder geschleppt werden, soll der verlässliche und feste Anschluß der Stifte gesichert werden, um zu vermeiden, dass die Stifte abfahren und Kollisionsgefahren anrichten. Wenn Acker- und Anhängergeräte abgebaut werden, sollen alle Stifte getrennt werden, um zu vermeiden, dass die schlechte Trennung die Beschädigung der Maschine oder persönliche Verletzung anrichtet.

20. Wenn Geräte abgehoben werden, soll die Kontrolle über das Motorgas beachtet werden, um zu vermeiden, dass das zu schnelle Abheben die Beschädigung der Maschine oder persönliche Verletzung anrichtet.

21. Wenn Akkus aufgeladen werden, soll das Lüftungsloch des Einfüllstößels zugänglich sein. Akkus sollen entfernt von offenem Feuer liegen, nach der Fertigstellung der Aufladung wird zuvor der Strom ausgeschaltet, um Explosion zu verhüten.

22. Die Sicherheitshöhe der Hochspannungsleitung soll befolgt werden, um unvermutete gefährliche Unfälle

zu vermeiden.

23. Wenn der Traktor zu Erntearbeit und Dreschen oder zum Transport feuergefährlicher Gegenstände benutzt wird, soll er mit einem Löschapparat ausgestattet werden, um unerwarteten Brand zu vermeiden.

24. Wenn der Traktor zum Transport benutzt wird, sollen Zeichenschilder zur Pannenwarnung angebracht werden. Wenn der Traktor versagt und repariert werden soll, werden Zeichenschilder über 30 Meter hinter den versagenden Traktor gelegt, um andere Fahrzeuge darauf aufmerksam zu machen, dass ein Fahrzeug vorne repariert wird, und um Gefahr zu verhüten.

Achtung:

1. Alle Bolzen und Schraubenmutter an Anknüpfungsstellen und andere leicht lockere Einzelteile, wie die Stellen der Schraubenmutter am Vorder- und Hintertreibrad sowie der Lenkstange sollen stets untersucht werden, wenn sie locker sind, sollen sie rechtzeitig festgedreht werden, um unvermutete gefährliche Unfälle zu vermeiden.

2. Beim Betrieb der Achse der Antriebsausgabe des Traktors soll ein Schutzschild angebracht werden, es ist verboten, dass die Achse berührt wird. Wenn die Achse die Belastung hat, kann der Traktor keine scharfe Kurve nehmen, um die Beschädigung des Kardangelenks und der Achse der Antriebsausgabe zu vermeiden; wenn die Achse der Antriebsausgabe nicht gebraucht wird, soll der Hebel an der Ausrückstelle stehen, um unerwartete Gefahr zu verhüten.

3. Nach dem Parken soll der Fahrer den Traktor nicht verlassen, bevor der Motor abgestellt wird, um zu verhüten, dass der Traktor auf einmal unkontrolliert abfährt und sich unerwartete Gefahr ereignet.

4. Wenn der Traktor notgedrungen am Hang geparkt wird, soll der Bremshebel im Arbeitszustand liegen und der Motor ausgeschaltet werden. Zudem soll der Gang eingeschaltet werden (bergauf den Vorwärtsgang, bergab den Rückwärtsgang), die Parkbremse muss benutzt und eindreieckiger Korke unter das Hinterrad gestopft werden, um zu verhüten, dass der Traktor unkontrolliert abfährt und sich unerwartete Gefahr ereignet.

5. Die Installation und Regulierung der Reifen sollen erfahrene professionelle Mitarbeiter mit geeigneten Instrumenten erledigen, eine falsche Installation der Reifen wird schlimme Unfälle anrichten.

6. Nachdem der Motor zuvor ausgeschaltet und der Wasserkasten abgekühlt worden ist, ist der Wasserkasten zu reinigen, um Verbrühungsunfälle und Beschädigung des Wasserkastens zu vermeiden.

7. Bevor wählbare Einzelteile und Ersatzteile oder Anhänger eingebaut oder benutzt werden, sollen Sicherheitszeichen und Gebrauchsanleitung gelesen und die Sicherheit beachtet werden.

Wichtige Hinweise:

1. Der neue Traktor oder viel reparierte Traktor soll nach der Forderung eingefahren werden, damit vermieden ist, dass die Lebensdauer des Traktors beeinträchtigt wird.
2. Der Traktor soll strikt nach der Forderung Solutionen benutzen. Das Heizöl soll sich mindestens 48 Stunden absetzen und kann nach der Klärung dann erst eingefüllt werden, die Schmiere soll durch den ölfilter geklärt werden, der eine gleiche Präzision mit dem ölfiltrierapparat der Abhebevorrichtung hat, und kann dann erst eingefüllt werden. Damit ist vermieden, dass die Lebensdauer des Traktors und Arbeitseffizienz beeinträchtigt wird.
3. Vor dem Betrieb des Traktors sollen öl- und Wasserleitung, abgekühltes Wasser geprüft werden; nach dem Betrieb soll der Messwert aller Messgeräte und der normale Lauf der Einzelteile des Traktors jede Zeit beachtet werden.
4. Bevor die Achse der Antriebsausgabe zum Antreiben des Ackergerätes benutzt wird, wird geprüft, ob der Traktor an das Antriebsackergerät anpasst. Bei der Kultivierung soll der Winkel von der Achse der Antriebsausgabe mit der Treibachse des Kardangelenks nicht größer als 15° sein; bei der normalen hydraulischen Bedienung ist der Winkel von der Achse der Antriebsausgabe und der Eingabeachse des Ackergerätes mit der Treibachse nicht größer als 20° , nachdem das Ackergerät nach der Biegung gehoben worden ist; es ist untersagt, die Bodenfräse vor dem Anschluss der Antriebsausgabe zu benutzen, was zur Beschädigung der Bodenfräse und schlimmen Beschädigung der Kupplung führt. 【Um die Arbeitseffizienz zu erhöhen, kann die Antriebsquelle bei der Biegung nicht ausgeschaltet werden, aber das Ackergerät soll gehoben werden, das vom Boden ungefähr 200mm entfernt ist.】
5. Wenn die Temperatur im Winter niedriger als 0°C ist, muss das Frostschutzmittel benutzt werden, um zu vermeiden, dass der Wasserkasten und wichtige Einzelteile wie der Motor vom Frost zerstört werden.
6. Die Antriebsbrücke von vorne des Traktors soll nur bei der Feldarbeit und in dem Fall benutzt werden, dass Reifen auf schlammigem Weg ins Rutschen kommen; in anderem Fall ist ihre Benutzung untersagt, sonst würde es dazu führen, dass Reifen und Triebssystem frühzeitig abgenutzt werden.
7. Der Fahrer darf seinen Fuß im Lauf der Traktorfahrt nicht auf das Brems- und Kupplungspedal legen, um die frühzeitige Beschädigung der Bremse und Kupplung zu vermeiden.
8. Wenn das Ackergerät auf eine andere Fahrbahn gefahren wird, wird die Abhebestange der Aufhängevorrichtung auf kürzeste und zugleich die Abstandhaltungsstange reguliert, um das Wanken des Ackergerätes zu verhüten; die Schraubenmuttern der Abhebestange und Abstandhaltungsstange sollen auch zur Fahrsicherheit festgedreht werden, um Beschädigungsgefahren der Maschine und des Ackergerätes zu vermeiden.

9. Wenn das Aufhängeackergerät auf eine andere Fahrtbahn gefahren wird, soll seine Position verschlossen werden; wenn der Fahrer den Traktor verlässt, muss er das Aufhängeackergerät auf den Boden senken, um Beschädigungsgefahren der Maschine und des Ackergerätes zu vermeiden.

10. Bei der Reparatur des Traktors sollen qualifizierte Einzelteile verwendet werden, damit vermieden ist, dass die normale Lebensdauer des Traktors beeinträchtigt wird.

Den Radiatordeckel losdrehen

Wenn der Motor sich jedoch im Heizzustand befindet, ist die Vorsichtigkeit notwendig. Nach dem Leerlauf von einigen Minuten und der Kühlung des Motors wird der Radiatordeckel auf den ersten Gang losgedreht, wenn der Druck gemindert worden ist, ist der Radiatordeckel abzdrehen.

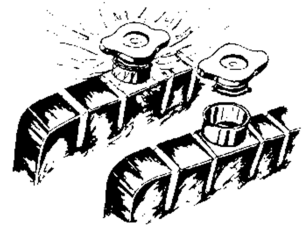


Abbildung 1-14 Den Radiatordeckel losdrehen

Bei der Reparatur der Einzelteile

1. Der Schlüssel des Elektroschlusses wird ausgezogen.
2. Nach dem Ausschalten des Stromschalters der Akkus wird repariert.
3. Wenn der Traktor mit der Elektroschweißung repariert wird, soll der Erdungsleiter der Akkus ausgeschaltet und der Stecker des Motors und des Kontrollers des hydraulischen Computers (Wenn der Traktor mit ihm ausgestattet ist) ausgezogen werden, sonst führt es leicht zur Beschädigung von Akkus, Kontroller und Gruppenmessgerät.

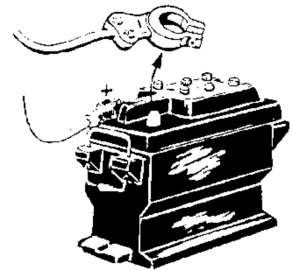


Abbildung 1-15 Bei der Reparatur der Einzelteile

Der Traktor zeigt Probleme.

1. Es ist verboten, dass der Traktor mit diesen Problemen arbeitet, insbesondere wenn es keinen Öldruck, zu niedrigen Öldruck, zu hohe Wassertemperatur, oder anormalen Geräusch und Geruch gibt. Dabei sollen der Traktor rechtzeitig geparkt und Pannen abgeschaffen werden.

2. Bei der Schmierwartung und Feldregulierung soll der Motor



Abbildung 1-16

abgestellt werden.

Es sind Sicherheitsvorschriften, wenn den Traktor niemand betreut.

1. Der Leergang wird eingeschaltet und der hydraulische Bedienungshebel an die Mittelstelle gelegt.
2. Die Abhebevorrichtung oder Abschleppgeräte werden an die niedrigste Stelle gestellt.
3. Die Parkbremse wird zusammengefügt.
4. Der Schlüssel des Elektroschlusses wird ausgezogen.
5. Wenn der Traktor notgedrungen am Hang geparkt wird, muss ein dreieckiger Korken unter das Hinterrad gestopft werden.

1.2 Sicherheitswarnungszeichen

Warnung:

1. Sicherheitswarnungszeichen sollen klar gesehen werden, wenn sie schmutzig sind, sind sie mit Seifenwasser zu reinigen und mit weichem Waschlappen zu trocknen.
2. Wenn Sicherheitswarnungszeichen verloren werden oder vage sind, soll der rechtzeitige Kontakt mit dem Laden oder der Herstellungsfabrik abgeschlossen werden, und sie werden gewechselt.
3. Wenn Einzelteile mit Sicherheitswarnungszeichen gewechselt werden, sollen zugleich die Sicherheitswarnungszeichen gewechselt werden.
4. Sicherheitswarnungszeichen weisen auf die persönliche Sicherheit hin, die strikt befolgt werden soll.

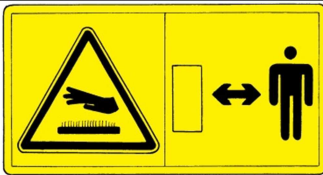


Abbildung 1-17

Sicherheitswarnungszeichen

IV

Bedeutung: Beim Lauf der Maschine soll ein Abstand mit der Heizoberfläche gehalten werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: auf der Außenseite des Schallschluckers, auf der Seite des Wasserkastens

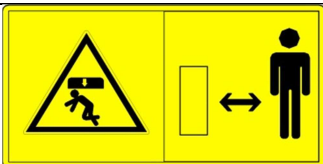


Abbildung 1-18

Sicherheitswarnungszeichen

II

Bedeutung: Beim Lauf der Maschine soll ein sicheren Abstand mit dem Traktor gehalten werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: auf der Hinterseite des Schutzblechs



Bedeutung: Es ist verboten, auf der Stellung außer dem Sitzplatz zu sitzen, um die Sichtlinie des Fahrers zu behindern und zu Verletzungen zu führen.

Klebestelle: auf der Vorderseite des linken und rechten Schutzblechs

Abb. 1-19 Warnhinweis VI



Bedeutung: Beim Lauf des Kontrollers der Abhebestange soll ein Abstand mit dem Abhebegebiet gehalten werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: auf der Hinterseite des Schutzblechs

Abb. 1-20 Warnhinweis III



Bedeutung: Vor der Reparatur, Wartung und Regulierung soll der Motor ausgeschaltet und der Schlüssel ausgezogen, der Traktor nach der Forderung der Gebrauchsanweisung bedient werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: an der Fassade des Messgerätpults

Abb. 1-21 Warnhinweis I



Bedeutung: Beim Lauf des Motors darf das Schutzschild nicht geöffnet oder abgebaut und die Hände nicht in den Arbeitsbereich gelegt werden;

Klebestelle: auf dem Schutzschild des Motors

Abb. Warnhinweis IX



Bedeutung: Der Fahrer soll den Motor auf dem Fahrersitz anstellen, es ist verboten, den Starter mit dem Kurzschluß zu betreiben, um die

persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: an der Fassade des Messgerätpults

Abbildung 1-23
Sicherheitsbetriebszeichen



Bedeutung: Die Anleitung soll gelesen und die Bedeutung der Sicherheitsbetriebszeichen ohne Schriften soll verstanden werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: an der Fassade des Messgerätpults

Abbildung 1-24
Zeichen für das Lesen
der Anleitung



Bedeutung: Nur wenn alle Einzelteile der Maschine mit dem Betrieb aufhören, können sie berührt werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: auf dem PTO(Power-Take-Off)- Schutzschild des Motors

Abbildung 1-25
Leistungssicherheitssymbol



Abbildung 1-26
Akkuszeichen

Bedeutung: Bei der Unterhaltung der Akkus soll die Anleitung gelesen und der richtige Unterhaltungsprozess gekannt werden, um die persönliche Verletzung zu vermeiden;

Klebestelle: auf der Oberfläche der Akkus

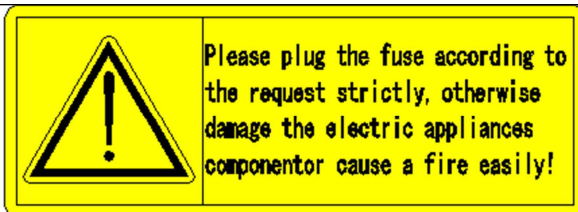


Abbildung 1-27 Sicherheitswarnungszeichen des Sicherheitsdrahtes

Bedeutung: Siehe Abbildung 1-27

Klebestelle: in der Nähe des Elektrogerätkastens

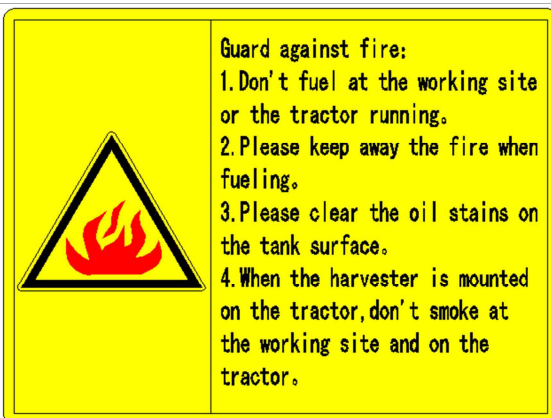


Abbildung 1-28 Zeichen für Feuerschutz beim Tanken

Bedeutung: Siehe Abbildung 1-28

Klebestelle: in der Nähe des Tankeingangs des Heizöltanks

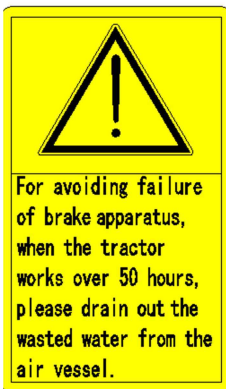


Bedeutung: Siehe Abbildung 1-29

Klebestelle: in der Nähe der Achse der Antriebsausgabe

Abbildung 1-29

Leistungssicherheitssymbol



Bedeutung: Siehe Abbildung 1-30

Klebestelle: auf der Oberfläche des Gastanks der Gasbremse

Abbildung 1-30

Gasbremszeichen



Bedeutung: Siehe Abbildung 1-31

Klebestelle: an der Fassade des Messgerätpults

Abbildung 1-31
Warnungszeichen des
Sicherheitsbetriebs

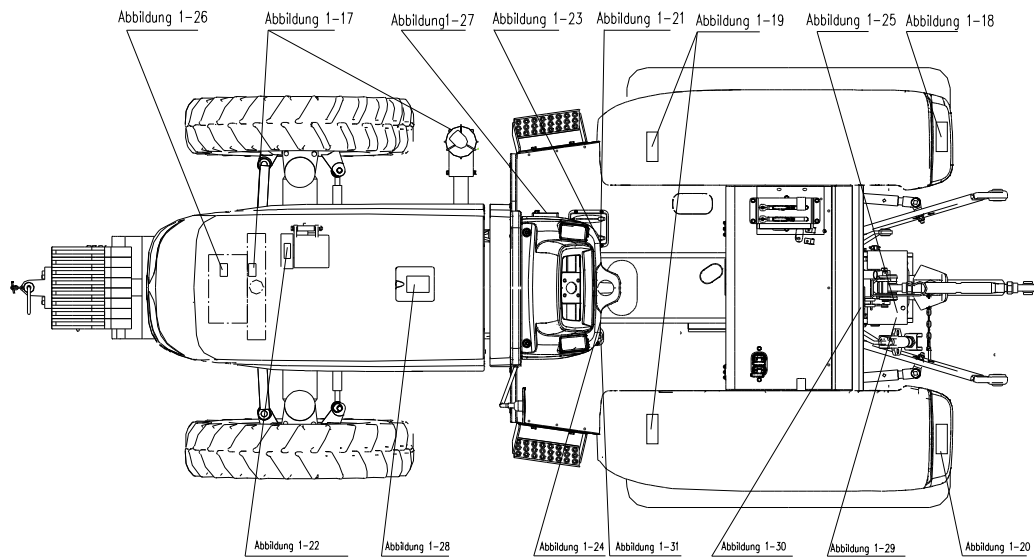
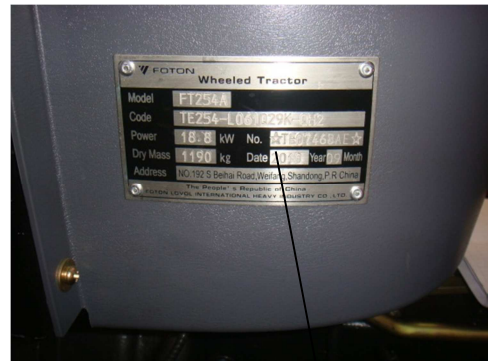


Abbildung 1-32 Klebediagramm der Warnungszeichen

2. Produktmerkmal

Produktmarke

Die Produktmarke ist ein wichtiges Wahrzeichen, durch das der Traktor erkannt wird, und steht auf der linken Seite des Messgerätpults. Wenn das Service genossen wird, prüft der Mitarbeiter die Produktmarke, die nicht verloren werden darf und klar bleiben soll.



1
Abbildung 2-1

Produktmarke

1.

Produktmarke

Motorinformation

Die Motorproduktmarke ist ein wichtiges Wahrzeichen, durch das die Antriebseinrichtung des Traktors erkannt wird, und steht unter der Maschinenhaube und auf dem Motor. Wenn das Service genossen wird, prüft der Mitarbeiter die Produktmarke, die nicht verloren werden darf und klar bleiben soll.



1
Abbildung 2-2
Motormarke
1. Motormarke

Produktauslieferungsmodell und -nummer

Die Produktauslieferungsmodell und -nummer steht auf der linken Seite der Schale des Getriebekastens, siehe Abbildung.



1
1

Abbildung 2-3
Produktauslieferungsnummer




Bedienungserklärung



Achtung: Mit richtiger Traktorbedienung kann seine Funktion hinreichend zur Geltung gebracht, seine Abnutzung gemindert und Unfälle verhütet werden. Die Feld- und Straßenarbeit des Bedieners kann exzellent, hochwirksam und sicher erledigt werden, die auch nur einen niedrigen Verbrauch braucht.

Abbildung 3-1 Gebräuchliche Zeichen

Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung	Zeichen	Bedeutung
	Sicherheitswarnungszeichen		Vierradantrieb		Hupe
	Fernlicht		Abblendlicht		Schnell
	Motoröldruck		Aufladungslage der Akkus		Langsam
	Winker		Skrubber		Positionslicht
	Motorvorerhitzung		Hinterscheibenwischer		Scheibenwischer
	Verstopfter Luftfilter gibt Alarm.		Filter des hydraulischen öls		Luftdruckbremse versagt oder hat eine Panne.
	Temperatur des Motorkältemittels		Brennölmenge		Parkbremse

	Differentialschl oss		Notlagekontroll icht		Bremsflüssigkei tsniveau gibt Alarm.
---	-------------------------	---	-------------------------	---	--

3.1 Produktschilderung

In dieser Anleitung werden Benutzung, Technikwartung, Regulierung, Pannen und Pannenbehebung des Radtraktors von der Serie FOTON-TE vorgestellt, inklusive TE254, TE304 und TE354.

Der Radtraktor von der Serie FOTON-TE ist ein in der Landwirtschaft eingesetzter mittelgroßer Radtraktor mit vielen Anwendungsmöglichkeiten. Er weist eine komplette Struktur, eine leichte Bedienung, ein flexibles Einbiegen, eine große Ziehkraft auf, und die Wartung sowie die Pflege sind sehr leicht.

3.2. Bedienungseinrichtungen und Messgeräte des Traktors

3.2.1 Bedienungseinrichtungen des Traktors

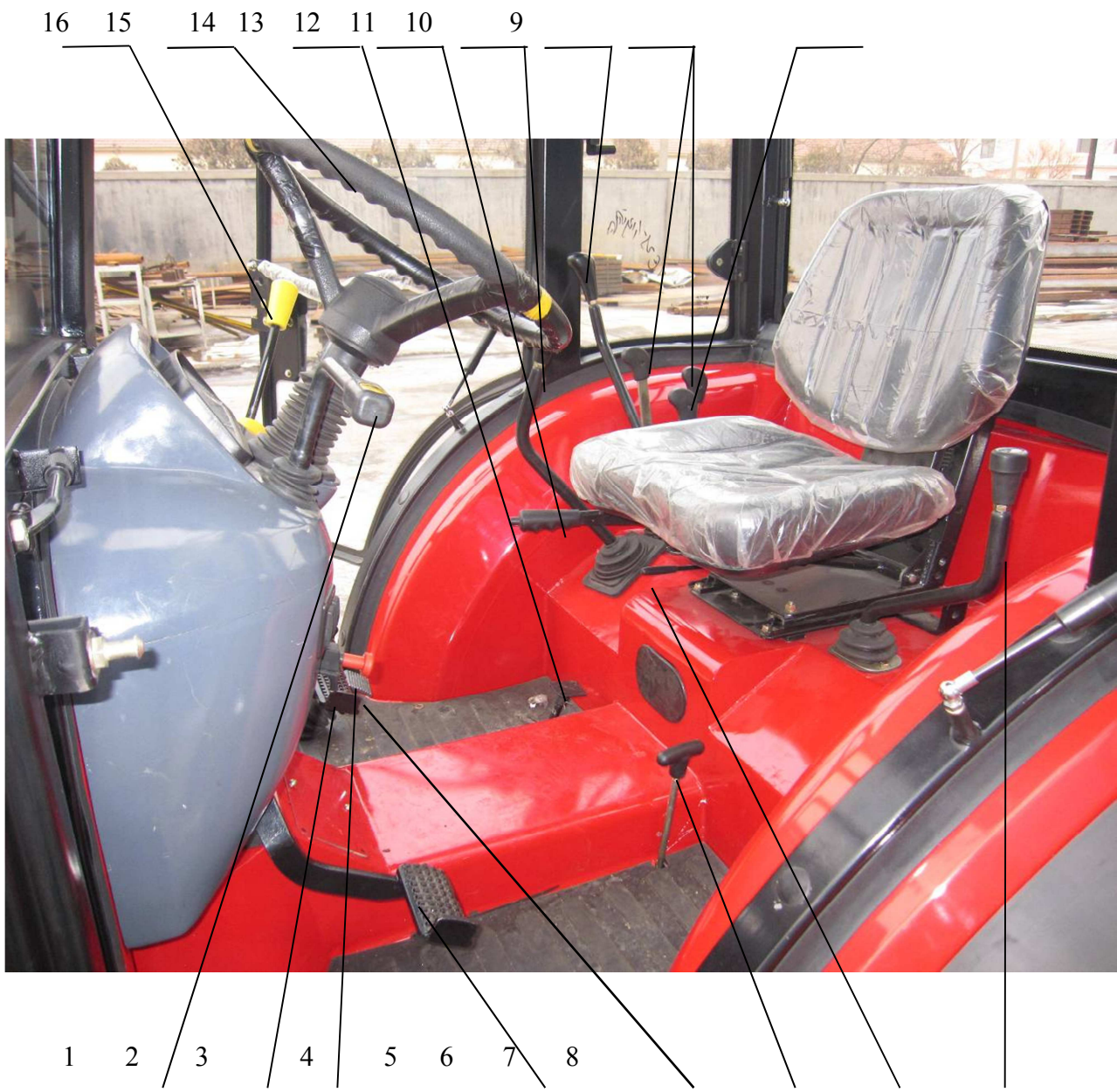


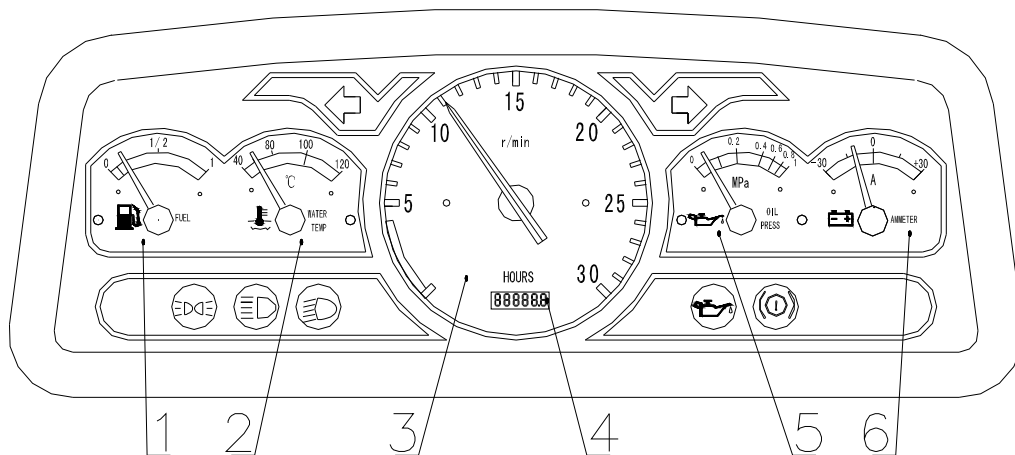
Abbildung 3-1 Bedienungseinrichtungen des Traktors

1. Schifflchenhebel 2. Bremspedal 3. Abstellkabel 4. Kupplungspedal 5. Fußgaspedal 6. Nebengetriebeschalthebel des Antriebsbrückehebels von vorne 7. Hebel der Sitzregulierung 8. Schalthebel der Antriebsausgabe 9. Teilerbedienungshebel 10. Bedienungshebel des

Mehrwegeventils 11. Nebengetriebschalthebel 12. Hauptgetriebschalthebel 13. Parkbremshebel
14. Differentialschlosspedal 15. Steuerrad 16. Handgashebel

3.2.2 Gruppenmessgerät und Schalter

Gruppenmessgerät



1. Kraftstoffmesser 2. Wassertemperaturmesser 3. Drehzahlmesser 4. Zeitmesser 5. öldruckmesser
6. Strommesser

Das Kombigerät-Alarmsystem ist in der folgenden Tabelle zu sehen

Die linke Blinkleuchte	Die rechte Lenkung	Fernlicht	Abblendlicht	Öldruckanzeige	Standlicht	Luftdruckbremse

Abbildung 3-2 Gruppenmessgerät

Wichtige Hinweise: Beim Lauf des Traktors soll der Fahrer jede Zeit Aufmerksamkeit auf alle Messgeräte und Kontrollampen richten, wenn anormales Phänomen auftaucht, soll der Traktor gleich geparkt und überholt werden.

Linke Wippenschaltergruppe



1. Lenkschalter; 2.
Arbeitslichtschalter

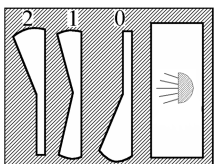
Abbildung 3-3 Linke Wippenschaltergruppe



Lenkschalter

Position 1: linkes Lenklicht einschalten; Position 0: den Strom ausschalten; Position 2: rechtes Lenklicht einschalten.

Abbildung 3-4 Wendenschalter



Arbeitslichtschalter

Position 0: den Strom ausschalten; Position 1: Positionslicht leuchtet; Position 2: Positionslicht und Rücklicht leuchten.

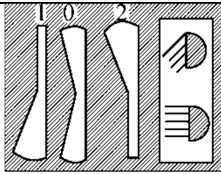
Abbildung 3-5 Arbeitslichtschalter

Rechte Wippenschaltergruppe



1. DIP-Schalter;
2. Gefahrwarnschalter;

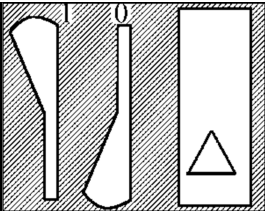
Abbildung 3-6 Rechte Wippenschaltergruppe



DIP-Schalter

Position 2: Fernlicht leuchtet. Position 0: Abblendlicht leuchtet. Position 1, Reserve.

Abbildung 3-7 DIP-Schalter



Gefahrwarnschalter

Position 1: Vorder- und Hinterlenklicht, linkes und rechtes Lenklicht sowie linkes und rechtes Lenklicht auf dem Messgerät, Kontrolllampe des Gefahrwarnschalters leuchten. Wenn der Traktor auf der Straße infolge der Pannen oder aus anderem Grund geparkt wird, sollen Fahrzeuge vor und hinter dem Traktor sowie Passagiere darauf aufmerksam gemacht werden, um

Unfälle zu vermeiden. Dabei wird diese Funktion benutzt. Position 0: Ausschalten.

Abbildung 3-8 Gefahrenwarnschalter

Hupeschalter

Hupeschalter liegt in der Mitte des Steuerrades, wenn die Hupetaste im folgenden Abbildung gedrückt wird, kann der Hupeschalter eingeschaltet werden.

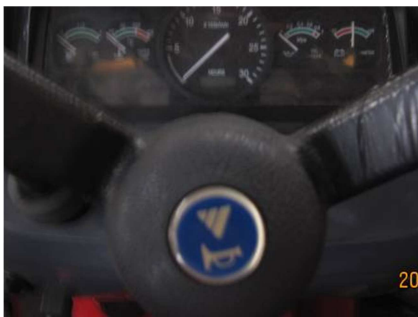
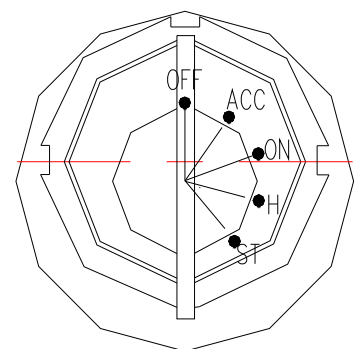


Abbildung 3-9 Hupeschalter

Zündschloss

Wenn der Antriebsschalter der Vorerhitzung im Uhrzeigersinn auf den Gang ACC umgedreht wird, wird das Hilfselektrogerät eingeschaltet, auf den Gang ON, wird der Kontrollstromkreis eingeschaltet, auf den Gang H, wird die Vorerhitzungsvorrichtung eingeschaltet. Nach der Vorerhitzung wird der Antriebsschalter direkt auf den Gang ST umgedreht, der Motor wird angestellt.

Nach dem Motorbetrieb lässt sich die Hand sofort loslassen, der Schlüssel kehrt automatisch zum



Gang ON zurück. An der Betriebsstelle soll es nicht länger als 5 Sekunden dauern, sonst würde der Motor verbrennen.

Abbildung 3-10
Zündschloss

3.3 Motorbetrieb



Warnung: Vor dem Gebrauch soll der Traktor vorsichtig und allseitig geprüft werden, und damit werden latente Gefahren beseitigt und Unfälle wirksam verhütet.

3.3.1 Vorbereitungsarbeit vor dem Motorbetrieb

- Vor dem Motorbetrieb soll vorsichtig geprüft werden, ob der Anschluss der Einzelteile solide ist, alle Bedienungsvorrichtungen normal funktionieren, alle Muffen festgedreht werden, ob es leckt oder einen Ölverlust oder Gasaustritt gibt.
- Die Ölwanne des Motors, der Getriebekasten des Traktors, die Stelle der Schmieroberfläche der Antriebsbrücke von hinten und des hydraulischen Systems lassen sich prüfen. In den Radiator des Wasserkastens soll ausreichendes abgekühltes Wasser eingefüllt werden, im Heizöltank soll es ausreichendes Heizöl geben.
- Der Ölwegschalterhebel des Heizöltanks wird auf die gleiche Richtung der Ölleitung umgedreht, damit der Heizölweg eingeschaltet wird.
- Der Schalthebel des Getriebekastens und der der Antriebsausgabe wird geprüft, der Hauptgetriebeschalthebel und Schalthebel der Antriebsausgabe sowie der Antriebsbrücke von vorne werden auf den Leergang umgeschaltet, senkt den Teilerbedienungshebel.
- Die Verschlusseinrichtung des Abstellkabels wird umgedreht, damit das Abstellkabel gelöst wird. Nun steht die Einspritzpumpe an der Stelle des Ölangebots.
- Das Handgas ist halb offen.

- Bevor der neue oder viel reparierte oder lange Zeit nicht benutzte Traktor angetrieben wird, soll die Luft auf dem Ölweg zuerst beseitigt werden, um den erfolgreichen Betrieb des Dieselgenerators zu sichern, die Methode ist wie gefolgt: zuvor wird die Auslaßschraube des Dieselfilters losgedreht, die Einspritzpumpe wird dann mit der Hand gepresst, damit der Ölweg vom Öltank zum Dieselfilter evakuiert wird, bis das Heizöl keine Blase hat. Dann wird die Auslaßschraube des Dieselfilters festgedreht und die Auslaßschraube der Einspritzpumpe losgedreht, mit gleicher Methode wird der Ölweg evakuiert, bis das Heizöl keine Blase hat.

Wichtige Hinweise:

1. Abfälle in der Masche des Wasserkastens sollen regelmäßig beseitigt werden, damit vermieden ist, dass der Motor sich der Panne aussetzt, der Wärme nicht gut abgibt.
2. Wenn der Traktor mit der Rückenmähdmaschine ausgerüstet wird, der bei der Feldarbeit unter schlechter Bedingung Wärme abgibt, schlagen wir Ihnen vor, einen Hilfsradiator an angemessener Stelle des Traktors einzubauen, damit der Motor langfristig kontinuierlich arbeiten kann.

3.3.2 Den Motor starten

Wichtige Hinweise:

1. **Nach dem Motorbetrieb soll die Hand sofort losgelassen werden, den Schlüssel automatisch zum Gang ON(Siehe Abbildung vom Zündschloss) zurückkehren lassen. Sonst würde der Starter durch den Motor beschädigt.**
2. **Die Betriebszeit soll nicht länger als 5 Sekunden sein, der Betriebsabstand soll nicht kürzer als 15 Sekunden sein, der Motor darf maximal dreimal ununterbrochen betätigt werden, um die Funktion der Akkus aufrechtzuerhalten. Wenn der dreimalige ununterbrochene Betrieb jedoch mißlingt, sollen Ursachen herausgefunden und der Traktor dann betätigt werden.**

3.3.2. Akkusbetrieb;

- Betrieb bei Zimmertemperatur {die Temperatur über -5°C }: Der Traktor hat einen sicheren Betriebsschalter, zuvor soll darum auf das Kupplungspedal getreten und dann der Motor angetrieben werden, indem der Schlüssel im Uhrzeigersinn auf ON umgedreht und der Strom angeschlossen, und der Schlüssel dann auf ST umgedreht wird; nach dem Motorbetrieb lässt sich die Hand sofort loslassen, der Schlüssel kehrt automatisch zum Gang ON zurück.

- Vorerhitzungsbetrieb (Das gilt nur für den Traktor, der eine Vorerhitzungsleitung hat):

Unter niedriger Temperatur [die Temperatur unter -5°C] kann der Vorerhitzungsbetrieb benutzt werden, wenn der kalte Betrieb schwierig ist. Das Handgas liegt an der Stelle des

Großgases, der Betriebsschalter wird im Uhrzeigersinn auf die Stelle der "Vorerhitzung" umgedreht (für 15-20 Sekunden), dann auf ST und der Motor wird betrieben; nach dem Motorbetrieb lässt sich die Hand sofort loslassen, der Schlüssel kehrt automatisch zurück. Das Handgas liegt an der Stelle des Kleingases. Bevor der Traktor ohne Vorerhitzungsleitung bei kaltem Wetter angetrieben wird, wird heißes Wasser von mehr als 90°C (Celsius) in den Wasserkasten eingeschüttet; bis heißes Wasser aus dem Ablaufhahn fließt, wird der Ablaufhahn abgeschlossen und heißes Wasser ins ganze Kühlsystem eingeschüttet. Das Maschinenöl wird aus der Ölwanne abgelassen (am besten beim letzten Ausschalten das warme Maschinenöl auslassen), und es wird in einem Behälter mit Deckel auf 70-90°C erhitzt und dann wieder in die Ölwanne eingefüllt. Es ist verboten, die Ölwanne mit Feuer zu rösten.

3.3.2.2 Mit dem Abschlepptraktor den Traktor betätigen: Der abgeschleppte Traktor benutzt den hohen Gang III oder IV, zur Sicherheit soll die Geschwindigkeit des Abschlepptraktors nicht über 15 km pro Stunde (km/h).

Hinweis: Bei der Benutzung des Abschlepptraktors soll sofort auf das Hauptkupplungspedal getreten und das Gas verkleinert werden, solange der Motor angetrieben wird.

3.3.3 Motorlauf

- Nach dem Motorbetrieb soll das Gas sofort verkleinert werden und der Motor bleibt beim Leerlauf. Dabei wird der Maschinenöldruck des Motors untersucht und es soll garantiert werden, dass der Zeiger des Messers des Maschinenöldrucks auf den Rahmen 0,25-0,40 gerichtet wird; wenn die Anzeige zu hoch oder zu niedrig ist, soll der Motor abgestellt und untersucht werden.
- Nach dem Motorbetrieb soll der Motor nicht gleich vollbelastet arbeiten, sondern mit dem mittleren Tempo laufen und erhitzen. Wenn die Temperatur des Kältemittels über 60°C (Celsius) erreicht, darf die maximale Umdrehungsgeschwindigkeit benutzt werden und der Motor dann vollbelastet arbeiten;
- Die Umdrehungsgeschwindigkeit und Belastung des Motors soll langsam beschleunigt oder verlangsamt werden, es darf auf das Gas des gerade in Betrieb gesetzten Motors nicht kräftig getreten werden;
- Beim Motorbetrieb soll der Maschinenöldruck und die Temperatur des Kältemittels oft untersucht werden;

Wichtige Hinweise: Beim Motorlauf des Traktors darf die Anzeige des Messers des Maschinenöldrucks in jedem Fall nicht auf das linke rote Teil gerichtet werden, sonst sollen Ursachen rechtzeitig herausgefunden und Pannen abgeschaffen werden.

3.4 Beim Laufanfang des Traktors

- Der Motor läuft langsam, auf das Kupplungspedal wird getreten und der Schalthebel des Getriebekastens auf den notwendigen Gang umgeschaltet;
- den Parkbremshebel drehen;
- Hupen und beobachten, ob es Hindernisse in der Umgebung gibt.
- Erhöhen das Tempo des Motors allmählich, lösen das Kupplungspedal langsam, starten den Traktor sanft und glatt. Nach dem Starten sollen sofort das Kupplungspedal lösen.
- Das Gas wird allmählich vergrößert, damit der Traktor die nötige Arbeitsgeschwindigkeit erreicht.
- Beim Gebrauch darf die Kupplung nicht half eingeschaltet werden, um die Geschwindigkeit des Traktors zu senken. In der Fahrt darf nicht immer auf das Kupplungspedal getreten werden, um zu vermeiden, dass die Abnutzung des Abtrennungshebels und der Reibungsscheibe zu beschleunigen ist.

Wichtige Hinweise: Wichtige Hinweise: Um die Beschädigung des Getrieberades des Getriebekastens und der Kupplung zu verhüten, ist es verboten, mit dem Hochgang zu starten, vor dem Starten muss die Parkbremse losgelassen werden, um die Beschädigung betreffender Teile zu vermeiden.

3.5.1 Traktorschwenkung

3.5.1 Wenn der Traktor auf der Straße schwenkt, soll zuerst auf dem Lenkrad gehupt werden; wenn die Geschwindigkeit ziemlich hoch ist, soll sie zuvor schwinden; bei keiner scharfen Kurve soll der Traktor vorzeitig langsam schwenken. Wenn die Biegung rasch ist, sollen spät wenden und schnell schlagen, aber je mehr, desto besser.

3.5.2 Wenn der Traktor in kleine Kurve fährt oder auf weichem Bodeb biegt, versagt das Schwenken wegen des Schleuderns des Vorderrades; dabei kann das Steuerrad gedrehen und zugleich auf das entsprechende Bremspedal zum Biegen getreten werden.



Warnung1: Wenn der Traktor mit einer hohen Geschwindigkeit fährt, darf keine einseitige Bremse benutzt werden, um in die scharfe Kurve zu fahren. Wenn das Vorderrad in große Kurve fährt, soll das Lenkrad bisschen zurück gedreht werden, falls die Sicherheitskappe funktioniert und Geräusch macht. Dabei wird vermieden, dass das hydraulische Lenksystem langfristig überlastet ist und Unfälle aufgrund des Schwenkens passieren.

2. Bevor der Traktor bei der Feldarbeit schwenkt und zurückgelenkt wird, sollen alle unter der Erde liegenden Vorrichtungen ausgezogen werden, um die Beschädigung des Ackergerätes und persönliche Verletzung zu vermeiden.

3.6 Den Traktor umschalten

3.6.1 8+8 Schiffchengang:

- Die Haupt- und Nebengangschaltung wird jeweils von einem Hebel bedient und 8 Gänge werden erreicht. Der Hauptgangschalthebel hat 4 Gänge (1,2,3,4), der Nebengangschalthebel hat 2 Geschwindigkeitsbereiche (L ist niedrig, H ist hoch).
- Es wird auf das Kupplungspedal getreten, und der Nebengangschalthebel wird vom Leergang vorwärts auf den Gang H umgeschaltet, rückwärts auf den Gang L.
- Es wird auf das Kupplungspedal getreten, und der Hauptgangschalthebel wird vom Leergang vorwärts auf den Gang 1 um, rückwärts auf den Gang 2, vom Leergang zuvor links dann rückwärts auf den Gang 3, zuvor links dann vorwärts auf den Gang 4.
- Der Schalthebel des Schiffchengangs befindet sich oben rechts vom Messgerätpult, er wird vorwärts auf den Vorwärtsgang umgeschaltet, rückwärts auf den Rückwärtsgang, zusammen mit dem Haupt- und Nebengangschalthebel werden 8 Vorwärtsgänge und 8 Rückwärtsgänge bekommen.
- Die Arbeitsgeschwindigkeit des Traktors soll richtig gewählt werden, damit sowohl die beste Produktivität und Wirtschaftseffizienz gewonnen, als auch die Lebensdauer verlängert wird. Beim Traktorbetrieb soll er nicht oft überlastet arbeiten, der Motor soll eine gewisse Leistungsreserve hegen. Bei der Feldarbeit soll diese Geschwindigkeit des Traktors gewählt werden, mit der der Motor unter der 80% Belastung laufen kann. Wenn der Traktor leicht

belastet und mit einer niedrigen Arbeitsgeschwindigkeit läuft, wird der Hochgang 1 und das kleine Gas gewählt, um das Heizöl zu sparen.

3.7 Differentialschlossbedienung

Differentialschlossbedienung

Wenn der Traktor in der Fahrt oder bei der Arbeit steckenbleibt oder dessen einseitiger Betrieb schleudert, kann das Differentialschloss dadurch angeschlossen werden, die linke und rechte Antriebsachse fest zu verbinden, und mit einer gleichen Umdrehungsgeschwindigkeit der linken und rechten Antriebsachse fährt der Traktor daraus.

- Es wird auf das Kupplungspedal getreten, und der Getriebeschalthebel wird auf den niedrigen Gang umgeschaltet.
- Der Gasschalthebel wird auf den Maximalgang umgeschaltet.
- Es wird auf das Pedal des Differentialschlusses rechts unter dem Fahrersitz getreten (Siehe Abbildung 3-1).
- Das Kupplungspedal wird ruhig ausgelassen und der Traktor fährt glatt ab.
- Nachdem der Traktor aus der Schleudergegend gefahren ist, lässt sich das Differentialschloss auslassen und kehrt zurück.

Wichtige Hinweise: Wenn der Traktor in der normalen Fahrt oder einer Kurve ist, darf das Differentialschloss nicht verwendet werden, um die Beschädigung der Einzelteile und Beschleunigung der Reifenabnutzung zu vermeiden.

3.8 Benutzung der Antriebsbrücke von vorne

Wenn der Vierradantrieb - Traktor der Serie FOTON TE im Feld überlastet oder auf feuchter und weicher Erde arbeitet, genügt die Zugkraft nur durch den Hinterradberieb vielleicht nicht, dabei wird die Zugkraft durch den Anschluß an die Antriebsbrücke von vorne vergrößert und die Schleuderei gesenkt, was auch zur Zunahme der Arbeitsanpassungsfähigkeit des Traktors führt. Um die Antriebsbrücke von vorne leicht anzuschließen und zu trennen, soll die folgende Prozedur befolgt werden:

Antriebsbrücke von vorne anschließen

Es wird auf das Kupplungspedal getreten, und der Getriebekastengang wird eingeschaltet, und das Kupplungspedal dann langsam losgelassen, der Schalthebel der Antriebsbrücke von vorne aufwärts rechtzeitig gehoben, wenn der Traktor sich bisschen bewegt. Dabei wird der Zweiradantrieb zum Vierradantrieb.

Antriebsbrücke von vorne trennen

Wenn die Antriebsbrücke von vorne getrennt werden muss, wird auf das Kupplungspedal getreten und der Schalthebel der Antriebsbrücke von vorne abwärts zur Trennung geschoben.

Wichtige Hinweise: Bei der allgemeinen Transportarbeit auf harter Straßendecke darf die Antriebsbrücke von vorne nicht angeschlossen werden, sonst verursacht es die frühzeitige Abnutzung des Vorderrades und Zunahme des Heizölverbrauchs. Wenn der Traktor aus der schlimmen Strecke fährt, soll die Antriebsbrücke von vorne gesondert werden. Wenn der Traktor von der schweren Strecke herausgezogen wird, sollte die vordere Antriebsachse getrennt werden.

3.9 Den Traktor bremsen

3.9.1 Den Traktor bremsen

- Im normalen Fall soll das Gas vor allem verkleinert werden, dann wird auf das Kupplungspedal und auf das Bremspedal den Umständen gemäß allmählich getreten, um glatt zu parken.
- Beim Notparken soll gleichzeitig auf das Kupplungspedal und das Bremspedal getreten werden, aber nicht allein auf das Bremspedal getreten, um zu vermeiden, dass der Motor durch die rasante Reibung der Reibungsscheiben der Bremse vermutlich abgestellt wird.
- Wenn die Schlepperbremse betätigt wird, soll die Stangelänge des Bremsventils eingestellt werden, der Schlepper wird zuerst, der Traktor dann gebremst.



Warnung: 1. Vor der Fahrt soll garantiert werden, dass die Bremse normal arbeitet, sonst verursacht es schlimme Unfälle wie Bremsversagen usw;

2. Wenn der Traktor auf der Straße fährt, soll das linke und rechte Bremspedal zusammenverschlossen werden, um zu vermeiden, dass der Traktor beim Bremsen abweicht und sogar Umkippenunfälle geschehen.

3.10 Traktor parken und Motor ausschalten

- Das Gas verkleinern und die Fahrgeschwindigkeit senken
- Es wird auf das Kupplungspedal und dann auf das Bremspedal getreten, wenn der Traktor geparkt wird, wird der Schalthebel des Getriebekastens auf den Leergang umgeschaltet.
- Das Kupplungspedal und das Bremspedal werden losgelassen, das Gas wird verkleinert und der Motor läuft beim Leerlauf.
- Der Löschhebel wird rückwärts geschoben, die Ölpumpe hört mit dem Ölangebot auf, der Motor wird ausgeschaltet und dann zurück zur Stelle des Ölangebots umgedreht.
- Der Schalterschlüssel wird auf OFF umgedreht und alle Stromquellen werden ausgeschaltet.

3.11 Bedienung sowie De- und Montage des Reifens

3.11.1 Reifenbenutzung

- Der Reifen ist ein wichtiger Bestandteil des Traktors, der Reifenbenutzung und - Unterhaltung soll Aufmerksamkeit geschenkt werden, um dessen Lebensdauer möglichst zu verlängern.
- Der Reifen hat ihren festgeschriebenen Belastungswert, bei der Überlastung wird der Reifen verformt, die übermäßige Biegung des Reifenrandes führt zum Reifenriss, und das Reifengewebe sowie die Pufferschicht gehen auch leicht aus dem Leim, was endlich auch zum Reifenriss führt; insbesondere wenn die Straßendecke nicht flach ist oder der Reifen mit Hindernissen zusammenstößt, reißt der Reifen schneller.
- Wenn der Reifen aufgepumpt wird, soll der Luftdruck der Regel entsprechen, zu hoher oder niedriger Luftdruck beeinträchtigt die Lebensdauer. Wegen des zu niedrigen Luftdrucks ist der Reifen zu sehr verformen und die Reifenabnutzung zu beschleunigen, sogar werden der Schlauch und der Reifen schnell beschädigt und die Luftklappe wird geschnitten; zur gleichen Zeit wird der Fahrwiderstand erhöht. Der zu niedriger Luftdruck des Vorderreifens verursacht eine schwierige Bedienung; der zu hoher Luftdruck verursacht, dass das Reifengewebe übermäßig gezogen wird und reißt, die Reifenabnutzung beschleunigt wird und der Maschinenkörper stärker rüttelt. Der Reifenluftdruck soll bei der Feldarbeit niedriger sein; bei langzeitigem Straßenverkehr soll der Reifenluftdruck höher sein. Der Reifenluftdruck soll mit dem Manometer unter Zimmertemperatur untersucht werden, nach der Arbeit wird der Reifen heiß, die Messung wird nicht korrekt. Eine falsche Bedienung führt auch zur frühzeitigen Reifenabnutzung und - beschädigung. In der Fahrt soll vermieden werden, dass der Traktor über Hindernisse mit einer hohen Geschwindigkeit tritt und in die scharfe Kurve fährt, oder scharf gebremst wird. Auf der Schotterdecke soll möglichst vermieden werden, dass der Reifen schleudert.
- Bei der Benutzung ist es verboten, dass der Reifen chemische Korrosionsmittel wie Öl, Säure und Alkali pappt, oder unter sengender Sonne liegt, damit die Gummialtung vermieden ist.
- Es soll auch immer untersucht werden, ob die Ortsbestimmung des Vorderrades und die Vorseur richtig sind, um die exzentrische Reifenabnutzung zu vermeiden. Wenn das Reifenprofil ungleichmäßig abgenutzt wird, kann der linke und rechte Reifen zur Verwendung gewechselt werden.

Wichtige Hinweise: Der Vorder- und Hinterreifen des Vierradantrieb - Traktors soll einen gleichen Luftdruck haben, um die anormale Reifenabnutzung zu verhüten.

3.11.2. Reifeneinbau und -abbau

Reifenabbau

Beim Reifeneinbau und -abbau sollen spezielle Instrumente gebraucht werden, es ist verboten, mit scharfen Instrumenten (z.B. Ahle) oder Hammer zu schlagen, um zu vermeiden, dass der Reifen gestochen wird oder der Reifenrand sowie die Reifenscheibe beschädigt werden.

Beim Reifenabbau soll die Luft zuvor abgeblasen werden, dann wird der Reifenrand beider Seiten in die Kehlung der Reifenscheibe gepresst. Anschließend wird der Reifenrand einer Seite mit dem Hebelarm von der Nähe des Luftventils außer der Reifenscheibe aufgestemmt, und der ganze Reifenrand wird dann abwechselnd mit zwei Hebelarmen aufgestemmt. Wenn der Schlauch ausgenommen wird, mit dergleichen Methode wird das andere Reifenprofil aufgestemmt und der Reifen ausgenommen.

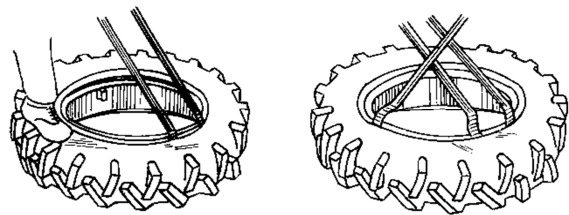
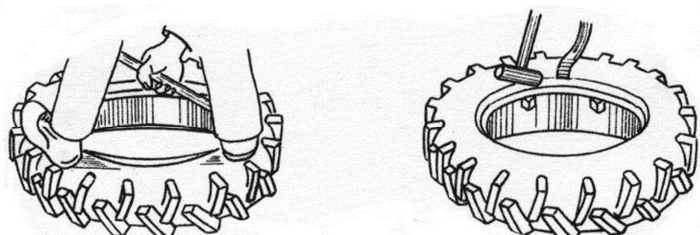


Abbildung 3-11 Demontage des
Reifens

Reifeneinbau

- Beim Reifeneinbau werden alle Einzelteile saubergemacht, der Talk wird zwischen Reifen und Schlauch aufgetragen;
- Die Reifenscheibe wird gelegt und der Reifen eingebaut, der mit dem Fuß oder Hebelarm in die Reifenscheibe gestellt wird. Bauen Sie den Innenreifen ein(etwas unter den Außenreifen legen),befestigen Sie das Luftventil mit einem Draht an der Luftventilöffnung der Felge , um den Abfall zu vermeiden.
- Legen Sie die andere Seite des Reifens mit einem Hebel in die Felge(für letzte Strecke wird größte Mühe gemacht, Sie können mit einem Handhammer leicht darauf schlagen)
- Zum Schluss prüfen Sie, ob das Luftventil schief ist, und ob der Spurrkranz und die Felge eng zusammengepresst.

Wenn der Reifen aufgepumpt wird, wird untersucht, ob der Schlauch mit dem Hebelarm beschädigt wird. Der Reifen soll mit dem Hammer beim Aufpumpen



gleichzeitig geschlagen werden. Wenn der Reifen der Regel zufolge aufgepumpt worden ist, wird die Halbluft am besten abgeblasen und der Reifen nochmals aufgepumpt, damit der Schlauch normal ausgedehnt wird und Falten abgehoben werden.

Abbildung 3-12 Montage des Reifens



Warnung: Es ist untersagt, den Reifen und Bolzen der Treibradnabe und Felge beim Aufpumpen abzubauen, sonst verursacht es die persönliche Verletzung.

3.12 Benutzung des Ausgleichsgewichts

Die Benutzung des Ausgleichsgewichts soll nach der Gebrauchsforderung des Traktors vermehrt oder vermindert werden. Wenn die Zugkraft bei der Feldarbeit und Transportarbeit vermehrt werden soll, wird das Ausgleichsgewicht vermehrt; wenn der Traktor auf dem Berggebiet oder Hügelland benutzt wird, soll das Ausgleichsgewicht angemessen vermehrt werden, um zu vermeiden, dass der Vorderteil des Traktors hochgeschürzt wird.

Das Hinterausgleichsgewicht ist ein runder Eisenguß aus Scheiben, jede Scheibe ist 31kg, auf der linken und rechten Seite können jeweils zwei Scheiben liegen, das gesamte Gewicht ist 124kg. Jede Scheibe des Vorderausgleichsgewichts ist 9kg, das gesamte Gewicht ist 54kg.



Achtung: Bevor das Hinterrad mit dem Hinterausgleichsgewicht aus dem Traktor abgebaut wird, soll das Hinterausgleichsgewicht zuvor aus dem Reifen abgebaut werden, um zu vermeiden, dass die Balance verloren und persönliche Verletzung ausgelöst wird.

3.13 Fahrersitzregulierung

Der Fahrersitz des TE - Serie - Traktors kann vorwärts und rückwärts reguliert werden. Bei der Regulierung wird der Schalthebel A links unter dem Fahrersitz nach außen (Siehe Abbildung) umgedreht, der Fahrersitz wird gleichzeitig vorwärts und rückwärts bewegt, bis es vollendet wird, lässt sich der Schalthebel auslassen.

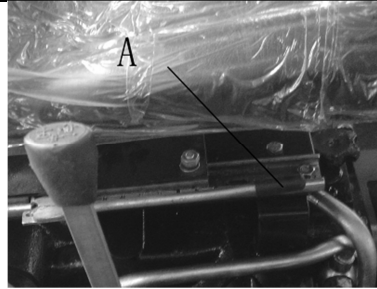


Abbildung .3-13 Einstellung des Fahrersitzes



Achtung: Achtung: Zur Sicherheit soll der Sitz reguliert werden, wenn der Traktor sich im stätischen Zustand befindet.

3.14 Benutzung der Arbeitsvorrichtung des Traktors

Der TE - Serie - Traktor benutzt das halbselfständige hydraulische Abhebesystem, das zwei Regulierungsweisen, und zwar Stelle- und Höheregulierung hat. Mit dem Schalthebel des Steuerteilers wird das Ackergerät gehoben und gesenkt. Der Schalthebel wird nach vorne geschoben, das Ackergerät wird gehoben, der Schalthebel wird nach hinten gezogen, das Ackergerät wird gesenkt. Hinsichtlich der höchsten und niedrigsten Regulierungsstelle des Ackergerätes beziehen Sie sich auf Regulierung hydraulischen Abhebesystems

3.14.1 Stelleregulierung

Wenn das angeschlossene Ackergerät kein Rad hat, wird die Stelleregulierung benutzt. Die Ackertiefe des Ackergeräts in der Erde soll durch die Stelle des Senkstücks an der Rückschubstange bestimmt werden. Bei der Benutzung wird das Senkstück an angebrachter Stelle fixiert; wenn das Ackergerät in die nötige Ackertiefe gesenkt wird und der Riegel am Senkstück stößt, wird der Schalthebel zurück zur mittleren Stelle geschoben, und das Ackergerät hört dann mit der Senkung auf und arbeitet in dieser Ackertiefe. (Beziehen Sie sich auf Regulierung hydraulischen Abhebesystems!)

3.14.2 Höheregulierung

Wenn das angeschlossene Ackergerät das Rad hat, wird die Stelleregulierung benutzt. Die Ackertiefe des Ackergeräts in der Erde soll durch die Höheregulierung vom Rad zum Pflugboden kontrolliert werden. Bei der Benutzung wird das Senkstück an niedrigster Stelle eingestellt, wenn das Ackergerät in die nötige Tiefe gesenkt wird, ist der Schalthebel jedoch an der Senkstelle. (Beziehen Sie sich auf Regulierung hydraulischen Abhebesystems) Das Ackergerät arbeitet in dieser Ackertiefe.

Hinweis: Bei der Benutzung werden die Stellen von zwei Rückstücken an der Schubstange nach der Forderung der Agrotechnik und des Ackergerätes reguliert. Die Stelle der Stücke an der Schubstange ist unterschiedlich, die Höhe, in die das Ackergerät gehoben oder gesenkt wird, ist

auch unterschiedlich. Mit dem Abhebe - und Senkstück wird die Höhe des Ackergerätes kontrolliert, in die das Ackergerät gehoben oder gesenkt wird.

3.14.3 Regulierung der Senkgeschwindigkeit

Indem die Senkgeschwindigkeit reguliert wird, kann es kontrolliert werden, dass das Ackergerät langsam oder schnell sinkt. Mit angemessener Senkgeschwindigkeit kann verhütet werden, dass schlimme Stöße bei der Berührung des Ackergerätes mit dem Boden geschehen, die dem Ackergerät schaden. Bei der Auslieferung ist das Regulierungsventil der Senkgeschwindigkeit fast gut reguliert. Bei der Benutzung kann das Regulierungsventil nach dem Gewicht des Ackergerätes und der Härte der Bodenfläche erneut reguliert werden.

- Das Regulierungsventil A wird im Uhrzeigersinn gedreht, die Senkgeschwindigkeit des Ackergerätes verlangsamt sich;
- Das Regulierungsventil A wird entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht, die Senkgeschwindigkeit des Ackergerätes wird beschleunigt. (Siehe Abbildung 3-23)

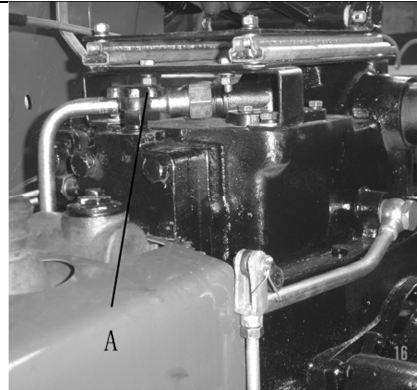


Abbildung 3.14.4
Regulierungsventildiagramm

3.14.4 Hydraulische Ausgabe und Benutzung des hydraulischen Schlosses

- Das Regulierungsventil B wird im Uhrzeigersinn gedreht, bis das Ventil völlig festgedreht wird (Mit dem Regulierungsventil wird der öleingang und -ausgang des öltanks geschlossen.) Die positive Muffe der Schnellwechsellmuffe wird an den öleingang des Ackergerätes angeknüpft, die negative Muffe A der hydraulischen Ausgabe an die positive Muffe des Ackergerätes angeknüpft, der Teilerschalthebel wird dann zur Abhebestelle gedreht, nun wird die hydraulische Ausgabe zustandegebracht. Mit der leichten hydraulischen Ausgabe kann nur der einzeln effektive öltank kontrolliert werden.
- Wenn die hydraulische Ausgabe verwendet wird und das Ackergerät an der Abhebestelle steht, funktioniert das Regulierungsventil da wie das hydraulische Schloss, falls das Regulierungsventil B völlig festgedreht wird, das öl nicht in den öltank zurückläuft und das Ackergerät an der Transportstelle verschlossen wird.

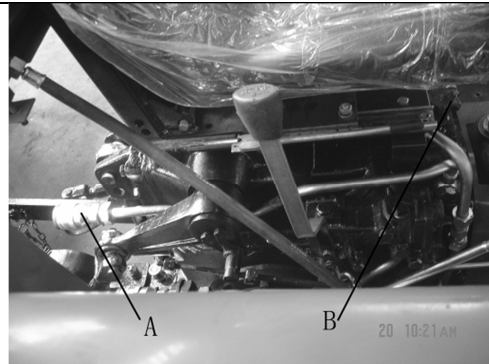


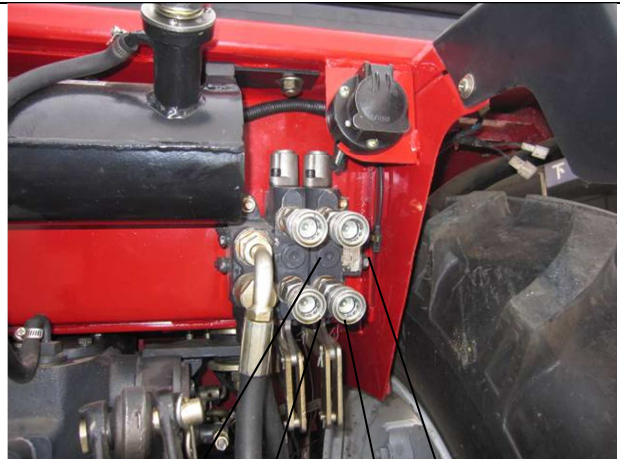
Abbildung 3-15 Diagramm hydraulischer Ausgabe



Achtung: Wenn das Aufhängeackergerät langfristig fährt, soll das Ackergerät mit dem hydraulischen Schloss verschlossen werden, damit zu verhindern ist, dass der Schalthebel des Teilers in der Traktorfahrt berührt, das Ackergerät daher plötzlich gesenkt wird und sich Unfälle ereignen.

3.14.5 Benutzung des Mehrwegeventils(Optional)

- Den Motor abstellen
- Die Abhebevorrichtung wird an die Senkstelle gelegt.
- Der Ventilschalthebel hydraulischer Ausgabe wird nach vorne und hinten bewegt, um den Druck in der Schnellwechsellmuffendose zu beseitigen.
- Die Stopfbüchse der Schnellwechsellmuffendose wird aufgemacht und die Schnellwechsellmuffe reinigt, die einsatzbereite positive Muffe (im Ersatzteilkasten) wird an die negative Muffe der Schnellwechsellmuffe angeknüpft, und dann an öleingang und -ausgang des doppelt effektiven öltanks des Ackergerätes. Das Mehrwegeventil hat vier Schnellwechsellmuffen, und zwar negative Muffen A1, B1, A2 und B2. Die Muffen A1, B1 bilden den ersten Stromkreis hydraulischer Ausgabe, die Muffen A2, B2 bilden den zweiten Stromkreis hydraulischer Ausgabe.



A1 B1 B2 A2

Abbildung 3-16 Mehrwegeventil

Wichtige Hinweise:

- 1. Wenn die Vorrichtung hydraulischer Ausgabe nicht verwendet wird, soll die Schnellwechsellmuffedose mit der Stopfbüchse bedeckt werden, um den Staub zu vermeiden.**
- 2. Nach dem Bedienungsschluß der Vorrichtung hydraulischer Ausgabe soll der Schalthebel auf den Leergang umgeschaltet werden, sonst verursacht es die Überhitzung des hydraulischen Systems.**

3.14.6 Benutzung der Aufhängevorrichtung

Bei der Pflügen- und Ackerarbeit soll der Pflug in horizontaler und vertikaler Richtung reguliert werden, um die Einstimmigkeit der Ackertiefe der Vorder- und Hinterpflugschar zu gewinnen.

- Regulierung in vertikaler Richtung: Die Länge der Abhebestange A wird reguliert und das Pfluggestell balanciert dann in vertikaler Richtung, um die Einstimmigkeit der Ackertiefe der Vorder- und Hinterpflugschar zu gewinnen. Wenn die Vorderpflugschar tief und die Hinterpflugschar flach sind oder die Pflugferse aus dem Graben läuft, soll die Abhebestange gestreckt werden; wenn die Hinterpflugschar tief und die Vorderpflugschar flach sind oder der Graben durch die Pflugferse fest gepresst wird, soll die Abhebestange verkürzt werden.
- Regulierung in horizontaler Richtung: Die Länge der linken und rechten Abhebestange wird reguliert und das Pfluggestell balanciert dann in horizontaler Richtung. Die rechte Abhebestange B wird gestreckt, die Ackertiefe der ersten Pflugschar wird größer; die linke Abhebestange wird verkürzt, die Ackertiefe der ersten Pflugschar wird kleiner. Die linke Abhebestange C wird im Allgemeinen nicht reguliert, wenn die rechte Abhebestange nicht genug reguliert wird, wird die linke Abhebestange dann reguliert, um die Einstimmigkeit der Ackertiefe der Pflugscharen zu gewinnen.

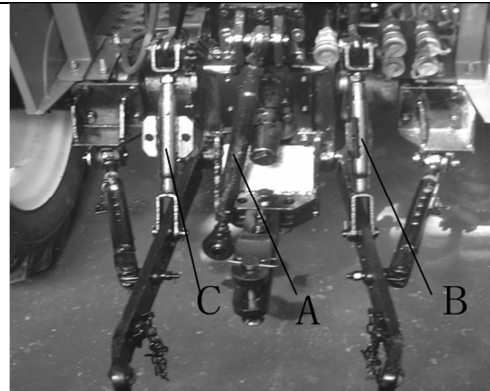


Abbildung 3-17 Aufhängevorrichtung

Wichtige Hinweise:

- 1、 Bei der Kultivierung ist es untersagt, die ablenkende Distraction des Ackergerätes zu regulieren, indem die Abstandhaltungsstange fixiert wird, um die Beschädigung der Aufhängevorrichtung zu vermeiden.**
- 2、 Bei der Kultivierung ist es verboten, dass der Traktor biegt, wenn das Ackergerät noch nicht gehoben wird, um die Beschädigung der Aufhängevorrichtung zu vermeiden. Nur wenn die Pflugschar aus der Erde läuft, kann der Traktor biegen.**

Hinweis: Die Abstandhaltungsstange dient hauptsächlich zur Verhütung, dass die Senkstange sehr schaukelt und mit dem Hinterrad zusammenstößt, wenn der Traktor im Feld bei der Abhebung des Ackergerätes schwenkt. Wenn das Ackergerät an der Kultivierungsstelle steht, befindet sich die Abstandhaltungsstange im lockeren Zustand, eine gewisse Bewegung zwischen dem Traktor und Ackergerät kann erlaubt werden.

4. Zubehöre, Ersatzteile und verletzliche Teile

4.1 Zubehöre, Ersatzteil oder Verschleissteil

Traktor-Anhänge einschließlich der Kabine, überrollbügel, Kippen die Deichsel, Heizungen

4.1.1 Kabine (optional)

FOTON-TE Serie Traktorkabine (Heizung-Typ) kann so konfiguriert werden, um eine komfortable Arbeitsumgebung für den Fahrer anzubieten

Wenn die Kabine muss eine Belüftung (insbesondere in den Sommer), die den Türöffnungsmechanismus wird, um die Belüftung des Fahrers bei der Bewegung bleibt



Abbildung 4-1 Verwendung der Kipp-Traktion
1. Fixierstift 2. Deichsel

4.1.2 Sicherheitsrahmen (optional)

Der OECD-Safety-Frame kann so konfiguriert werden, um den Fahrer verletzen aufgrund der gelegentlichen Unfall umgestürzt zu vermeiden.

4.1.3 Das Neigen der Deichsel (optional):

Nur für gezogene landwirtschaftliche Geräte. Die Rückseite der Deichsel Traktion Pin-Verbindung mit landwirtschaftlichen Geräten Drawbar horizontale Schaukel schwindeln, leicht landwirtschaftliche Geräte zu montieren. Deichsel kann nach rechts oder links schwinden bei der Arbeit, doch bei Rueckziehen durch Traktor die landwirtschaftliche Geraete, muss Fixierstift in das Loch der Spannplatte, Zuppendel soll nicht schwinden. Durch Drehen der Deichsel kann die Hoehe der Zugpunkt wechseln, so dass der Hoehe des Ziehen den Geraeten entsprechen.

4.1.4 Heizluefter (optional)

Traktor-Heizung in der vornen und oben der Kabine installiert, Schalter auf dem Heizung angeordnet, Stromversorgung schalten, dann kann Heizluefter arbeiten, um die komfortable Arbeitstemperatur zugewaehrleisten



Wenn die Kabine belueftung (insbesondere im Sommer)braucht, Auslassventil der Hot Zirkulationswasserbad der Heizung abschalten,Schalter der Heizung anschalten,Ventilatoren laufen an.

Abbildung 4-2 Heizluefter

Verschlusstueren rechts und links der Heizluefter verwendet wird, um die Luftstromrichtung der Kabine einzustellen

Wichtige Hinweise:

1. **Optionale Komponenten müssen unter der Führung der Traktorenhersteller und technischem Personal durchgeführt werden**
2. **Motor-Kuehlsystem des Traktor mit Heizluefter, besonders im Winter, muss Frostschutzmittel verwenden.**

4.1.5 Zeitplan der Werkzeuge

Tabelle 4-1 Zeitplan der Werkzeuge

Seriennummer	Code	Name	Qualitaet	Bemerkungen
1	GB/T 7942,1	Hebelartige ölspritze A100	1	
2	GB/T 2564,4	Schlitzschraubendreher 1 × 5,5 × 125P	1	
3	GB/T 2564,5	Schlitzschraubendreher 1 × 5,5 × 125P	1	
4	GB/T 4388	Doppelkopfschlüssel 10×13×135	1	
5	GB/T 4388	Doppelkopfschlüssel 10×13×135	1	
6	GB/T 4388	Doppelkopfschlüssel 10×13×135	1	
7	GB/T 4388	Doppelkopfschlüssel 27×30×244	1	

4.1.6 Plan der Ersatzteile

Tabelle 4-2 Plan der Ersatzteile

Seriennummer	Code	Name	Qualitaet	Bemerkungen
1	DE2383.51.6-04	Versicherungsplatte 10A	1	
2	DE2383.51.6-05	Versicherungsplatte 15A	1	
3	DE2383.51.6-06	Versicherungsplatte 20A	1	
4	FT65.48.080	Riegel der Trailer	1	
5	FT354.58A.030	Quick-Change- Anschluss	1	Mit einem einfachen hydraulischen Ausgang, metrische Verschraubungen
			4	Ohne einfache hydraulischen Ausgang, mit Mehrwegeventil, metrische Verschraubungen
			5	Mit einem einfachen hydraulischen Ausgang, mit Mehrwegeventil, metrische Verschraubungen

4.1.7 Liste der Dokumente

Tabelle 4-3 Liste der Dokumente

Seriennummer	Code	Name	Qualitaet	Bemerkungen
1		Bedienungseinleitung des Traktor	1	
2		Datei der Motortechnologie	1	Aus dem entsprechenden Motorfabrik
3		Produkt-Zertifizierung	1	
4		Motor Produkt-Zertifizierung	1	Aus dem entsprechenden Motorfabrik
5		Atlas der ersatzteile des Traktors	1	
6		Zertifikat der Grantieleistung	1	
7		Box fuer Ersatzteile des Motors	1	Motorband
8		Packliste der Artikel	1	

Hinweis: Werkzeuge fuer Motor, Ersatzteile, Datei nach der Packliste der Deichsel akzeptieren.

4.2 Verschleissteile

Verschleissteile der Taktor von FOTON-TE-Serie sind, Sicherung und die folgende Teile enthaelt Teile

Tabelle 4-4 Gluehbirne,Gummi und andere Verschleissteile

Seriennummer	Code	Name	Qualitaet	Bemerkungen
1	12V-1141-28W	Hintere Arbeitsgluehbirne	1	2 Maschine-Abdeckung Modelle der dritten Generation
2	12V-1141-21W	Gluehbirne der vorderen und hinteren Blinklicht	4	
3	12V-89-5W	Gluebirne der Postionsleuchten	2	
4	12V-H4-55/60W	Doppel-Gluelampe der Abstand Licht	1	
5	12V-1141-21W	Brems-Gluelampe	2	
6	TE324.20A-01	Schuerze ueber Dracht	1	
7	FT220.40.301	Mantel Lenkstange	1	
8	TE250.362D-01	Staubring	1	Schuttel-Schicht-Modelle
9	FT250.47C.230	Hood Dichtung	1	
10	TE250.475B-01	Band	1	

Wichtige Hinweise:

1. Oben aufgefuehrten Ersatzteile, Werkzeuge an der Maschine sind speziell fuer diese Maschine, , um den Verlust zu verhindern, um fuer die maschinelle Nutzung, Instandsetzung und Wartung vorzubereiten, soll gut verwahrt werden. Sollte sie verlieren, kann die Funktion und Leistung beeinflusst werden.
2. Bei der Wartung der Hersteller fordernde formale Zubehoer verwenden; Sollte einen nicht-formalen Zubehoer benutzt werden, kann die Funktion,Leistung und Lebensdauer beeinflusst werden, sogar Risiko auftreten.

5. Die Anweisung von Wartung und Pflege

Verschiedene Teile des Traktors auf einer regelmäßigen Basis für reinigen, Inspektieren, schmieren, festziehen, justieren oder bestimmte Teile ersetzen, wie zum Beispiel eine Reihe von technischen Wartungsmaßnahmen, die so genannte technische Wartung. Bereitstellung technischer und Wartungsarbeiten können die Geschwindigkeit verlangsamen die technische Zustand der verschiedenen Komponenten und Ausfälle reduzieren und die Lebensdauer verlängern, so dass die Traktoren oft in einem guten Zustand arbeiten kann.

Wichtige Hinweise:

- 1. Alle Wartungsarbeiten dürfen nur von fachlich geschultem Personal vertraut mit den Eigenschaften dieser Maschine durchgeführt werden, um die Beschädigung des Traktors zu vermeiden;**
- 2. Um den Traktor richtig zu funktionieren und die Lebensdauer zu verlängern, müssen technischen Wartung streng durchgeführt werden ;**
- 3. Sollte in der Garantiezeit Traktor von einem Nicht-Fachpersonal oder nicht vertraut mit dieser Maschine Features Wartung durchgeführt werden, Manipulation, oder in der vom Hersteller angegebenen Wartungszyklus ist nicht verpflichtet, die entsprechenden Wartungsarbeiten durchzuführen und zu der Beschädigung des Traktors führt, wird die Rechte der Garantieleistung verlieren**
- 4. Motor, öffnungsdruck des hydraulischen Sicherheitsventil, öffnungsdruck der Druckluftbremsanlage Sicherheitsventil, öffnungsdruck Kühlerdeckel ist ohne Erlaubnis eingestellt streng verboten, sonst wird dazu führen, dass Schäden des Traktors und, Einfluss auf die Leistung der Maschine und Verlust der Rechte der Garantieleistungen auftreten.**

5.1 Regel der technischen Wartung

Der Zeitraum von der technischen Wartung des Schleppers ist in kumulative Arbeitsstunde aufgeteilt: die technische Wartung aller Klasse (aller 10 Arbeitsstunden), aller 50 Stunden, aller 200 Stunden, aller 400 Stunden, aller 800 Stunden, aller 1600 Stunden, besondere Wartung im Winter, Wartung beim langfristigen Speicher.

5.1.1 Technische Wartung aller Klasse

- (1) Staub und Öl auf dem Traktor entfernen Bei der Arbeit in der großen Sand-Umgebung
Luftfilter reinigen
- (2) externen Befestigungsschrauben und Muttern des Traktors überprüfen, besonders die vordere, die hintere Radmutter lose oder nicht. Wenn nötig, sie festgezogen werden
- (3) Ölwanne Wassertanks, Benzintanks des Motors, hydraulischer Hebe der Schale und der Flüssigkeitsstand der Batterie überprüfen, wenn nicht genug, hinzufügen Beim überprüfen die Oberfläche Motorölwanne muss in 30 Minuten der Stilllegen des Motors durchgeführt werden.
- (4) Der Wartung 1 nach schmieren
- (5) überprüfen, ob es Leckage, Ölverlust, Wasserverlust und so weiter, wenn es gibt, soll sie ausgeschlossen werden.
- (6) Reifendruck prüfen, wenn weniger als die erforderlichen, muss aufgeblasen werden.
- (7) überprüfen und Einstellen der Kupplung und freie Fahrt des Bremspedals
- (8) Dieselmotor Manuell nach regelmäßige Wartung auf den Dieselmotor pflegen

5.1.2 Technische wartung fuer jede 50 Stunden Arbeit

- (1) Gesamte Inhalt der technische Wartung von jeder Klasse vervollständigen
- (2) die Öl-Oberfläche des Ölbad-Luftfilter überprüfen und Staub entfernen
- (3) Dichtigkeit Keilriemen überprüfen, Keilriemen mit Hand pressen, nach unten 15 bis 20

mm sein soll, wenn nötig, abstimmen.

- (4) Batterieelektrode Stecker mit Fett beschichtet, um Korrosion zu verhindern.
- (5) ölablassschraube der Kupplung öffnen und die angesammelte öl entlassen.
- (6) Entsprechend den Anforderungen des Dieselmotor Manuell eine technische Wartung des Dieselmotors Wartung.

5.1.3 Technische Wartung aller 200 Stunden

- (1) Abschluss des gesamten Inhalts der 500h technische Wartung.
- (2) öl in der Motorölwanne ersetzen, ölwanne und öl-absorbierenden Platten, ölfilter reinigen.
- (3) ölbad-Luftfilter öl-Becken reinigen, Instandhalten.
- (4) ölfilter des Heber reinigen , falls erforderlich, die Filter ersetzen.
- (5) Dieselmotor Manuell Anforderungen sekundäre technische Wartung nach den Dieselmotor warten.

5.1.4 Technische wartung fuer jede 400 Stunden Arbeit

- (1) Abschluss des gesamten Inhalts der 200h technische Wartung.
- (2) ölstand im Getriebe überprüfen, hinzufuegen, wenn nötig.
- (3) überprüfen Sie ölstand der vorderen Antriebsachse,hinzufuegen wenn nötig.
- (4) Vorspur Voderrad, Dichtheit Vorderradlager ueberprüfen und einstellen, falls notwendig,abstimmen. Schmiermittel innerhalb der Vorderradnabe ersetzen
- (5) Leerlaufwinkel des Lenkrad einstellen, falls notwendig, einstellen
- (6) Hydraulik-Filter reinigen oder warten
- (7) Anforderungen Drei-Ebenen-technische Wartung Dieselmotor Manuell nach Dieselmotor warten.

5.1.5 Technische wartung fuer jede 800 Stunden Arbeit

- (1) Abschluss des gesamten Inhalts der 400h technische Wartung.
- (2) ölim hydraulischen System ersetzen
- (3)eine umfassende Reinigen fuer den Tank mit der Konzentration von 25% iger Salzsäure-Lösung zu führen, und dann anschließend mit Wasser abspülen.
- (4) Reinigungs-Getriebe, Ersatz von öl sollte durchgefuehrt werden, wenn das Maschine noch heiss ist.
- (5)Hydraulische öl-absorbierende Filter reinigen, die Sauberkeit des öls ueberpreufen, falls erforderlich,Hohlraum im Schale des Hebers reinigen und öl ersetzen.
- (6)Ventilspiel des Motors ueberpreufen und einstellen.
- (7) Kraftstoff-Einspritzdruck des Einspritzpumpe ueberpreufen und einstellen .
- (8) Filter in dem Kraftstofftank und dem Kraftstofftank reinigen
- (9) Nach dem Dieselmotor Manuell technische Wartung vierter Stufe Anforderungen Dieselmotors warten.

5.1.6 Technische wartung fuer jede 1600 Stunden Arbeit

- (1) Abschluss des gesamten Inhalts der 800h technische Wartung.
- (2) Motor und Elektromotor auseinandertrennen, alte Fett im Lager wachsen und neue Fett ersetzen.
- (3)Schmiermittel fuer zentrale Getriebe vorderer Antriebsachse und Achsantrieb ersetzen
- (4) Kupplungslager und Ausrücklager beim Schmelzen von Hochtemperatur-Fettschmierung eingetaucht.
- (5)überprüfen,ob Clearance und Kontaktabzüge zentrales Antriebsrad normal ist, die Lagerluft und Vorspannung einstellen, falls erforderlich.
- (6) Nach der Wartung Maschine installieren kurzfristigen Test durchfuehren, Arbeitsbedingungen von jedem System ueberpreufen und einstellen.

5.1.7 Besondere technische Wartung im Winter

Wenn die Temperatur unter 5 ° C, nicht nur technische Wartung von jeder Klasse durchzuführen, sondern auch auf die strikte Einhaltung der folgenden Bestimmungen:

- (1) Um den Motor leicht anzulassen, kann (60 bis 80) ° C heißem Wasser im Kühlsystem gegossen werden.
- (2) Nach dem Starten der kalten Maschine sollten Warm-up für einige Zeit haben und dann die Maschine weiter arbeiten lassen,
- (3) Nach dem Ende der Arbeit des Traktor, wenn Stilllegzeit der Maschine lang ist, sollte das Kühlwasser in dem Motor-Kühlsystem erschöpfen.
- (4) Je nach Jahreszeit oder Temperatur Treib- und Schmierstoffe auswählen
- (5) Um sicherzustellen, dass die Traktoren und Motoren leicht zu starten, ist es empfehlenswert, dass der Traktor in der kalten Jahreszeit im Hangar oder Isolation geparkt werden.

5.1.8 Aufrechterhaltung der Langzeitlagerung des Traktors

Wenn der Traktor weniger als einen Monat gehalten werden und Esatz vom Motoröl nicht 100h übersteigen, wird keine besonderen Schutzmaßnahmen gebraucht werden. Traktor-Laden mehr als eine Monate, muss es spezialisierte technische Wartung haben, die in diesem Handbuch store detailliert werden.

Tabelle 5-1 TE-Serie Traktors Wartung Tisch

Seriennummer	Wartung vor Ort	Betätigungsinhalt	Punkte	Wartungszyklus
1	Motorölwanne	Flüssigkeitsstand prüfen	1	Jede Klasse
2	ölbad-Luftfilter	Flüssigkeitsstand prüfen	1	Jede Klasse
3	Luftpumpe	Flüssigkeitsstand prüfen	1	Jede Klasse
4	Die Bleibatterie:	Flüssigkeitsstand prüfen	1	Jede Klasse
5	Kühlkörper (Wassertank)	Flüssigkeitsstand prüfen	1	Jede Klasse
6	Motor Wasserpumpenwelle	Fett hinzufuegen	1	Jede Klasse
7	Kraftstoffeinspritzpumpe	Flüssigkeitsstand prüfen	1	Jede Klasse
8	Hinterradnabe	Fett hinzufuegen	1	Jede Klasse
9	Kupplung	Freie Fahrt einstellen	1	Jede Klasse
10	Bremse	Freie Fahrt einstellen	2	Jede Klasse
11	Keilriemen	Spannung überprüfen	1	Arbeit jeder 50 Stunden
12	Lenkzylinder	Fett hinzufuegen	1	Arbeit jeder 50 Stunden
13	Vorderachse Pendelwelle mit Allradantrieb	Fett hinzufuegen	2	Arbeit jeder 50 Stunden
14	Buchse zentrales Pendels vom Vorderrad	Fett hinzufuegen	1	Arbeit jeder 50 Stunden
15	Schwenkachse des vornen Breucke	Fett hinzufuegen	1	Arbeit jeder 50 Stunden
16	Diesel-Filter	Filter ersetzen	1	Arbeit jeder 200 Stunden

Seriennummer	Wartung vor Ort	Betätigungsinhalt	Punkte	Wartungszyklus
17	ölfilter	Filter ersetzen	1	Arbeit jeder 200 Stunden
18	ölfilter vom Lifter	Filter reinigen oder ersetzen	1	Arbeit jeder 200 Stunden
19	Kraftstoffeinspritzpumpe	Schmieroel ersetzen	1	Arbeit jeder 200 Stunden
20	Motorölwanne	Schmieroel ersetzen	1	Arbeit jeder 200 Stunden
21	öl-Becken in ölbad-Luftfilter	Pflegung und Reinigung	1	Arbeit jeder 200 Stunden
22	Getriebe und Riser	öllevel ueberpreufen	2	Arbeit jeder 200 Stunden
23	Vorderrad	Fett hinzufuegen	2	Arbeit jeder 400 Stunden
24	Kupplungspedalnabe	Fett hinzufuegen	1	Arbeit jeder 400 Stunden
25	Bremspedal-Hub	Fett hinzufuegen	2	Arbeit jeder 400 Stunden
26	Vordere Antriebsachse	öllevel ueberpreufen	1	Arbeit jeder 400 Stunden
27	kingpin öltasse vorderer Antriebsachse	Schmierung	2	Arbeit jeder 400 Stunden
28	Kraftstofftank	Reinigung und Pflege	1	Arbeit jeder 800 Stunden
29	Ein- und suslassventilam Motor	Ventilspiel	4	Arbeit jeder 800 Stunden
30	Kraftstoffeinspritzpumpe	Einspritzdruck einstellen	2	Arbeit jeder 800 Stunden
31	Getriebe und Riser	Schmieroel ersetzen	2	Arbeit jeder 800 Stunden
32	Motor-Kühlsystem	Reinigung und Pflege	1	Arbeit jeder 1600

Seriennummer	Wartung vor Ort	Betätigungsinhalt	Punkte	Wartungszyklus
				Stunden
33	Frostschutz, Motor-Kühlsystem	Frostschutzmittel ersetzen	1	Arbeit jeder 1600 Stunden
34	Zentrale Antrieb der vorderen Antriebsachse	Schmieröl ersetzen	1	Arbeit jeder 1600 Stunden
35	Endeantriebsachse der Antriebswelle	Schmieröl ersetzen	1	Arbeit jeder 1600 Stunden

5.2 Einstellung der Kupplung

5.2.1 Einstellen der Kupplung

Um die normale Arbeit der Kupplung zu gewährleisten, die Lücke zwischen dem Hebel 4 Face und Trennlager des 5 Ebene derKupplung muss in (2,5) mm beibehalten werden; Luecke zwischen Trennhebel vom Stellvertretenden Kupplungshebel und Ausrücklager 5 Ende B = (10 ~ 11) mm beibehalten werden , während der Verwendung verringert Reibplatte der Kupplung durch die ständige Verschleiß die oben erwähnte Spalt allmählich oder sogar vollständig verschwinden. regelmäßig kontrollieren und einstellen

(1) Die Einstellung freier Fahrt des Kupplungspedal ist wie folgt:

Zuerst die Kontermutter 2 an der Stellschraube3 lösen (siehe Sie nach Abb. 5-1) , dann die Einstellschraube drehen, so dass der Abstand zwischen der Arbeitsfläche vom Trennhebel der Hauptkpllung 4 und der Kupplungsdruckplatte 1, 25 PS Modelle A = (86,5 +0,2) mm, 30, 35 PS-Modelle A = (91,5 +0,2) mm sein. Schließlich die Kontermutter 3 festziehen. Mutter 7, 8,Lösen, Einstellmutter drehen, Abstand zwischen der Arbeitsfläche vom Trennhebel der Vizekupplung 6 und der Kupplungsdruckplatte 25 PS Modelle C = (78,5 +0,2) mm, 30, 35 PS-Modelle C = (93 +0,2) mm sein lassen, die Mutter 8 festziehen

Durch Abstimmen Gabel (siehe Abbildung 5-2) der Kupplungshebel Kupplungspedal freie Fahrt (25 bis 30) mm gewahrleisten, nach der Abstimmen

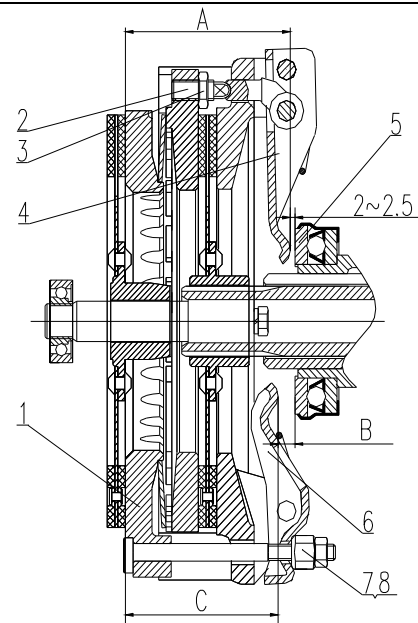


Abbildung 5-1 Kupplung

1.Druckplatte 2. Einstellschraube 3. Kontermutter 4. Hauptkupplung Trennung Hebel Ausrücklager 6. Trennhebel der Vizekupplung 08.07. Muffer

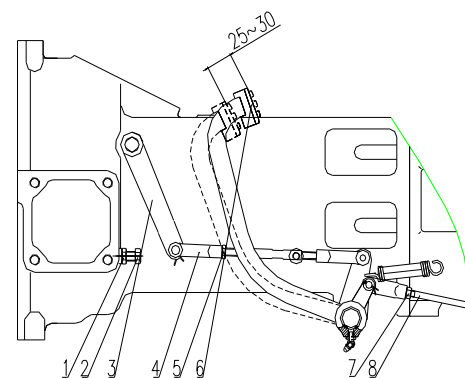


Abbildung 5-2 Clutch Betriebssystem

Diagramm in Abbildung 5-2

1 Kontermutter. 2.Limit-Schrauben.3 Trennwippe 4.Lever Gabel 5 Mutter 6. Kupplungspedal

Mutter 5 Schloss festziehen (siehe Abbildung 5-2).

(2) Einstellung des Pedalweg von Kupplung ist wie folgt:

Kontermutter (siehe Abbildung 5-2) Lösen,
Anschlagschraube 2 drehen so dass die
Kupplungswippe unten im Arbeitshub (35 bis 37) mm,
dann die Kontermutter kontern

7 Sicherungsmutter.8

Verriegelungshebel

Wichtige Hinweise:

- (1) Um ölflecken auf Reibungplatte zu vermeiden, oft den Schwungradgehäuse unterhalb der Abwasser-Loch schrauben, Oelschmutz in den Motor und Getriebe entlassen. Festgestellt, dass die Leckage ernst ist, sollte rechtzeitig zu erkennen und die Ursachen ausgeschlossen werden. Wenn notwendig, mit Benzin (oder Kerosin) Reibscheibe reinigen
- (2) Um den Verschleissbeschädigung fuer die Reibscheibe zu vermeiden, soll Kupplung oft einstellen und pflegen, bei der Verwendung soll nicht oft Kupplung trennen oder zusammenbringen, Wenn die Kupplung trennt, sollte schnell Kupplungspedal am Ende, darf nicht in der semi-Bindungszustand sein,so dass die Kupplung nicht beschaedigt werden
- (3) Streng verboten ist, die Kupplung in einem schlechten Zustand zu arbeiten,es wird Verschleiss der Reibscheibe der Kupplung beschleunigen und sogar verbrennen
- (4) Beim Installation Kupplungslager 5 (siehe Abbildung 5-1) und die Lithiumfett in Hohlraum der Trennlager hinzufuegen Beim Zerlegen das Ausrücklager ueberpreufen, ob Oel Trennlager 5 genug . Wenn öl nicht genug, sollte es in einen beheizten Molybdändisulfid Lithiumfett, um das Fett in die Lager eindringen, bis Fett abkühlen und entfernen sie und dann installieren Ausrücklager nicht auf Benzin oder Diesel reinigen,um Verlust des Lagerfett zu verhindern. Ansonsten müssen Fett wieder fuellen

5.3 Einstellung der Bremse

5.3.1 Wenn die Bremse eine der folgenden auftritt, sollte eingestellt werden

- Der Leerweg des Bremspedal zu klein
- Das Bremspedal freie Fahrt zu klein, die Kluft zwischen der Reibung und Radnabe zu klein und oft in einem semi-Bremse Zustand
- Die linken und rechten Bremskraft inkonsistent, Traktor mit Abweichung Phänomen.

5.3.1 Einstellung der Bremse

- Einstellung freier Fahrt des Bremspedals:

Kontermutter von der kurzen Stange 4 loesen , Einstellungsgabel der Bremshebel , die Änderung der Länge des Bremshebel, so dass der freie Fahrt des Bremspedals (Bewegung der Verschwend der Lueckevon Trittplatte der hoechsten Position bis Bremsnabe 8 und Reibplatte der Bremsbacke 7

- Einstellung der Bremse Abweichung Phänomen:

Bremse rechts und links inkonsequent, High-Speed-Traktor Bremst, Länge Impressum Reifen inkonsistent, so die Abweichung Phänomen. An diesem Punkt sollten die Drucke eine kurze Seite der Bremsstange mit der gebotenen Nachdruck auf kurze sein, oder die lange Seite des Bremshebels verlaengern , bis Länge der Impressum vom Reifen ist konsistente und Bremsen zuverlaessig, und dann Mutter kottern.

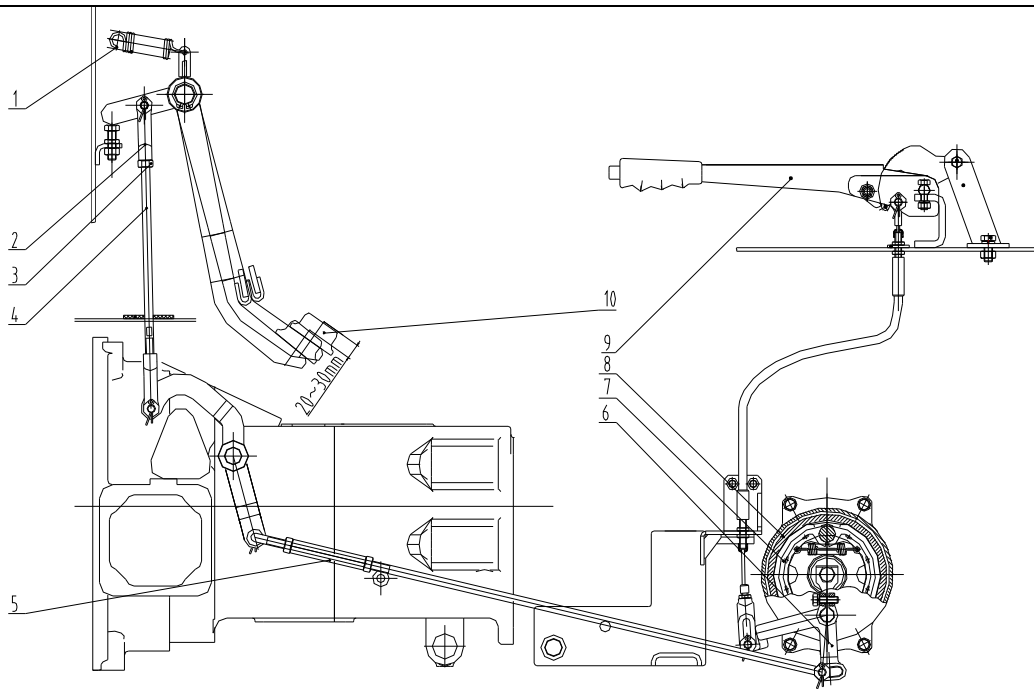


Abbildung 5-3 Bremssystem

- 1 Rückholfeder 2. Einstellungs-gabel 3 Kontermutter 4. Kurze Stange 5. Verbindungsstange
6. Kipphebel
7. Bremsbacke Reibplatte 8. Bremsnabe 9. Handbremsgriff 10. Bremspedal



Achtung: Freie Fahrt Bremspedals vom Traktor linken und rechten entsprechend anpassen muss, da sonst bei der Notbremse, die Zugmaschine an der Seite ablenkt, den Unfall verursacht.

5.4 Einstellung Luftbrems vom Anhänger

(1) Traktor mit Anhänger Transport ausgestattet, sollte das System Luftdruck die erforderliche Luftdruck erreichen, um Alarm Luftdruck richtig zu arbeiten, ansonsten dürfte der Druck erhöht werden, um mehr als den angegebenen Wert und dann fahren.

(2) In der Regel der Gasflasche Druck im Saldo sollte nicht weniger als 0.70MPa. Ansonsten Druckregler einstellen Wenn der Motor nicht arbeitet, und der Luftdruckalarm eine kurze Zeit was anzeigt, dass es Leck Phänomen gibt,soll uebrpreufen und es ausschliessen

(3) öffnungsdruck Sicherheitsventil Zylinder(0,75 ~ 0,8) MPa, sollte im Einsatz regelmäßig einstellen, kalibrieren.

(4) Im Verlauf des Zylinderdrucks ist immer (0,75 bis 0,8) MPa oder höheren Bereich, kann das Sicherheitsventil nicht Last entlassen, sollte sie verreinigen oder Ventil ersetzen

(5) Jeden Tag nach der Arbeit, öffnen des Ventils 14, um Wasser in den Zylinder 15 loszulassen.

(6) Vor Warentransport des Traktors mit Anhänger ,sollte Zustand der gesamten Einheit der Bremsanlage kontrolliert sein, müssen Sie sicherstellen, dass der Anhänger Bremse und der Traktor Bremszugabstimmung oder Anhänger leicht abbremsen im Voraus, nicht hintenliegen
Einstellung:

Mutter 10 Lösen,Einstellungsgabel 11 abstimmen, die Einstellstab 8 Ton verkuerzen, bremst der Anhänger vorne legen. Zum Einstellen der Stange 8 laenger einstellen, Anhängerbremse Zeitverzögerung. Falls erforderlich, durch Verstellen der Stellschraube 7 abgeschlossen, die Mutter 9 und Mutter 10 Verriegelung festkonntern.

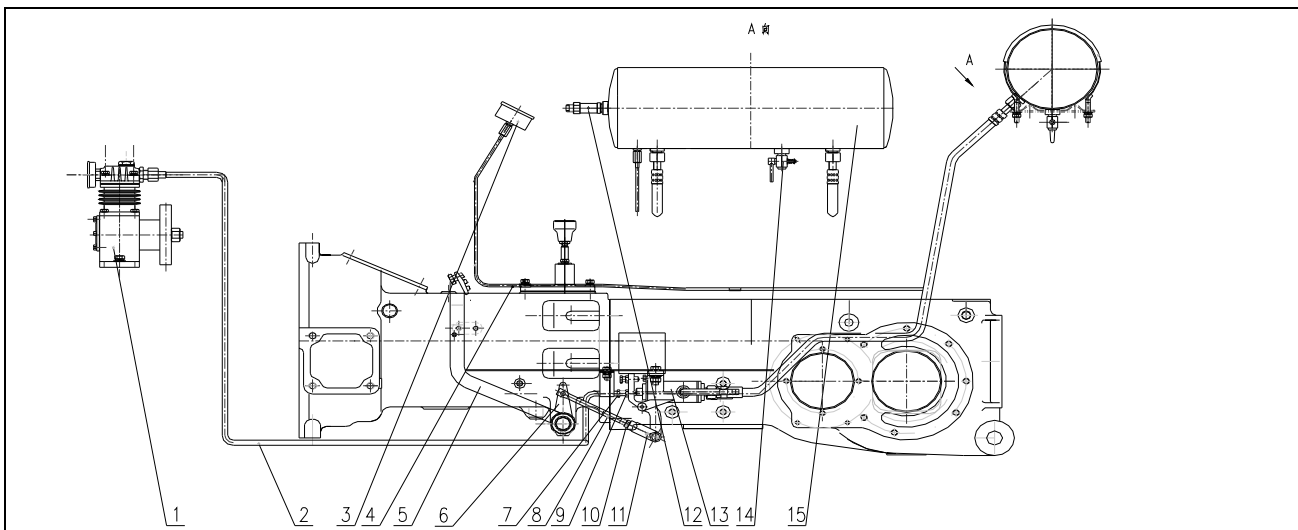


Abbildung 5-4 Anhänger Druckluftbremsanlage

1 Kompressor 2.Kompressor Auslaufrohr 3. Pressure Alarm 4. Verbindungsrohr der Barometer 5. Bremspedal . 6Kurze Wippe 7.Einstellschraube 8. Verstellhebel 9. Lock-Mutter 10 Mutter 11. Einstellung Gabel 12. Sicherheitsventil 13. Druckluftbremsventilanordnung 14. Ablassventil 15. Zylinder



Achtung: Sicherstellen, dass die Anhängerbremse und der Traktor Bremszugabstimmung oder Anhängerbremse leicht im Voraus, wenn der Anhänger Bremse nach der Hauptsache Bremsen , kann das Risiko von überschlag verursachen.

5.5 Bedienung der zentralen Übertragung

5.5.1 Einstellung der Lagervorspannung vom Kegel

Nach einer Zeit der Nutzung, wegen Verschleiß der Lager, der ursprüngliche Betrag der Vorspannung werden allmählich verschwinden, und auch der Abstand zwischen den beiden Lagern auftritt, wenn der Abstand größer als 0,1 mm Konus-Lager ist, sollte re-Vorspannung sein.

□ Einstellung der Lagervorspannung vom zweiten Achse Kegel, Nähe Konuskugellager Kontermutter 1 einstellen, so dass Bewegung unabhängig von der zweiten Achse des Drehmoments (0,7 bis 1,1) N·m. Nach Einstellung Gegenrueckplatte 2 kottern, Kontermuffer konttern 1

② Die Lagervorspannung vom differential Kegel einstellen

In der Erhöhung (oder Verringerung) der gleichen Größe der Einstellung Shims 13 an beiden Seiten des Getriebes und ein Kugellager Lager, ziehen die beiden Lagerbolzen fest, die zweite Achse drehen, das Drehmoment groesser als die Differenz nicht geladen (0,4 ~ 0,7) N · m, Vorspannung angemessen. Entlang der axialen Schub das Kegelrad, sollte es keine Bewegung geben.

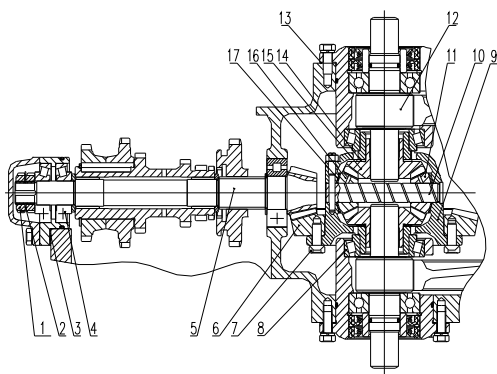


Abbildung 5-5 Federvorspannung vom Konuskugellager

- 1 Kontermutter.2 Gegenrueckshims.3
- Einstellung zweier Achsen Shims
- 4 Kegellager Achse5. zweite Achse 6. Das angetriebene Kegelrad
- 7.Schrauber 8Konuskugellager. 9 Ausgleichsgehäuse
- 10 Planetenradwelle 11. Planetengetriebe
- 12.Antriebsrad vom Endantrieb 13. Shim fuer Einstellen 14 Achsgetriebe Dichtung 15. Achswelle Zahnrad 16 Planetenradwelle 17. Planetengetriebe

Die 5.5.2die Einstellung des Spiels zwischen Kegelradpaares und Kontaktabzüge

Durch übermäßigen Verschleiß oder Zahnkontakt Spiral-Kegelradgetriebe Erschütterungen oder Lärm erzeugen, oder e das Zahnradpaar des neuen Kegel, ersetzen sollten die Zahnkontakt Drucke und Gegenreaktion

korrigieren, und machen regelmäßige Inspektionen machen.

(1) Der Abstand zwischen Zahnseiten überprüfen

Backlash prüfen auf zwei Arten: eine Messuhr Messung. Bei der Messung Kontaktkopf von der Messuhr auf dem großen Ende Zahnoberfläche Kegelrad legen, den kleinen Kegelrad halten, die großen Kegelrad nach der Drehrichtung schwingen, mm der Messuhr für Lesungen (0,14 bis 0,3), seitliche Lücke die richtige. Ein anderer Weg ist mit einer langen (15 bis 20) mm dick 0,5 mm Walzblei oder verbogen ∞ förmige Sicherung und steckte es in Gang Paar von nicht-Paßfläche zwischen dem rotierenden Zahnradpaar, das Stück Blei oder Sicherung die gemessene Stärke ist es in dem großen Ende bei der Extrusion Seite Getriebeispiel. Dieser Wert sollte (0,1 - 0,25) mm-Bereich. Aus Gründen der Genauigkeit, Drei-Punkt auf dem gleichen Umfang des Zahnrad messen, Durchschnitt abgeben

(2) Zahnkontakt überprüfen

Die Zahnoberfläche Kontaktabzüge mit Farbgebung überprüft. Grosses und kleines Kegelrad gewaschen werden, bevor sie inspiziert und dann auf beiden Seiten des großen Kegelrad Zahnoberfläche mit einer gleichmäßigen Schicht von rotem Blei in Öl beschichtet werden, dann positiver und negativer Richtung zum Drehen des Zahnradpaares, ein kleines Kegelrad Zahnoberfläche zu haften gedruckt das Impressum gilt die Kontaktabzüge. Die ideale Kontaktabzüge im zentralen Teil der Arbeit Getriebe verteilt, und in der Nähe das kleine Ende. Drucke können unvollständig, die Länge nicht weniger als 60% der langen Zähne, und eine Höhe von nicht weniger als 50% der Zahnhöhe.

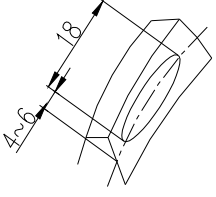
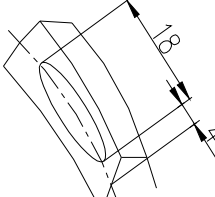
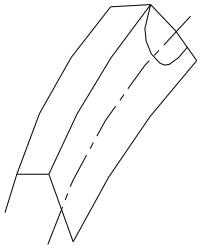
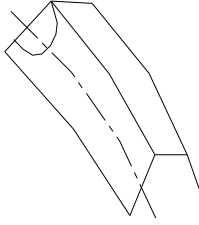
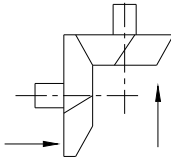
Spiel der Zahnseite und Drucke des Zahnkontakts nach Tabelle 4-2

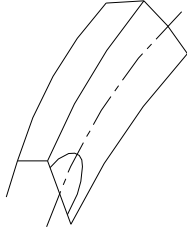
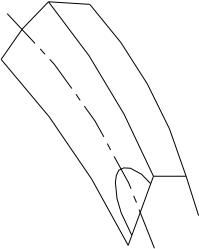
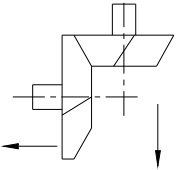
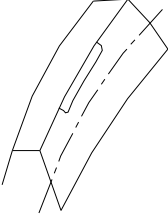
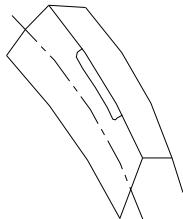
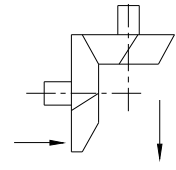
Anpassung wird die axiale Bewegung der Größe des Kegelrad machen die Seite Getriebeispiel und Kontaktabzüge geändert werden, wenn im Widerspruch zu den Anforderungen der Kontaktabzüge und Gegenreaktion, vor allem nach Kontaktabzüge korrekt zu gewährleisten, und die Einstellung des Spiels der Bereich kann vergrößert werden, insbesondere in Getriebe und Lager Nachstelleinrichtungen, aber Abstand des Seitenzahnrad nicht weniger als 0,1 mm.

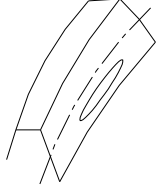
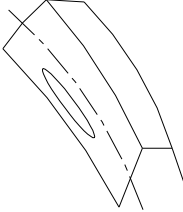
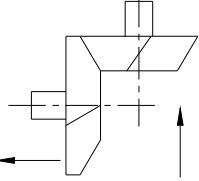
Traktor bei normalem Gebrauch, solange Kontaktabzüge Regel nur die Zahnseite der Spalt zunimmt, gibt es keine Notwendigkeit des Abstimmen Traktor nach Überholung oder den Austausch von ein Paar neue zentrale Antriebsrad oder Lager, müssen sorgfältig abgestimmt werden, um Spiel des Zahnseite und Kontaktabzüge zu gewährleisten.

Wichtige Hinweise: die Größe des zentralen Antriebskegelrad ist ein passendes Paar von Zahnrädern, die Montage darf kein Fehler haben, der Ersatzpaar soll gepaart mit Lager wechseln , sonst wird es ihr Lebensdauer beeinflusst werden.

Tabelle 5-2 Druck vom Zentralantrieb kleine Kegelrad

Seriennummer	Beschreibung	Druck vom Vorwärtsgang Spiralkegelrädern	Druck vom Rückschritt Blockkegelrad	Einstellung Beschreibungen und Symbole	
1	Normale Drucke			<p>Vorwärtsgänge, Gedruckte vom kleine Kegelrad konkave Gesamtlänge von nicht weniger als 60% des Zahnes Breite und Höhe von nicht weniger als 50% der Zahnhöhe und Verteilung in der Zahn-Gymnasium teilweise in der Nähe des kleinen Ende; Rückschritt Block, Spiralkegelrädern konvex Erlös der Ausdrücke mitden oben gleich</p>	
2	Annormale Drucke			<p>(1) Die Einstellauflagen vor der zweiten Welle erhöhen, kleine Kegelrad nach vorn; (2) Ist die Lücke groß, Kegelrad wird nach rechts verschoben.</p>	

Seriennummer	Beschreibung	Druck vom Vorwärtsgang Spiralkegelrädern	Druck vom Rückschritt Blockkegelrad	Einstellung Beschreibungen und Symbole	
				<p>(1) Reduktion der Shim am Mantel des Lagers vom zweiten Achse , kleine Kegelrad nach hinten verschieben;</p> <p>(2) Ist der Abstand kleiner, dann die große Kegelrad nach links</p>	
				<p>(1) Reduktion der Shim am Mantel des Lagers vom zweiten Achse , kleine Kegelrad nach hinten verschieben;</p> <p>(2) Um Scheiben der Lagereinstellung der linken Seite zu verringern, entsprechend der rechten Seite hinzugefügt , des großen Kegelrad nach rechts verschoben.</p>	

Seriennummer	Beschreibung	Druck vom Vorwärtsgang Spiralkegelrädern	Druck vom Rückschritt Blockkegelrad	Einstellung Beschreibungen und Symbole	
				<p>(1) Die Einstellauflagen vor der zweiten Welle erhöhen, kleine Kegelrad nach vorn;</p> <p>(2) Reduktion der rechten Seite der Lagereinstellung Einlagen, die hinzugefügt entsprechend der linken Seite ,das große Kegelrad nach links bewegen lassen</p>	

Hinweis: Der gerade Pfeil gibt die Richtung der Bewegung des Zahnrads

5.6 Lauf der Lenkung einstellen

5.6.1 volle hydraulische Lenkung mit Hilfe der Notizen

TE-Serie Allradantrieb Traktor mit voll hydraulischen Lenkung, wie gezeigt Traktor, bevor sie das Werk verlassen, sind die Lenkung so richtig eingestellt. Der Benutzer sollte Folgendes beachten:

- Regelmäßige Kontrollen der Gewindeverbindungen, und in einer fristgerechten Weise nachziehen. Wenn das Vollhydrauliklenksystem arbeitet, müssen alle Verbindungen kein Öl lecken.
- Während des Gebrauchs, wie zum Beispiel harte Lenkung oder Misserfolg, sollten zunächst sorgfältig die Gründe herausgefunden werden, darf nicht den Lenkrad hart gezogen werden, nicht das Lenkgetriebe zu zerlegen, um Schäden an Bauteilen zu verhindern. Beide zur gleichen Zeit das Lenkrad zu drehen ist verboten
- Einbau von hydraulischen Lenksystemen, Lenken mit der Lenkwelle coaxial und axial sollten Lücke haben Nach der Installation überprüfen, ob das Lenkrad wieder flexibel ist
- Sicherstellen, dass Öl sauber ist Zu diesem Zweck sollten immer überprüfen, der Filterelemente und die Flüssigkeit Prüfmethode: ein Tropfen Öl Tröpfchen auf dem Löschpapier, wenn Spuren von Öl ein schwarzes Zentrum hat, das Öl ersetzen sollen.
- Ersetzt mit neuem Öl, sollte Gas in den Tank abgelassen werden. Die Methode des Ausstoßens des Gases: Lösen die Verbindung des Bolzens des Lenköltanks, so dass die Ölpumpe mit niedriger Geschwindigkeit läuft und die Luft ausgestoßen wird, bis die laufende Öl keine Blase enthält Entfernen des Lenkzylinders Kolbenstange und die Verbindung des Lenkrads, das Lenkrad drehen, so dass der Kolben die linken oder rechten Position (nicht zu bleiben) in zwei Endstellungen erreicht.
- Das Umschaltventil ist Präzisionsteile, wird in der Regel nicht zu einer Zerstörung zulässig. Sollte sie an einem sauberen Ort entfernt werden, mit reinem Benzin oder Kerosin gewaschen.
- Vor dem Verlassen der Fabrik, das Shunt-Ventil Druck angepasst wurde, darf nicht auseinandergetrennt werden.

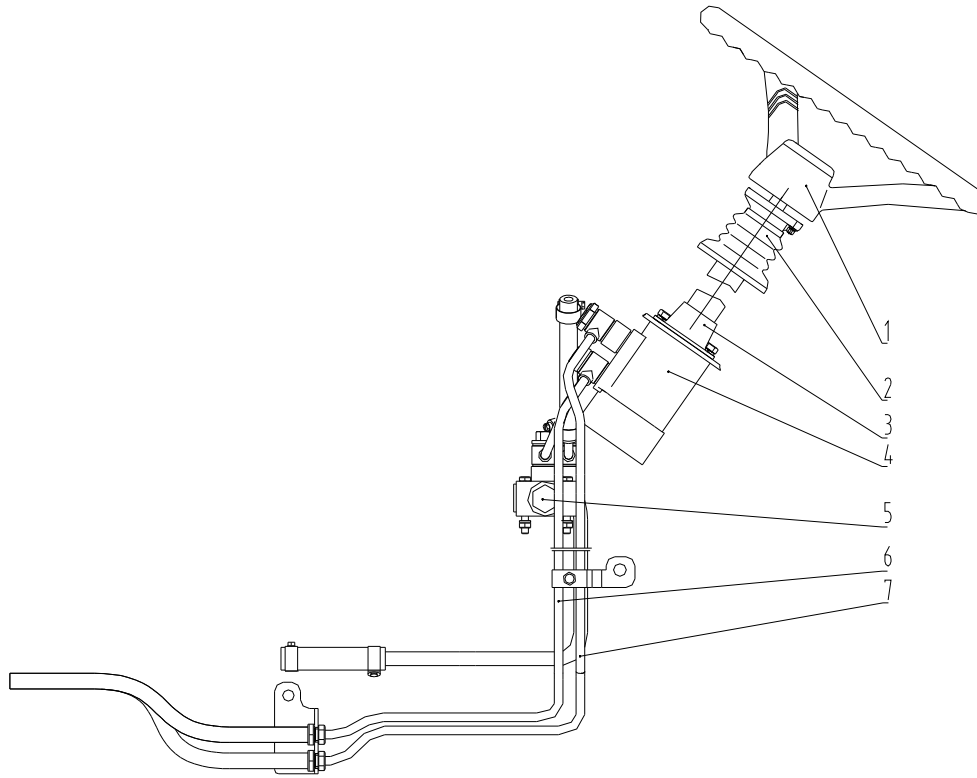


Abbildung 5-6 volle hydraulische Lenksystem

1. Lenkrad 2. Jacke. 3. Lenksäule. 4. Diverter 5. Ablenkventilgebilde. 6. Lenkung rechts Schlauch. 7. Lenkung links Schlauch

5.6.2 Spureinstellung vom Vorderrad

Während des Gebrauchs des Traktor, aufgrund der Verformung und Verschleiß Vorderachse Teile, vordere Radwinkelung verändert, wenn nicht rechtzeitig einstellt werden, den Verschleiß der Vorderreifen beschleunigen. Der vordere Fuß Anpassung Reihenfolge lautet wie folgt:

- Der Traktor muss auf einer flachen Fläche stehen, die Lenkung muss gerade sein.
- Das gleiche Niveau des Vorderrades Drehmittens einrichtung zwischen den beiden Vorderrädern, dem Front-End und Back-End von der A und B messen;
- Linke und rechte Spurstange 1 und 4 Lösen , beide Enden der Kontermutter, den Kugelkopf Pin 2 drehen, zu BA = (0 ~ 4) mm, mit der überwurfmutter 3 das linke und Recht Spurstange Schloss 1 und 4 festkottern. Achtung: Die Einstellung sollte symmetrisch sein.

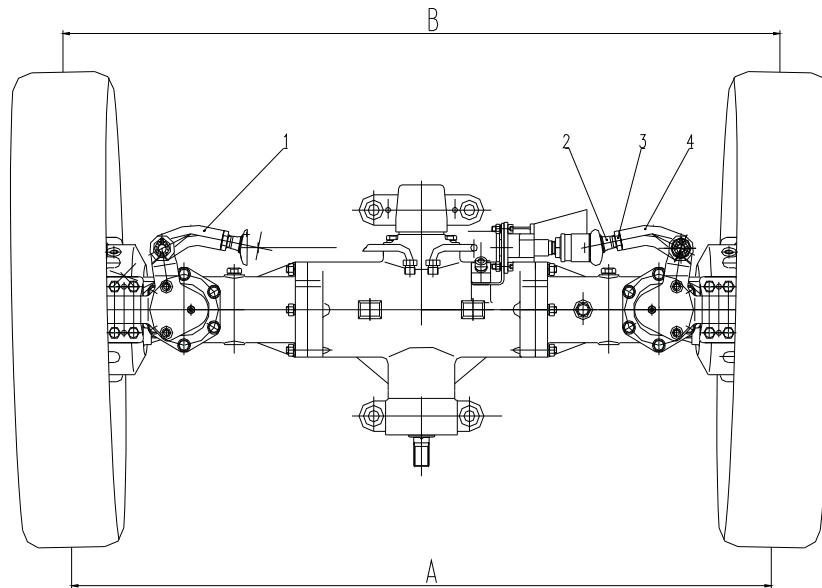


Abbildung 5-7 Einstellung der vorderen Spur

1.Linke Spurstange 2.Kugelzapfen. 3.Kontermutter 4. Die rechte Spurstange

5.6.3 Abstimmen Lauffläche des Hinterrad

- Die Einstellung des Hinterrades ist stufenlos, die festgelegte Position des hinteren Radnabe an der Antriebswelle zur Niveauregulierung eingestellt, gleichzeitig durch den Austausch von Flip Antriebsrad Felge und der linken und rechten Antriebsrad.

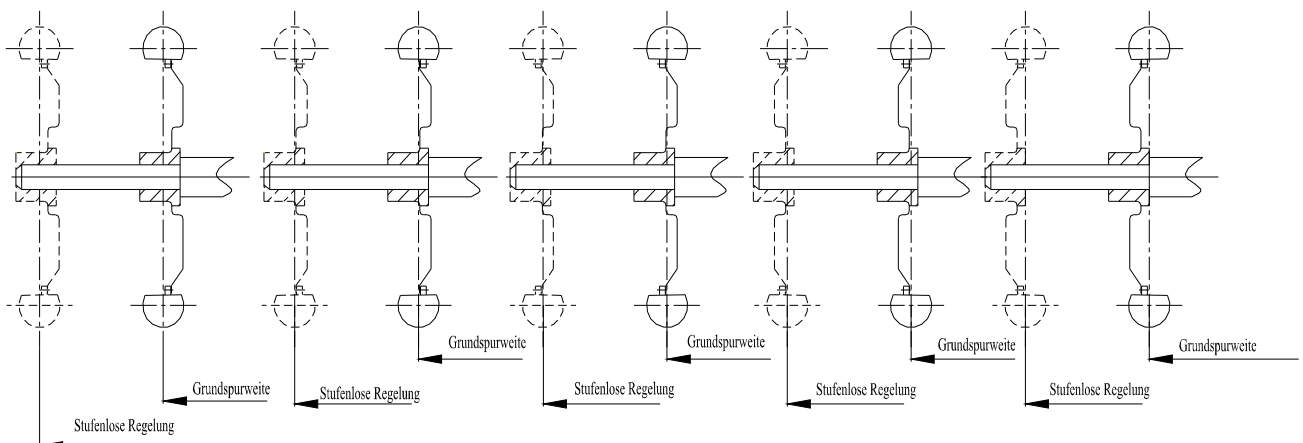


Abbildung 5-8 Hinterrad Lauffläche Anpassung

5.7 Einstellung vorderer Antriebsachse

5.7.1 Die Einstellung der vorderen Antriebsachse

- zwei Kegelrollenlager auf der vorderen Antriebsachse eines kleinen Kegelradwelle zwei Kegelrollenlager und Differentialgehäuse vorgespannt, durch Verschleiß der Lager, kleine Kegelradwelle und Differential die Mantelseite Axialspiel, so dass jeder 1600 Studen sollte regelmäßig überprüft werden. Einstellen kleines Kegelrad Wellenlager durch Einstellen der Dicke der Einstellauflagen, so dass eine separate Drehung des kleinen Kegelrad Drehmoment ($0,7 \sim 1,0$) N · m, die letzte die Mutter angezogen.
- Differentielle Fall Lagereinstellung, wählen Sie die entsprechende Einstellung Pad, ziehen Sie die Einstellmutter Verschlußstöpsel Dichtung 3, drehen Sie den kleinen Kegelradwelle, wird das Drehmoment Differential nicht geladen, wenn eine große ($1,4$ bis $1,7$) N · m, Vorspannung angemessen. Entlang der axialen Schub das Kegelrad, sollte es keine Bewegung geben.
- Side Getriebespiel und Vernetzung Aufdruck Nachweisverfahren mit der Detektion des zentralen Antrieb der Hinterachse.

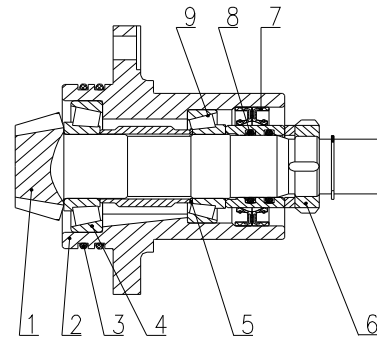


Abbildung 5-9 Einstellen vorderer Antriebsachs des zentralen Antriebs
1Kegelradwelle. 2Aktive Kegelrad Lager 3.O-Ring 4. Bearing
5. Shim einstellen 6. Mutter 7. Dichtring O-Ring 9. Bearing

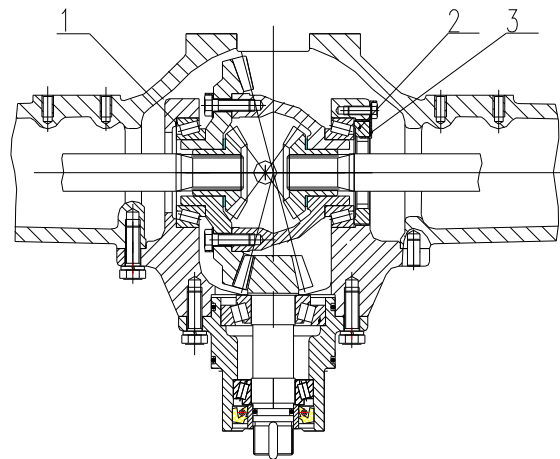


Abbildung 5-10 Einstellung der Differentialgehäuse Lager1. Shim 2.Mutter 3. Stop-Pads

5.7.2 Die Einstellung der vordere Antriebsachse Achswellenrad 5.7.2

Side-Laufwerk vordere Antriebsachse und ein Zwischengetriebe Triebwerk und passive Eingriffsstetigkeit Impressum und Zahnseite Clearance durch Anpassung Dichtung eingestellt werden, die beiden Ende der übertragung Antriebsrad und passive Eingriffsstetigkeit Impressum und Zahnseite Clearance durch Anpassung Dichtung 5 eingestellt werden. Die beiden seitlichen Getriebeispiel Anforderungen (0,25 bis 0,45) mm.

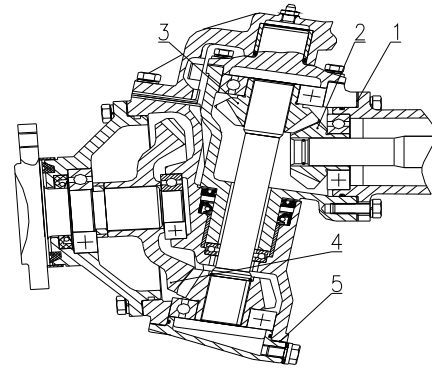


Abbildung 5-11 Einstellen Seite des Antriebs vordere Antriebsachse

1.Einstellen Pads. 2.Zwischengetriebe Antriebszahnrad 3.passive Zwischengetriebe Gang. 4.Das Ende der Verlangsamung des passiven 5.Shims

5.8 Die Regelung von hydraulischer Hebebuehne

zuerst legen den Bedienungshandgriff von dem Hoehenkorrektor des Ackergeraets in die Mitte, so wie das Abbildung zeigt,dann regeln den Abstand zwischen der Anschlagkagge auf der Schubstange und dem Anschlagmetall,der auf der Hebeachse befestigt ist, um die Position von dem Ackergeraet zu kontrollieren.

5.8.1 Die Regelung von der hoechsten Hebeposition des Ackesgeraets

bei der Regelung drehen zuerst den ausseren Hubarm 6 in die Aufwaertsbrichtung um, damit der Abstand zwischen dem Fussende vom inneren Hubarm 7 und dem Abstandhaltungsmetall 8 bei der hinten Haube des Hebewerks 5mm wird. regeln den Abstand zwischen dem inneren abgeschlossenen Schraubenmutter 5 und dem Anschlagmetall 4 bis zum 9-10mm,dann befestigen die zwei abgeschlossenen Schraubenmutter auf die Schubstange 2.

5.8.2 Die Regelung von der niedrigsten Abwaertsposition des Ackergeraets

bei der Regelung drehen zuerst den ausseren Hubarm 6 in die Abwaertsrichtung bis zum niedrigsten Punkt um (zurzeit wird der Kolben im Oeltank bis zu beinahe dem niedrigsten Punkt umgedreht), regeln den Abstand zwischen der Anschlagkagge auf der Schubstange 2 und dem Anschlagmetall 4 bis zum 9-10 mm. danach befestigen es

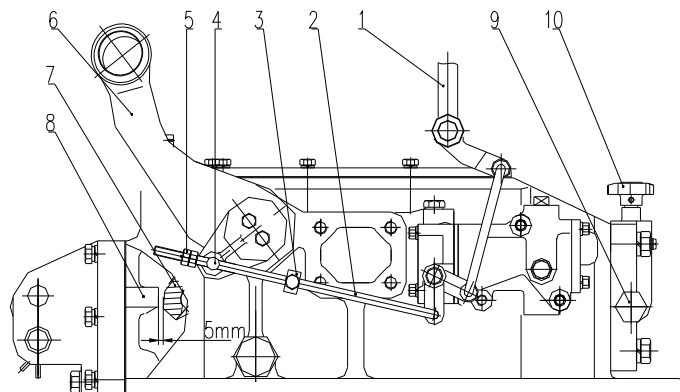


Abbildung 5-12 die Regelung von Aufwaerts- und Abwaertsposition

- 1.der Bedienungshandgriff 2.die Schubstange 3. die Abwaertsschlagkagge 4.der Anschlagmetall
5. die abgeschlossene Schraubenmutter 6.der ausserer Hubarm 7.der innere Hubarm 8.der Abstandhaltungsmetall
- 9.die hydraulische Ausgangsverschlusskappe 10. die Regelklappe

mit dem Schraubbolzen auf
Anschlagkagge 3 auf die Schubstange.

5.9 Die Nutzung und die Pflege des Luftfilters

5.9.1 Die Gebrauchsanleitung

- der Hauptfiltereinsatz sollte gepflegt werden, wenn die Versperrungsalarmanlage des Filters Warnsignal zeigt oder der Filter schon 50 bis 100 Stunden gearbeitet hat.
- Im Falle von einer staubigen Arbeitsumgebung sollte der Hauptfilterkern pro 8 Stunden oder pro Arbeitsschicht gepflegt werden.
- der Hauptfiltereinsatz sollte ersetzt werden, wenn der Staub auf dem Hauptfiltereinsatz nach der Pflege noch nicht voellig gewischt wird oder der Hauptfiltereinsatz beschaedigt wird.

5.9.2 Die Pflegeweisen des Filters

- nehmen den Filtereinsatz heraus, wischen die Innenschale des Luftfilters mit Quast und stossen den Staub in der Gummientstaubtasche aus.
- drehen den Filtereinsatz um und gleichzeitig pusten den Staub von Innen nach Aussen des Filtereinsatzes aus mit Pressluft weniger als 500KPa.
- bauen den Filtereinsatz wieder zusammen

Wichtige Hinweise: die Nutzungsdauer des Motors ist abhaengig von der richtigen Nutzung und Pflege des Luftfilters, deswegen soll es immer sauber bleiben. Im Ackerland soll in jeder Klasse Arbeit das öl ausgetauscht werden. Wenn der Traktor mit der Maehmaschine zusammenarbeit, fuehrt eine hoehere Stufe von der Position des Filters zur besseren Auswirkung. Bei der Pflege des Trockenluftfilters darf der Filtereinsatz nicht mit Oel oder Wasser gewischt werden.

5.10 die Regelung von dem ueberspannenden Klebeband des Wentilators

Drücken mit Daumen die Mitte des Gebläsebandes, die Kraft ist $(29,4 \sim 49,0)N$, der Druckabstand ist $(15 \pm 3)mm$, falls die Anforderung nicht verfolgt, soll es angepasst werden, die Methode wie folgt:

loesen die abgeschlossenen Schraubenmutter auf dem Stellstaender des Motors, schalten den Motor nach aussen um, damit sich der Klebeband spannt. Dann drehen die abgeschlossenen Schraubenmutter auf dem Stellstaender des Motors fest.

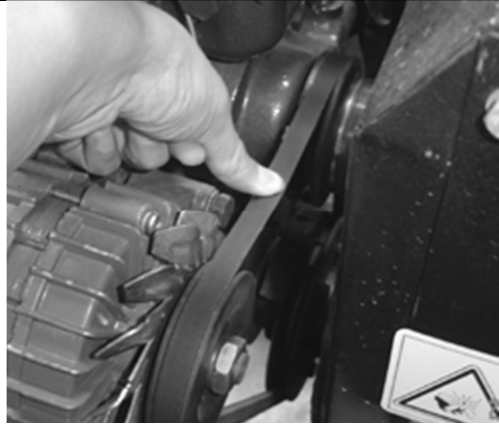


Abbildung 5-12 die Regelung von dem ueberspannenden Klebeband des Wentilators

5.11 die Ueberpruefung von der Oelmeng e der Motoroelwanne und die Oelersetzung

(1) Nehmen die Lineal A links vorne der Oelwanne aus, pruefen ueber, ob der Oelspiegel zwischen der oberen und unteren Linien liegt. Wenn der Oelspiegel die untere Linie nicht erreicht, sollte das Oel bis zum vorgegebenen Oelspiegel vermehrt werden.

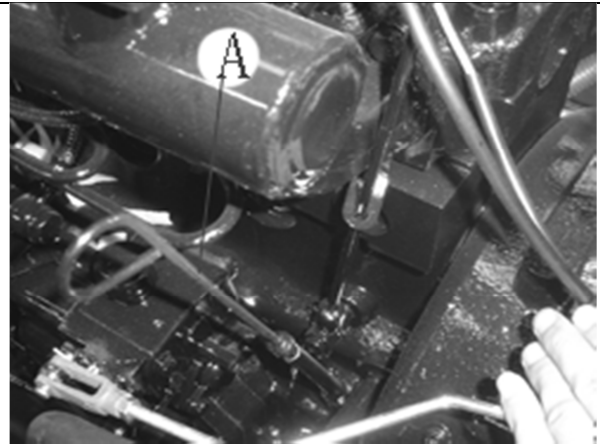


Abbildung 5-15 die Ueberpruefung von der Oelmeng e der Motoroelwanne

(2) Vor der Oelersetzung sollte der Motor vorgewaermt werden, wenn die Temperatur des Maschinenoels $50^{\circ}\text{C} \sim 60^{\circ}\text{C}$ erreicht, schrauben die Verschlusskappe A unter Oelwanne ab, entlassen das schmutzige Oel und machen es sauber, dann fuegen wieder neues Oel hinzu.

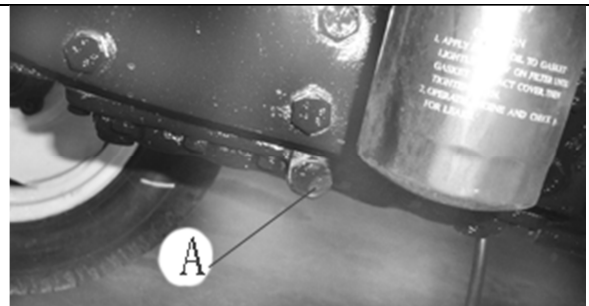


Abbildung 5-16 die Oelersetzung der Motoroelwanne

Wichtige Hinweise: es ist verboten, neues mit altem Oel zu mischen, Oel von verschiedenen Marken zu mischen, um den Motor nicht zu beschaedigen. ersetzen das Maschinenoel genau nach der von die Gebrauchsanweisung fuer Diesel vorgegebenen Dauer.

5.12 Die Wartung des Brennölfilters

Der Brennölfilter ist links oben auf dem Motor. Die Papierfilterkerne des Filters darf nicht reinigt werden. Ersetzen die Filterkerne wenn der Motor je 200h funktioniert. der ausführlicher Wartungsprozess nach der vorgeschriebenen Bedienungsanleitung von der Fabrik

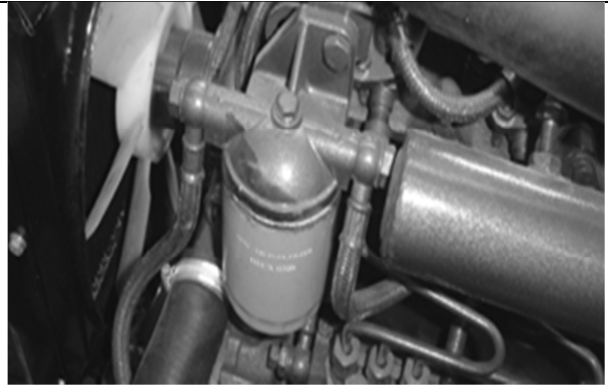


Abbildung 5-17 Die Wartung des Brennölfilters

5.13 Die Wartung des ölfilters

Der ölfilter A ist links-mittel unter dem Motor. Nach der technischen Anforderung sollen der Motor ersetzt werden, nachdem er je 200h funktioniert hat. Der ölfilter soll in seiner Ganzheit ersetzt werden. Schrauben beim Einbauen. der ausführlicher Wartungsprozess nach der vorgeschriebenen Bedienungsanleitung von der Fabrik

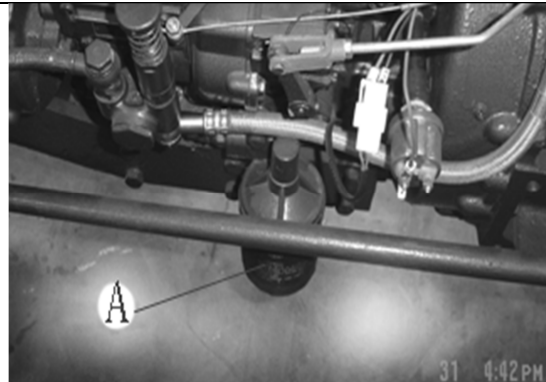
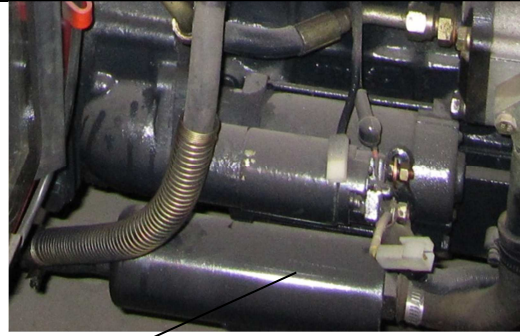


Abbildung 5-18 Die Wartung des ölfilters

5.14 Die Wartung des ölfilters der

Hebelmaschine

Der ölfiler der Hebelmaschine A ist rechts unter dem Motor und unter dem Startmotor. Die Methode der Reinigung wie folgend: Lösen die Spitzedeckel, nehmen die Netzfilterkerne aus, reinigen mit dem Benzin und blasen mit der Druckluft. Wenn der Filter schwer zu reinigen oder kaputt ist, soll es ausgetauscht werden.



A
Abbildung 5-19 Die Wartung des ölfilters der Hebelmaschine

5.15 Die Prüfung der Vorantriebsöloberfläche

Bei der Prüfung der öloberfläche des Vorantriebsgehäuses sollen die Gesamtstücke A des ölmessstabs schrauben. Die öloberfläche soll innerhalb der Bereiche des ölmessstabs, sonst sollen Sie öl geben. Beim Ersetzen der öl soll die ölschraubstöpsel des Zentralantriebs und der zwei E ndeantriebs schraubt werden. Die Schmutzöl freisetzen und dann den Schraubstöpsel schrauben. Durch A neue öl hinzufügen. Nach einige Stillzeit gibt es öl durch B ausgehen, bedeutet erfüllt werden.

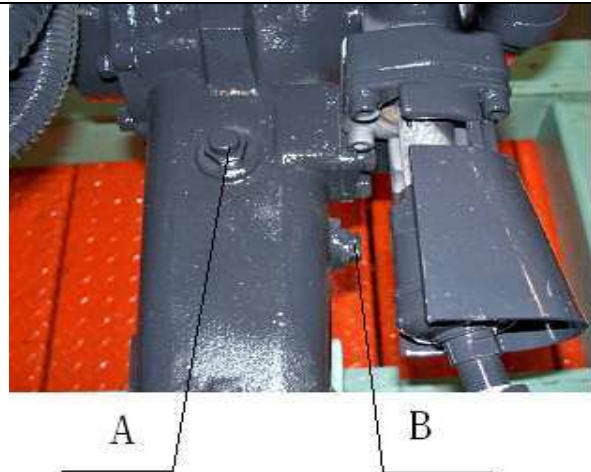


Abbildung 5-20 Die Kontrolle der ölstufe von Vortreiber

5.16 Die Pflege des Transmissionsystems

Rupfen den ölmessstab 3 im recht-hinten Schaltgetriebe(siehe das Abbildung), putzen ihn, dann stecken den ölmessstab, wenn die ölstufe niedriger als der Unterfadenkreuz des ölmessstabs, sollen Transmissonöle bis zwischen den Oben- und Unterfadenkreuz hinzufügen und in 5 Min messen. Wenn Schmieröl ausgetauscht wird,bewegen die Ablassschraube, die sich am Boden des Getriebegehäuses,stoßen schmutziges öl aus ,dann schrauben die Ablassschraube auf,fügen neues öl zu.

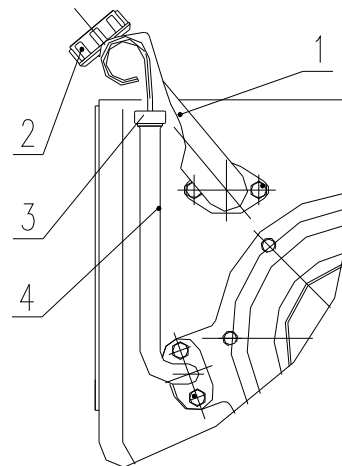


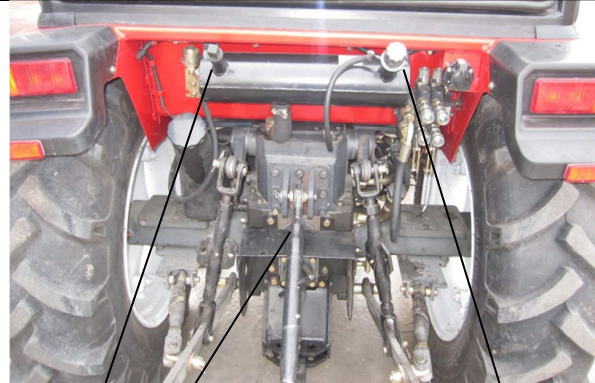
Abbildung 5-21 Der Pflege des Transmissionsystems

1. Tankeingang 2. Tankeingangdeckel
- 3.ölmessstab 4.ölmessstabgestell

Hinweis: Wenn die ölstufe checken, sollen den Traktor auf dem horizontalen Boden stoppen und den Motor erlöschen, dann die ölstufe checken.

5.17 Die Pflege des Hebegerät

- Schrauben den ölmesstab des Hydraulikölkastens im oberen Hebegerät (siehe die Abbildung rechts), wenn die Ölstufe niedriger als der Obenfadenkreuz des Ölmesstabs, sollen die Öle hinzufügen.
- Während des Wechsels des Schmieröls schrauben die Verschlusskappe C im hinter-unten Hebegerät, stoßen die schmutzigen Öle aus, schrauben die Verschlusskappe, fügen neue Maschineöle von Öler B hinzu.



A C B

Abbildung 5-22 Die Pflege des Hebegeräts

Hinweis: Wenn der Traktor auf dem horizontalen Boden stoppen, laden den Hebelarm bis zum niedrigen Position, erlöschen den Motor, dann die Ölstufe checken.

5.18 Die Pflege der ölkasten

Stoppen den Traktor auf dem horizontalen Boden und erlöschen den Motor. Dann laden die Verschlusskappe unter den ölkasten, lassen die Weingeläger auf dem Boden des ölkastens ab.

5.19 Die Kontrolle des Luftschlauchdrucks von Reifen

Untersuchen den Druck des Reifens mit Barometer, siehe in C451 die technischen Spezifikationstabelle der TE-Serie.



Achtung: Wenn der Druck des Reifens zu hoch oder niedrig ist, wird die Lebenserwartung des Reifens verkürzt und beeinflussen das Steuern des Traktor und bringen Unfälle.

5.20 Die Unterhaltung des Kühlsystem von Motor

Die Kältemittel des Motors kann kochendes Leitungswasser oder Frostschutzmittel sein. Die Geltungsdauer des Frostschutzmittels ist für 2 Jahre oder 1600 Stunden. Wenn die Frostschutzmittel diese Geltungsdauer überschreitet, soll es gewechselt und das Kühlsystem gespült werden. Danach fügen neues Frostschutzmittel hinzu. Das Waschen des Kesselsteins im Kühlsystem: fügen die Lösung, deren Proportion jedes 10L Wasser mit 750g ätznatron und 150g Kerosin ist, voll im Kühlsystem hinzu. Der Motor läuft mit Mitteltempo für 5 bis 10Min, stoppen die Lösung für 10 bis 12 Stunden(Achtung: Im Winter sollen warm halten, um gefroren werden zu vermeiden., dann starten den Motor wieder, nachdem der Motor mit Mitteltempo für 20Min gelaufen hat, stoppen den Motor und stoßen das Reinigungsmittel aus. Bis der Motor gekühlt hat, stecken die Wasserleitung in den Wasserkasten und spülen den Motor, zurzeit sollen den Wasserschieber auf dem Boden des Wasserkastens freilassen. Nach dem Spülen schließen den Wasserschieber, und fügen Wasser hinzu, lassen der Motor für 20 Min laufen und dann stoßen das Wasser aus. Bis der Motor gekühlt hat, fügen neues Frostschutzmittel oder Kühlwasser nach Vorschrift hinzu.



Abbildung 5-23 Die Unterhaltung des Kühlsystem von Motor

Wichtige Hinweise: Wichtige Hinweise: Im Winter sollen der Traktor, der kein Frostschutzmittel benutzt,nachdem die Temperatur des Kühlwassers fällt bis zu 70°, im Leerlauf des Motors das Wasser völlig freilassen, um das zu vermeiden, dass die Kühlwasser gefriert ist und die Maschine aufplatzt wird.

5.21 Der Auspuff des ölsystems

Wenn der Traktor langfristig außer Gebrauch ist oder das Filterelement des Diesel oder der ölkasten im Leerfahrt ist, würde die Luft in ölpipeline eintreten. Wegen der Luft im ölsystem will den Traktor schwer starten. Wenn den ölkasten voll ist und der Schalter geöffnet ist, sollen nach folgenden Schritte begeben:

- Lösen die Schraube A des ölfilters, entfesseln die Taste C der ölpumpe von oben bis unten, bis die Dieselöle aus das Entleerungsschraubeloch auslaufen und keine Luftblasen haben.
- Dann schrauben die Schraube A, lösen die Entlüftungsschraube der Einsprizpumpe, entfesseln die Taste C der ölpumpe von oben bis unten, bis die Dieselöle aus das Entleerungsschraubeloch auslaufen und keine Luftblasen haben, dann schrauben die Schraube B.

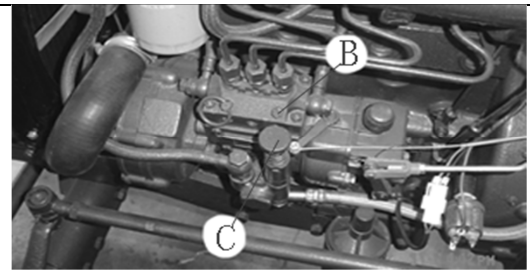
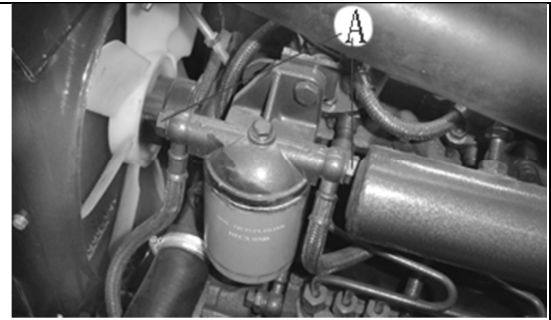


Abbildung 5-24 Der Auspuff des ölsystems

Wichtige Hinweise: Der Motor muss das spezifische hochwertige leichte Dieselöl benutzen, normalerweise wird im Sommer Nr.0 leichtes Dieselöl benutzt, im Winter Nr.10. Die Dieselöle müssen rein sein, vor dem Benutzen müssen die öle niederschlagen und reinigen, sonst beeinflussen die Lebenserwartung des Motors.

6.Lagern

Nachdem der Motor Sohlearbeiten geschaffen hat oder wegen einiger Gründe parken den Motor für lange Zeit(mehr als ein Monat), müssen angemessen verwahren und lagern. Der Motor sollen im günstigen Umwelt gelagert weden, um Rostfraß, Alterung, Verformen zu vermeiden.

Vor dem Lagern des Motors müssen ihn völlig waschen, richten und alle Anschlussteile fest machen, lassen den Motor nach der Vorschriften während der Arbeit im günstigen Technikzustand bleiben.

Wichtige Hinweise: Es ist sehr wichtig, dass während des langfristigen Parkens den Motor durch wissenschaftliches Verwahren und spezielles Erhalten pflegen. Sonst verschlimmern den Technikzustand des Motor schneller als den während der Arbeit.

6.1 Der Grund von Beschädigung während der Lagerung des Schleppers.

6.1.1 Verrostung und Verschmutzung:Während der Lagerung ist es leicht für den Staub und Wasser in der Luft durch Spalt und Drosselblende in die Maschine einzutreten,was zu der Verrostung und Verschmutzung der Einzelteile führt;Die Oberfläche der relativen Bewegungen,wie Kolben,Absperrschieber,Bearing,Zahnrad usw.,werden verrostet,ätzt,gesperrt,sogar verschrottet,weil sie in derselben Stelle bleiben oder wegen des Mangel an Schmierfilm mit Druck.

6.1.2 Alterung:Gummi,Kunststoffen und anderen Teilen werden im Sonnenlicht wegen des UV-Lichts spröde,nutzlos oder ätzt und verrottet.

6.1.3 Verformung:Die Plastikteile bei Transmissionsriemen,Reifen und andere Teile werden wegen des langfristigen Drucks verformt.

6.1.4 Andere:Elektrische Komponenten werden angefeuchtet,die Akkus entladet selbst.

6.2 Die Lagerung des Schleppers

6.2.1 überprüfen bevor der Lagerung sorgfältig den Schlepper,beseitigen die Störungen,technischen Zustände soll gut einhalten. Reinigen die Oberfläche des Schleppers.

6.2.2 Die Frost- und Rostschutzmittel in Kühler,Zylinderblock und Wasserpumpe,die Schmierstoffe in Antriebsstrang und das Hydrauliköl in Hydrauliksystem abzapfen.

6.2.3 Die Akkus abladen,die Polen mit Schierfett beschichten,dann im dunklen,belüfteten,nicht unter 10°C Zimmer lagern.

6.2.4 Stoßen das Maschinenöl aus,wenn es noch heiß ist,füllen das neue öl ein,lassen das kleine Gaspedal für einige Minuten laufen,so dass das öl gleichmäßig auf der Oberfläche in den beweglichen Teilen befestigt.

6.2.5 Gießen in jede Schmierstelle das Schmierfett ein.

6.2.6 Bestreichen den elektrischen Anschlusspunkt,den Anschluss und die nicht lackierten metallenen Oberflächen der Teile mit austrockneter Vaseline beschichten.

6.2.7 Lösen den Keilriemen des Motors auf,entfernen gegebenenfalls das Band,dann lagern es gewickelt und getrennt,schmieren den Tank der Riemenscheibe mit Rostschutzmittel. Wenn die Farben auf der Oberfläche des Traktors fallen ab, sollen die Plätze wieder angestrichen werden.

6.2.8 Stoßen den Diesel in Diesentank aus und waschen den Tank.

6.2.9 Die nicht geschlossen Düse des Motors,wie Auspuff,soll mit den schützenden Materialien (wie z. B. Leinwand, Plane oder geöltem Papier, usw.)abgedichten werden,um das Eindringen von Fremdkörpern, Staub, Wasser zu verhindern.

6.2.10 Setzen alle Joystick in der Neutralstellung(einschließlich der elektrischen Anlage Schalter),die Vorderrad der Zugmaschine aufrecht und die Aufhängestangen in der untersten Position.

6.2.11 Richten die Schlepper mit Holzrahmen auf,um den Reifen die Lastung zu abnehmen. Und überprüfen regelmäßig den Reifendruck.

6.2.12 Der Schlepper in der Halle oder dem Carport parken,die Umwelt soll gelüftet und trocken sein. Die korrosiven Materialien und Gas dürfen nicht zusammen gespeichert werden. Haben die Bedingungen nicht,stellen auf freiem Feld ab,müssen den höheren und trocken Boden wählen und mit einer Plane abdecken.

6.2.13 Die aus dem Schlepper demontierten Teile sollen nach der Reinigung eingewickelt und in trockenen Lager gespeichert werden.

6.3 Die Pflege des Schleppers unter Verschluss

6.3.1 Schlepper unter Verschluss soll jede oben erwähnte Bedingung erfüllen.

6.3.2 überprüfen den Schlepper monatlich,um die Korrosion, Korrosion, Alterung, Verformung und andere Anomalien zu suchen,falls Problem gefunden wird,soll es sofort gelöst werden.

6.3.3 Alle zwei Monate sollen die Kurbelwelle des Motors(10-15)Kreise drehen. Reinigen das alte Schmierfett,dann gießen in die benötigten Schmierstellen neues öl ein.

6.3.4 Starten alle drei Monate den Schlepper,lassen ihn bei niedriger Geschwindigkeit (20 bis 30)Minuten laufen,um die Anomalien zu finden.

6.3.5 Reinigen regelmäßig mit einem Tuch den Staub auf der Oberfläche von Akkus,pflegen regelmäßig die Akkus nach der Bedienungsanweisungen der Akkus. Der Akku kann selbstentladen,wenn auch nicht vernutzt werden.Jeden Monat soll er einmal aufgeladen werden.

Wichtige Hinweise: Wenn der Benutzer nicht über die Bedingungen von Rost-Behandlung verfügt, und der Schlepper braucht im Leerlauf für mehrere Monate oder länger zu bleiben, sollte mindestens das öl und ölfilter gewechselt werden, und der Traktor jeden zwei Monate wieder gestartet werden, lassen ihn bei niedrigen Drehzahlen(20 bis 30)Minuten laufen,überprüfen,ob alle Teile funktionieren können. Und halten die Oberfläche des Schleppers sauber und trocken,schützen den Schlepper vor Verrostung.

6.4 Start des Schleppers

6.4.1 Beseitigen das Fett vor Verrostung

6.4.2 öffnen jede geschlossene Düse Reinigen den Schlepper

6.4.3 Fügen nach der Regel das Kühlmittel,öl und Dieselöl hinzu,gießen Schmierfett in jede Schmierstelle ein.

6.4.4 Beseitigen Rostschutzmittel in Riemenscheibe, installieren den Riemen. Stellen die Dichtheit des Antriebsriemen nach technischen Anforderungen ein(Sehen das Wartungshandbuch von Motor).

6.4.5 Setzen die Akkus ein,und beschichten auf dem Terminal mit Vaseline.

6.4.6 überprüfen die Festigung jeder elektrischen Schaltung und Rohrleitung.

6.4.7 Kontrollieren den Schlepper nach der Bedienungsanleitung.

Hinweis:Die Lagerung und das Starten von Motor können in den Bedienungs- und Wartungsanleitungen gesehen werden.

7 Lieferung, und Abnahme, Transport

7.1 Lieferung und Abnahme

Wenn der Kunde Schlepper kaufen,soll er die Maschine abnehmen,besonders auf folgenden Aspekten:

- Ob die begleitenden Akten vollständig sind.

Die begleitenden Akten beinhalten: *Die Bedienungsanleitung,Produktzertifizierung,die Drei Garantien Zertifikat,Packliste von begleitenden Stoffen* und Motor begleitende technische Dokumente(aus dem Motor Hersteller), *Atlas der Schleppereinzerteile*. überprüfen die *Produktzertifizierung,Drei Garantien Zertifikat* und Motor begleitende technische Dokumente,ob die betroffene Zahle den Materialien entsprechen.

- Ob die begleitenden Stoffe vollständig sind.

Inventieren *die Motor begleitenden Stoffe nach der Packliste von begleitenden Stoffen*,die begleitenden Stoffe umfassen die begleitenden Ersatzteile und Werkzeuge. Die Motor begleitenden Stoffe ist nach den Motor begleitenden technischen Dokumenten geordnet(Weden Sie an den Lieferant an,wenn Sie Fragen haben.)

- Ob die Maschinen gut funktionieren.

Nach Transport kann sich die technische Zustand der Maschinen verändern,der Kunde soll beim Kaufen über den Zustand der Maschinen festlegen.

7.2 Transport

Beim Selbsttransport soll der Schlepper strikt an die Verkehrsregel halten, and der Abstand zwischen zwei Fahrzeugen bleibt mindestens 60m, um die Unfall zu verhindern; Beim Beladung soll anschließendes verfolgt werden.

- Bei der Be- und Entladung des Schleppers soll es auf glattem Boden.
- Anhand der anwenderspezifischer Entladungsstation soll der Fahrzeug entladen werden.
- Müssen ein Assistent bei dem Feld um Anweisung haben, und lassen die unverwandte Personen nicht nähern.
- Setzen nach der Beladung den Aufhängestangen auf die niedrigste Position, ziehen die Handbremse, legen auf die Rückseite, ziehen den Zündschlüssel ab, schließen die Tür ab, schalten den Netzschalter aus.
- Befestigen vier Reifen mit Draht, setzen die Reifen vorn und hinten mit Keilstück fest, und halten die Rückbrücke mit Draht zurück.
- Der Rückspiegel so weit wie möglich nach innen ziehen, wenn notwendig, entfernen sie, und gleichzeitig muss es sicherstellt, dass die Motorhaube, die Türen und Fenster der Kabine ausgeschaltet ist. Die Modelle mit Sicherheitsrahmen: wenn nötig, kann er gefaltet fest fixiert sein.
- Durch die unterirdische Wasserleitung und Brücke sollen voll passen, ob es zu hoch ist und bremsen Sie voll bei Abbiegung.
- Heben die Handbremse bevor Entladung, hängen die Vorwärtsgänge, führen langsam bei dem niedrigsten Geschwindigkeit hinab.



Achtung:

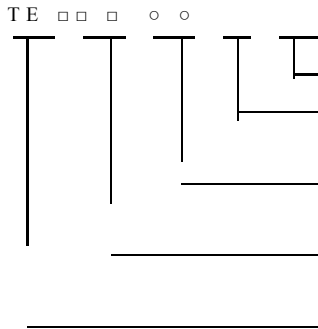
1. Bei Be- und Entladung des Schleppers sollt die Feststellbremse der Lkw dicht sein, vordere und hintere Reifen soll verlässlich festigt werden, um die Gefahr zu vermeiden, dass der Schlepper und der Fahrer wegen plötzliches Starts überrollen.

2. Bei Be- und Entladung fährt der Schlepper gleichfalls bei niedrigster Schwindigkeit, um die Gefahr zu vermeiden, dass der Schlepper wegen überhoher Schwindigkeit überrollen oder hinfallen kann.

8 Technische Spezifikationen

8.1 Produktmodell

FOTON-TE Serie Schleppersmodell hat folgende Bedeutungen:



- Groß-lateinischen Alphabets vertretet für die Differenz.
- Funktionscode:wenn blank,normalerweise das Agrarmodell,T vertretet für Transportmodell.
- Der Modellcode:0 zeigt eine Hintern-Rad-Antrieb Allrad-Typ;4 zeigt 4-Rad-Antrieb Typ.
- Power-Code wird durch das nähe Integral gezeigt,nachdem der Motor Nennleistung Wert(in kW)mit den Koeffizienten 1,36 multipliziert wird.
- Der Serie-code.

Die entsprechenden Leistungen sind wie folgt:

- Die Produktmodell entsprechende Leistung:
- Nennleistung von TE254 Radtraktor ist 18,8kW (25PS).
- Nennleistung von TE304 Radtraktor ist 22,1kW (30PS).
- Nennleistung von TE354 Radtraktor ist 25,7kW (35PS).

Ausführungsstandard des Produktes: Q/LWZ 001 *FOTON Radschlepper*

8.2 Die technischen Daten von TE-Serie Schlepper

Tabelle 8-1:hauptsächliche technische Daten von FOTON-TE-Serie

Modell		Einheit	FOTON		
			TE254	TE304	TE354
Typ		—	4×4 Rad		
Kalibrierung Traktion		kN	5,5	6,5	7,6
Maximale Leistung der Antriebswelle		kW	15,98	18,75	21,88
Größe	Länge(von dem Gewicht zu Aufhängung)	mm	3453		3500
	Breite		1440 (1200 mm Spurweite)		1555
	Höhe(bis Sicherheitsrahmen/Führerhaus)		2495/2335		2675/2400
Radstand			1639		1806
Spurweite	Vorderrad		1215		1220
	Hinterrad		960~1460		1240~1440
Bodenfreiheit	Minimale Bodenfreiheit	270(Vorderachse ölablassschraube)		320(Vorderachse ölablassschraube)	

Modell		Einheit	FOTON		
			TE254	TE304	TE354
Kleinster Wenderadius	Einseitige Bremsen	m	2,65±0,2		2,9±0,2
	Ohne einseitige Bremsen		3,15±0,3		3,35±0,3
Strukturelle Qualität	Ohne Führerhaus	kg	1225		1435
	Mit Führerhaus		1375		1585
Mindestqualität	Ohne Führerhaus		1400		1600
	Mit Führerhaus		1550		1750
Massenverteilung	Vorderrad		630		700
	Hinterrad		770		900
Optionale Aufstellung von Gewicht	Vorderer Gewicht		80		80
	Hinterer Gewicht		124		124
Motor	Modell	—	KM385	ZN390TE/403D-15	4L22TA
	Typ	—	Vertikale, wassergekühlte Viertakt-Dieselmotor		
	Die Mengen des Zylinders	—	3		4
	Bohrung x Hub	mm	85×90	90×95	85×95
	Nennleistung	kW	18,8	22,1	25,7
	Nenn Drehzahl	r/min	2350	2350/2400	2350
	Max. Drehmoment/Drehzahl	N·m/(r/min)	≥86/1650±100	≥96,8/≤1750	≥124/1650±100
	Der Kraftstoffverbrauch von Nennbetriebsbedingungen	(g/kWh)	≤278	≤276	≤248
	Der Ölverbrauch von Nennbetriebsbedingungen		≤2,04	≤2,72	≤2,04
	Methode von Schmierung	—	Druckart		
Startart	—	Elektrischer Start			
Gangnummer		—	8+8		

Modell				Einheit	FOTON		
					TE254	TE304	TE354
Hinterantriebsraddatei				—	9,5-24		12,4-24
Shuttle-Gangschaltung	Vorwärtsgang	Niedrig	1	—	1,72		2,14
			2		2,60		2,97
			3		4,08		4,77
			4		5,63		6,47
		Höhe	1		7,97		9,72
			2		12,02		13,50
			3		18,88		21,37
			4		26,02		29,00
	Zurückgang	Niedrig	1		1,61		1,99
			2		2,42		2,76
			3		3,80		4,44
			4		5,24		6,02
		Höhe	1		7,42		9,05
			2		11,19		12,57
			3		17,58		19,9
			4		24,24		27
Powertrain	Kupplung			—	Zweiteilige, trocken, Tellerfeder zuge drückt, oft angeknüpfte, nicht unabhängige doppelt wirkende Kupplung		
	Getriebe			—	Von zwei Achsen gestaltete mechanisches Getriebe, 8F+8R Shuttle-Gangschaltung(achte Vorwärtsgänge, 8 Rückwärtsgänge), Schiebe-Gangschaltung		
	Hinterachse	Zentrale Transmission		—	Das Kegelrad		
		Differentialachse		—	Geschlossen, 2 Planetenkegelräder		
		Differentialschloss		—	Kiefer-Typ		
Hinteres Endantrieb		—	Das interneinstufige zylindrische Stirnrad				
Wandern System	Rahmen			—	Halbrahmen		
	Reifendruck	Vorderrad		kPa	200~250		
		Hinterrad			110~140		
	Reifendruck Spezifikation	Vorderrad		—	6,0-14		7,5-16
Hinterrad		—	9,5-24		12,4-24		
Lenksystem	Weise			—	Bugradlenkung(Vorspur von Vorderrad 0 bis 4 mm)		
	Lenkgetriebe			—	Zykloide Drehventil Typ voller Lenkhydraulick		
Bremsen	Bremsen			—	Bremsbacke		
	Parkbremse			—	Backenbremse		

Modell		Einheit	FOTON			
			TE254	TE304	TE354	
System	Trailer Bremsenansteuerung		Pneumatische Bremse			
	Hydrauliksystemstyp		Offen- und Gespaltentyp			
Arbeitsgerät	Hydraulikpumpe		CBJ30-F14L	CBJ30-F12		
	Verteiler		Schieber			
	Kraftstofftank	Durchmesser×Hub	mm	75×105		85×105
		Form		Einfachwirkung		
	Federungsmechanismus		mm	Klasse, I Klasse Obener Aufhängepunkt Löcher×Breite:φ19,3×44 Unterner Aufhängepunkt Löcher×Breite:φ22,4×35		
	Tiefe Bodenbearbeitung Einstellungstyp		—	Lageregelung und Bewegungskontrolle		
	Maximale Hubkraft(die Stelle 610mm nach dem unteren Aufhängepunkt)		kN	5,2	5,8	6,6
	Ventilöffnungsdruck des System-Sicherheitsventil		MPa	17.5~18.0		
	Hydraulische Leistung	Form	—	Heck-typ		
		Qualität	—	Einzel hydraulischen Ausgang(Zwei-Wege-Ventil optional)		
Spezifikation		—	M22×1,5 oder NPT1/2			
Antriebswelle	Form	—	Nicht unabhängiger Typ			
	Spezifikation	—	φ35,6 zahnrechteckige Keilwelle(φ35,8 zahnrechteckige Keilwelle optional)			
	Geschwindigkeit	r/min	540/1000			
Traktions- und Zugvorrichtung	Zugvorrichtung	Form	Kulissenstange Typ			
		Höhe vom Boden	mm	305		
Ausrüstung für Anhänger		—	U-förmigen Haken			
Kabine(optional)		—	Geschlossene Kabine(Heizung optional)			
Sicherheitsrahmen		—	Zweispaltentyp			
Fahrersitz		—	Mechanische Federung Typ,PVC-Oberfläche,Vorder-und Hinterachse und Rückenlehne verstellbar			
System	Elektrisches System	—	12V negativer Masse Wire-System			

Modell		Einheit	FOTON		
			TE254	TE304	TE354
des elektrischen Instruments	Generator	Modell	/		
		Spannung	14		
		Leistung	0,35		
	Die Bleibatterie:	Modell	6-QW-90		
		Spannung	12		
		Kapazität	90		
		Qualität	1		
	Beleuchtungs- und Signalanlagen	Scheinwerfer	12V,55/60W,kombiniert		
		Vorderen Blinkleuchten	12V, 35W, zwei		
		Hintere Kombileuchte	12V,21W Bremslampe,Schlußleuchte 5W,21W Blinkleuchte,alle sind zwei		
		Hintere Arbeitlampe	12 V,28W,ein		
		Anhängersteckdose	7 Loch Anhängersteckdose,ein		
	überwachungs- und Warneinrichtungen	Instrument	Kombination von Instrumenten:einschließlich Amperemeter, Drehzahlmesser, Tankanzeige, Wassertemperatur, öldruck-, Druck-Alarm, Timer usw.		
		Warneinrichtungen	Lichter und Geräte: Bremslicht, links und rechts Blinker, Front-und Schlussleuchten, Reflektoren, Sicherheits-Warnhinweis		
	Perfusion Kapazität	Kühlkörper	L	10	
Kraftstofftank		32			
Motorölwanne		5		6	
Getriebeöl		20			
Heberöl		9,5		11	
Vordere Antriebsachse öl		6			

Dementierung und Entsorgung

Für Ihre persönliche Sicherheit und Schutz der sozialen Umwelt, wenn Lebensdauer der vollständigen Maschine abläuft, geben die Maschine auf die Recycling-Unternehmen, die Professional-Lizenz und Abwrackkapazität zu verarbeiten haben.

Bauen nach der Reihenfolge von oben nach unten, von außerhalb nach innerhalb bei der Demontage ab, zerlegen Objekte mit großen Volumen, müssen professionelle Streuer verwenden. Übertragen die Akkus den professionellen Batterie-Recycling-Unternehmen. Entsorgen das Altöl konzentriert und passend. Diese sollen nicht frei ausgeschüttet werden und die Umwelt verschmutzen.

Wichtige Hinweise:

1. Schütten die Batteriesäure nicht frei aus, um die Umweltverschmutzung zu vermeiden.
2. Verwerfen das Altöl nicht, um die Umweltverschmutzung zu vermeiden.

Erinnerung: Ohne professionelle Werkzeuge und praktische Betriebserfahrungen kann die unpassende Setzung bei und nach der Demontierung zu körperliche Verletzung führen.



Warnung:

1. Batterien sind wartungsfrei, der Elektrolyt ist ätzend, kann nicht in die Augen, die Haut und die Kleidung gespritzt werden, wenn ja, müssen sofort mit Wasser waschen und gehen so schnell wie möglich ins Krankenhaus zur Behandlung. Es ist verboten, die verschrotteten, beschädigten Batterien zu demontieren, sollen durch den professionellen Betrieben behandelt werden.
2. Beim Demontage der großvolumigen oder schweren Gegenstände muss Kran oder die professionelle Aufhängung verwendet werden! Achten Sie auf Ihre persönliche Sicherheit

10. Garantiesartikel

10.1 Der Grundlage der Produktgarantie

Die Foton-Te-Serien von TE254,TE304,TE354 sind nach folgenden Dokumenten und Vorschriften garantiert.

Die Pflichtenregel von Reparatur,Ersatz und Zurückkehrung der Landmaschine SETC [1998] Nr. 123

Das Gesetz der Produktqualität von Volksrepublik China

Verbraucherschutzrecht von Volksrepublik China

10.2 Die Situation ohne Garantie

Nach zuständigen Vorschriften,es gibt einige Situation ohne Garantie. Details sehen sie das begleitende Dokument:Drei Garantien Zertifikat

Hinweis: Die Bedingungen der Qualitätsgarantie werden vielleicht wegen einiger Verhaltung außer Kraft treten, details sehen sie :Drei Garantien Zertifikat

Hinweis: Wenn der Benutzer den Schlepper verändert oder für die Zwecke außerhalb der Bestimmungen des Handbuchs,genießt er nicht die Garantie.Bitte passen Sie auf.

Hinweis:

1. Wenn der Benutzer die Service der Garantie annimmt,muss er die Bescheinigung vorlegen.Sie sollen das gut erhalten.
2. Wenn die Maschine nicht funktioniert,informieren den Händler folgende Inhalte:Produkt-Modell,Seriennummer,Motor-Modell,die Art der Produkte,Benutzdauer und ausführliche Beschreibung des Problems.
3. Die Anleitung für die Dauer der drei Garantie von Einzelteilen:Die Garantieprodukte sind weiter angeboten innerhalb von 5 Jahren bevor Absetzung und garantiert.Aber innerhalb der Zeit von drei Garantien soll die Lieferzeit von speziellen Komponenten diskutiert werden;übersteigt die Angebotfrist,sollen der Preis und Lieferzeit von den angebotenen Einzelteilen wieder diskutiert werden.
4. Verwenden unbedingt die produktspezifischen Ersatzteile und öl.

11 Anhang

11.1 Das öl und Lösung von Schlepper

Tabelle 11-1 Das öl und Lösung von Schlepper

öl-und Lösungsstelle	öl und Lösung						
Kraftstofftank	Inländisches Standard	GB 252 leichtem Dieselöl entsprechend	über 20°C	(4~20) □	(-5~4) □	(-14~-5) □	(-29~-35) □
			Nr.10	Nr.0	Nr.-10	Nr.-20	Nr.-35
	Internationales Standard	Amerikanische Gesellschaft für Experiment des Materials ASTM Heizöl D-975,unter dem allgemeinen Temperaturbereich soll 2-D Klasse verwendet werden,wenn die Umgebungstemperatur unter 5 °C ist, soll 1-D verwendet werden.					
Motorölwanne	Inländisches Standard	Fügen nach der Anleitung für Motor zu.					
	Internationales Standard	Amerikanische Gesellschaft für Autoingenieur SAE Viskositätestufung,unter -5 °C soll SAE 10W-40 verwendet werden,mehr als -5 °C das unter vier Jahreszeiten allgemeine SAE15W-40 Mehrstufen-öl verwendet. Das Qualitätsniveau entspricht API CD-Klasse von die Amerikanische Gesellschaft von Erdöl,oder Shell Rimula R2 15W/40 oder Mobil 15W-40.					
Motor Kühler	<p>Umgebungstemperaturen über 4°C: gereinigt weiches Wasser</p> <p>Umgebungstemperaturen unter 4°C: Müssen Frostschutzmittel benutzen</p> <p>Unterste Umgebungstemperaturen über -15°C:Benutzen -25# Frostschutzmittel(SH/T0521-1999)</p> <p>Unterste Umgebungstemperaturen über -25°C:Benutzen -15,88kg Frostschutzmittel(SH/T0521-1999)</p> <p>Unterste Umgebungstemperaturen über -35°C:Benutzen -45# Frostschutzmittel(SH/T0521-1999)</p> <p>Minimale Umgebungstemperatur -45 °C oder mehr:SHELL (OAT) -45 °C verwendet.</p>						
ölbad-Luftfilter	Inländisches Standard	Unten -5 °C 10W/30 Mehrbereichsöl verwendet,mehr als -5 °C 15W/40 verwendet. Klasse CC oder CD in GB 11122-2006					
	Internationales Standard	Nach der SAE Viskositätestufung von Amerikanischer Gesellschaft für Autoingenieur soll unter -5 □ SAE 10W-40 verwendet werden,mehr als -5 □ SAE15W-40 Mehrbereichsöl verwendet.Das Qualitätsniveau entspricht API CD-Klasse von die Amerikanische Gesellschaft von Erdöl,oder Shell Rimula R2 15W/40 oder Mobil 15W-40.					
Getriebe - Hinterachse, Hydraulik-	Inländisches Standard	N100D übertragung Hydrauliköl,das exkutives Standard:Q/LWZ B119-2008					

Heber, vordere Antriebsachse	Internationales Standard	Massey Ferguson MF1135 oder HY-GARDTM das M2C 86A, die Ford-Konzern, oder John Deer, oder J20A, J20B, J20C oder Shell Spirax S3 TLV.
Bremsen	Inländisches Standard	Das dreifach zweckmäßige Öl für Transmission, Hydraulikdruck und Bremse oder SAE10W-40 Motoröl
	Internationales Standard	SAE10W-40 Motoröl oder SHELL SPIRAX S3 TLV.
Lenkungstank	Inländisches Standard	L~HM32 Anti-Verschleiß Hydrauliköl;
	Internationales Standard	QUATROL Öl Oder andere Typ von Öl, das dem Deere JDM J20A oder JDM J20B Standard entspricht. Die Temperatur unter -40°C, benutzen Polar Öl APICC/SC, MIL-L-46/67 Oder SHELL GADUS S2 V100 3
Öl-Cup	Inländisches Standard	Allgemeines Lithium Schmierfett, das GB/T 7324 entspricht;
	Internationales Standard	SAE Universal Schmierfett; SAE Universal Schmierfett mit 3~5% Molybdändisulfid; Wenn die Temperatur unter -30°C ist, verwenden polares Schmierfett (MIT-G-10924C); NJGI Schmierfett D-217 von Amerikanischen Schmierfett Institut wird verwendet, Viskositätsklasse 2. Oder SHELL GADUS S2 V100 3 oder Mobilux EP2

Wichtige Hinweise:

1. Das doppelt zweckmäßige Öl für Transmission und Hydraulikdruck, Diesel und Dieselmotoröl ist nur nach mindestens 48 Stunden Niederschlag nutzbar, um die Sauberkeit nicht zu verringern und die Funktion nicht zu beeinträchtigen.

2. Wenn Motor läuft, darf der Öltank nicht eingefüllt werden. Wenn der Schlepper unter der Sonne läuft, darf der Öltank nicht voll gefüllt; Trocknen das Öl, wenn es überläuft.

3. Mische Ölverwendung von verschiedenen Modellen aus verschiedenen Betrieben ist verboten!

4. Für den Schlepper mit Heizungen muss Frostschutz im Winter benutzt werden, um die Rissbildung von Heizungsmaschine zu vermeiden.



Achtung:

1. Wenn ein Dieselmotor in Betrieb ist, darf nicht aufgetankt werden, um Gefahr zu vermeiden;
2. Wenn der Schlepper unterm Heiß oder der Sonne läuft, darf der Öltank nicht voll gefüllt; Trocknen das Öl, wenn es überläuft.

Wichtige Hinweise: Das Kühlwasser sollte sauberes, weiches Wasser (wie Regen, Schnee oder Fluss, etc.) sein. Seiden# hartes Wasser (z.B. Brunnen, Quellen, etc) bevor Nutzen, und fügen das nach Niederschlag in den Behälter zu, um eine Beschädigung zu vermeiden.

11.2 Schraubter Momentstabelle von hauptsächlichlichen Bolzen, Mutter

Tabelle 11-2 Schraubter Momentstabelle von hauptsächlichlichen Bolzen, Mutter

Bezeichnung und Montagesstelle	Spezifikation von Gewinde	Schraubter Moment N·m
Die Schrauben und Muttern, die den Motor und Kupplungsgehäuse verbinden	M10	41~51
Die Schrauben, die Kupplungsgehäuse und Hinterachsen Box verbinden	M14X1,5	123~154
Befestigungsschrauben von Bearing von erster und zweiter Achse	M10	41~51
Befestigungsschrauben von dem Drucklock von Interlock	M10	50~70
Befestigungsschrauben von Kegelrad	M10X1,25	45~55
Verbindungsschrauben von Antriebsachsegehäuse und Hinterachsgehäuse	M12×1,5	73~89
Verbindungsschrauben von Antriebsradsnabe und Speichenplatte	M18×1,5	397~457
Die Kontermutter von Spurstange der Vorderachse	M16X1,5	122~149
Verbindungsschrauben von vorderer externer Achse und vorderer interner Achse	M14	122~149
Verbindungsschrauben von Vorderrad, Vorderradsnabe und Speichenplatte	M14×1,5	178~218
Verbindungsschrauben von Vorderrad und Halterung	M16	182~222
Verbindungsschrauben von vorderer Halterung und Batterienrahmen	M12	73~89
Verbindungsschrauben von Halterung und Motor	M12	73~89

Bezeichnung und Montagesstelle	Spezifikation von Gewinde	Schraubter Moment N·m
Verbindungsschrauben von Halterung und Motor	M14X1,5	126~154
Verbindungsschrauben von Hebersgehäuse und Hinterachsegehäuse	M10	41~51
Verbindungsschrauben von Lenkgetriebe und kupplungsgehäuse	M14	122~149
Verbindungsschrauben von begrenzten Klemmschellen	M14	122~149



Warnung: Ziehen die Hauptschrauben und Muttern des Schleppers fest, müssen einen Drehmomentschlüssel verwenden, um die Anforderung des Anzugsmoments zu erreichen, Leistungseinbußen der gesamten Maschinen und Personenschäden zu vermeiden.

11.3 Der Wälzlager von Schlepper

Tabelle 11-3 Wälzlagerliste von Schlepper

Seriennummer	Code	Lagercode	Lagersbezeichnungen	Einbaulage	Qualitaet
1	GB/T 276	6203-Z	Rillenkugellager	Das vordere Ende der Kupplungswelle	1
2	GB/T 276	6006	Rillenkugellager	Das vordere Ende der Leistungsantriebswelle	1
3	GB/T 276	6206	Rillenkugellager	Das vordere Ende der Ausgangswelle von Verteilergetriebe	1
4	GB/T 276	6207	Rillenkugellager	Das hintere Ende der Antriebswelle	1
				Zwischenantriebszahnrad	2
5	GB/T 276	6208	Rillenkugellager	Verzögerungsantriebszahnrad des Rücken von Vorderantriebsachse	2
				Passives Transmissionsgetriebe der Mitte von Vorderantriebsachse	2
6	GB/T 276	6210	Rillenkugellager	Das äußere Ende der Antriebswelle	2
7	GB/T 276	6211	Rillenkugellager	Das innere Ende der Antriebswelle	2
8	GB/T 276	6305	Rillenkugellager	Das hintere Ende der Leistungsantriebswelle	1
				Das vordere Ende der Leistungsantriebswelle	1
				Das hintere Ende der Ausgangswelle von Verteilergetriebe	1

Seriennummer	Code	Lagercode	Lagersbezeichnungen	Einbaulage	Qualitaet
9	GB/T 276	6307	Rillenkugellager	Das äußere Ende der Nebenachse	2
10	GB/T 276	6207N	Rillenkugellager	Das vordere Ende der ersten Achse des Getriebegehäuses	1
11	GB/T 283	NT206E	Zylinderrollenlager	Das hintere Ende der ersten Achse des Getriebegehäuse	1
12	GB/T 283	NUP2207E	Zylinderrollenlager	Das hintere Ende der zweiten Achse des Getriebegehäuse	1
13	GB/T 297	31305	Kegelrollenlager	Das vordere Ende der zweiten Achse des Getriebegehäuse	2
14	GB/T 297	32011	Kegelrollenlager	Beide Enden des Differenzials	2
15	GB/T 297	977907	Lager	Das untere Ende der Lenkschnecke	1
		977907K	Lager	Das obene Ende der Lenkschnecke	1
16	GB/T 297	30205	Kegelrollenlager	Das äußere Ende der Nabe des Vorderrads	2
17	GB/T 297	30206	Kegelrollenlager	Das innere Ende der Nabe des Vorderrads	2
18	GB/T 301	51106	Das einseitige Axialrillenkugellager	Vertikale Welle des Lenkabschnitts	2
				Das untere Ende des vorderen Endantriebsgehäuse	2
19		688711	Ausrücklager	Kupplungsausrücklagern	1

Seriennummer	Code	Lagercode	Lagersbezeichnungen	Einbaulage	Qualitaet
20	GB/T 5846	K202417	Nadellager	Die Zwischenwelle des Verteilergetriebes	2
21	GB/T 5846	K253120	Nadellager	Die Ausgangswelle des Verteilergetriebes	2
22	GB/T 5846	K283327	Nadellager	Abtriebsrad von III~IV Gang	2
23	GB/T 5846	K303527	Nadellager	Festrad von höher und niedriger Gang	2
24	GB/T 292	7206AC	Schräggugellager	Das innere Ende der vorderen Antriebswelle	2
25	GB/T 292	7208AC	Schräggugellager	Das äußere Ende der vorderen Antriebswelle	2
26	GB/T 297	32007	Kegelrollenlager	Die Mitte der Antriebskegelradwelle	1
27	GB/T 297	32010	Kegelrollenlager	Vorderachsdifferentialgehäuse	2
28	GB/T 297	32207	Kegelrollenlager	Das vordere Ende der Antriebskegelradwelle	1
29	GB/T 5846	K424822	Nadellager	Das Antriebszahnrad von IV Gang	1
				Das Antriebszahnrad von III Gang	1

11.4 Dichtungen von Traktorsfahrgestell

Tabelle 11-4 Dichtungenliste von Traktorsfahrgestell

Komponente	Spezifikation		Einbaulage	Qualität
Getriegehäuse	GB/T 9877,1 Radialwellendichtringe	B35×55×8	Das vordere Ende der ersten Achse	2
		FB35×55×8	Das Innere des Lagerdeckels der Abtriebswelle	2
		B50×72×8	Die äußere Seite der Antriebswelle	6
		B55×75×8	Die innere Seite der Antriebswelle	4
	JB/T2600 Gerippeöldichtung	PD50×80×12	Endantriebszahnradwelle	2
	GB/T3452.1 O-Ring	11,8×1,8G	PTO-Gabelwelle	1
		15×2,65G	Die Gabelwelle der Differentialsperre	1
		22,4×2,65G	Rückwärtsgangswelle	1
		28×3,55G	Endantriebszahnradwelle	2
		67×3,55G	Das vordere Lager der zweiten Achse	1
		103×3,55G	Hinterachslager	2
		112×3,55G	Antriebswellenmantel	2
	Bremse	GB/T3452,1 O-Ring	15×2,65G	Bremsnockenwelle
Vorderachse	Non-Standard (siehe Sie die Zeichnung)	Wellendichtring 40×48×6,5	Das untere Ende des Lenkabschnitts	2
		öldichtung der Halbachse 38×74×11,5	Vorderradnabe	2

Komponente	Spezifikation		Einbaulage	Qualität
	GB/T3452,1 O-Ring	30×3,55G	Das obere Ende des nach links und rechts Lenkschnitts	2
			Die beiden Ende der Schwenkachse	2
Lenkgetriebe	GB/T3452,1 Radialwellendichtringe	B30×45×8	Lenkwelle	1
Heber	JB/T2600 Gerippeöldichtung	PD42×62×10	Heberachse	2
	GB/T 982 Dichtung	10×13,5	Ablassschraube	1
		10×13,5	Der Zylinderkopf	2
		18×22	Hohlschraube der hydraulischen Ausgabe	1
		36×42	Die Montage Tankenentlüftungsstopfen	1
	GB/T3452,1 O-Ring	71×2,65G	Zylinder- und Gehäusedichtung	1
		17×2,65G	Zylinderkopfventil	1
		53×5,3G	Kolben und Kraftstofftankrohr	1
		53×5,3G	Kolben und Kraftstofftankrohr	1
	Verteiler	GB/T3452,1 O-Ring	9×2,65G	Griffachse, die Sicherheitssitz
Anschlussoberfläche mit Hebergehäuse				1
13,2×2,65G			Kompressionsstecker von Sicherheitsventil	1
15×2,65G			Anschlussoberfläche mit	1

Komponente	Spezifikation		Einbaulage	Qualität
			Hebergehäuse	
		19×2,65G	Anschlussoberfläche mit Hebergehäuse	1
Ölpumpe und Öllaufe	GB/T3452,1	O-Ring 18×2,65G	Ölaufnahme der Ölpumpe	1
Verteilergetriebe	JB/T2600 Gerippeöldichtung	SG30×45×8	Die Ausgangswelle des Verteilergetriebes	1
	GB/T3452,1 O-Ring	12,5×1,8G	Die Gabelwelle der des Verteilergetriebes	1
		36.5×2.65G	Das vordere Ende des Schweißstück der hinteren Abdeckhaube	2
		53×2,65G	Das hintere Ende des Schweißstück der hinteren Abdeckhaube	1
Vordere Antriebsachse	JB/T2600 Gerippeöldichtung	PG45×65×10	Öldichtsitz	2
		SD45×70×10	Vorderantriebswelle	2
		SD50×70×12	Das untere Ende des Rohrs der vertikalen Welle	2
		W50×72×7	Das untere Ende des Rohrs der vertikalen Welle	2
	GB/T 3452,1 O-Ring	33,5×3,55G	Antriebskegelradwelle	2
		34,5×3,55G	Lagerdeckel	2
		40×3,55G	Vorderpendelwelle	2
		56×2,65G	Staubrohrsitz	1
		67×3,55G	Vorderpendelwelle	2
		75×2,65G	Lagerdeckel	2
Das äußere Ende des Halbachsgehäuses	2			

Komponente	Spezifikation		Einbaulage	Qualität
		80×3,55G	Hinteraflager	2
		85×3,55G	Das Lager der Antriebskegelradwelle	2
		170×3,55G	Antriebswellendecke	2
		175×3,55G	Das innere Ende des Halbachsgehäuses	2

Wichtige Hinweise:

1. Bevor dem Kaufen von Ackergeräten wählen zuerst die Art von den zusammengehörigen Ackergeräten aufgrund der Arbeitsbedingungen betreffender Gebiete, sehen diese Liste oder wenden sich an dem Händler.
2. Aufgrund von dem Traktor-Modell (Leistung) kombinieren die Arbeitsbedingungen auf dem Arbeitsgebiet (Bodenwiderstand, agronomischen Anforderungen usw.), beziehen sich auf den Vorschlag, um die wichtigen technischen Parameter wie Landmaschinen-Modellen festzustellen und angemessene Einrichtung zu erreichen. Falls die Einrichtung unangemessen ist, wird die Maschine beeinträchtigt.
3. Weil die Arbeitsbedingungen (Bodenwiderstand, agronomischen Anforderungen usw.) verschieden sind, sind die Effizienz und Effekt derselben Maschine nicht gleich. Der Benutzer soll die Arbeitsgeschwindigkeit und Arbeitsbreite nach der lokalen Arbeitsbedingung feststellen, um die Effizienz und Funktion der Maschine nicht zu beeinträchtigen.